



BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

(eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und beschränkter Haftung, die nach irischem Recht gegründet und unter der Nummer 457359 eingetragen wurde und gemäß der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 und der Central Bank of Ireland (Supervision & Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertaking for collective investment Transferable Securities) Regulations 2015 als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds geführt wird.)

Jahresbericht und geprüfter Jahresabschluss
für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Inhalt

Organisation.....	3
Allgemeine Informationen	4
Bericht des Anlageverwalters.....	9
Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018	13
Bericht der Verwahrstelle an die Anteilhaber der Gesellschaft.....	17
Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilhaber der BMO II Investments (Ireland) Plc....	18
Bilanz	20
Gesamterfolgsrechnung.....	22
Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens.....	24
Kapitalflussrechnung.....	26
Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018	28
Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018.....	70
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	70
BMO LGM Frontier Markets Fund	72
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	76
BMO LGM Greater India Fund	79
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	80
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	82
Ungeprüfte Zusatzinformationen.....	85
Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft).....	95
Ungeprüfte Performanceangaben.....	101
Ungeprüfte Gesamtkostenquote (TER).....	102

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Organisation

VERWALTUNGSRAT

Eimear Cowhey (irische Staatsbürgerin)*
Liam Miley (irischer Staatsbürger)*
Drew Newman (britischer Staatsbürger) (Vorsitzender)
Lars Nielsen (dänischer Staatsbürger)
Stuart Woodyatt (britischer Staatsbürger)
* unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

EINGETRAGENER SITZ

78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

ANLAGEVERWALTER & VERTRIEBSSTELLE

LGM Investments Limited
95 Wigmore Street
London
W1U 1FD
Vereinigtes Königreich

VERWALTER

State Street Fund Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

VERWAHRSTELLE

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

VERTRETER IN DER SCHWEIZ

Carnegie Fund Services SA
11, rue du Général-Dufour
1204 Genf
Schweiz

ABSCHLUSSPRÜFER

KPMG
1-2 Harbourmaster Place
International Financial Services Centre
Dublin 1
Irland

RECHTSBERATER

Arthur Cox
10 Earlsfort Terrace
Dublin 2
Irland

GESELLSCHAFTSSEKTRETÄR

Bradwell Limited
10 Earlsfort Terrace
Dublin 2
Irland

CORPORATE-GOVERNANCE-BERATER

KB Associates
Ground Floor
5 Georges Dock
International Financial Services Centre
Dublin 1
Irland

REGISTERNUMMER

457359

ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ

Banque Cantonale de Genève
11, quai de l'Île
1204 Genf
Schweiz

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger, die Statuten, der Jahres- und Halbjahresbericht, sowie eine vollständige Liste der im Berichtszeitraum erfolgten Käufe und Verkäufe sind auf Anfrage beim Schweizer Vertreter und bei der Schweizer Zahlstelle kostenlos erhältlich.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen

Die Gesellschaft ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die am 14. Mai 2008 in Irland gegründet und unter der Nummer 457359 eingetragen wurde und nach irischem Recht geführt wird. Die Gesellschaft ist von der irischen Zentralbank (die „Zentralbank“) als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) im Sinne der Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations, 2015 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) zugelassen. Wird auf Verordnungen und Gesetze verwiesen, so ist immer die jeweils geltende Fassung gemeint. Die in diesem Bericht verwendeten und nicht definierten Begriffe haben die Bedeutung, die ihnen im Prospekt der Gesellschaft vom 21. Dezember 2018 (der „Prospekt“) zugeschrieben wurde.

Die Gesellschaft ist als Umbrellafonds strukturiert und besteht aus verschiedenen Teilfonds (die „Teilfonds“), die jeweils eine oder mehrere Anteilklassen umfassen. Es besteht Haftungstrennung zwischen den Teilfonds und daher dürfen nach irischem Recht die Vermögenswerte eines Teilfonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Teilfonds der Gesellschaft verwendet werden. Jeder Teilfonds der Gesellschaft hat anfallende Gebühren und Aufwendungen unabhängig von seiner Rentabilität eigenständig zu tragen. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass die Haftungstrennung zwischen den Teilfonds aufrechterhalten wird, wenn an einem Gericht eines anderen RechtsHoheitsgebiets Klage gegen die Gesellschaft eingereicht wird.

Die von den einzelnen Teilfonds ausgegebenen Anteile sind untereinander in jeder Hinsicht gleichwertig, können jedoch in bestimmten Aspekten voneinander abweichen, wie beispielsweise in Bezug auf Nennwährung, etwaige Absicherungsstrategien gegenüber Klassenwährungen, Ausschüttungspolitik, Stimmrechte, Kapitalrendite, Höhe der Kosten und Gebühren, Mindesterstzeichnung und Mindestbesitz. Das Vermögen jedes Teilfonds wird getrennt vom Vermögen der anderen Teilfonds gemäß dem Anlageziel und der Anlagepolitik des betreffenden Teilfonds angelegt. Für die einzelnen Anteilklassen innerhalb eines Teilfonds wird kein gesonderter Vermögensbestand gebildet.

Am 31. Dezember 2018 hatte die Gesellschaft sechs aktive Teilfonds:

BMO LGM Asian Growth and Income Fund
BMO LGM Frontier Markets Fund
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
BMO LGM Greater India Fund
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Die Gesellschaft hat die Genehmigung der irischen Zentralbank zur Auflegung der im Prospekt aufgeführten Anteilklassen erhalten. Die nachfolgend aufgeführten Anteilklassen waren am 31. Dezember 2018 aktiv.

Teilfonds und Anteilklassen

Teilfonds	Klasse
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend Klasse W USD Thesaurierend
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A USD Ausschüttend Klasse B USD Thesaurierend Klasse B USD Ausschüttend Klasse E USD Thesaurierend
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B EUR Thesaurierend Klasse B USD Thesaurierend Klasse B USD Ausschüttend Klasse E USD Thesaurierend Klasse R USD Thesaurierend Klasse W EUR Thesaurierend Klasse W USD Thesaurierend Klasse W USD Ausschüttend
BMO LGM Greater India Fund	Klasse E USD Thesaurierend Klasse F USD Thesaurierend Klasse W USD Thesaurierend
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend Klasse W USD Thesaurierend
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B EUR Thesaurierend Klasse B USD Thesaurierend
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse E USD Thesaurierend Klasse F USD Thesaurierend Klasse R USD Thesaurierend Klasse S USD Thesaurierend Klasse W USD Thesaurierend

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2018 lagen sechs aktive Teilfonds zur Zeichnung auf:

Teilfonds	Index
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	MSCI Asia Pacific ex Japan Index
BMO LGM Frontier Markets Fund	50% MSCI Frontier Markets Index, 50% MSCI Frontier Markets Index ex. GCC Countries Index
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	MSCI Emerging Markets Index
BMO LGM Greater India Fund	S&P BSE 100 Index
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	MSCI Asia Pacific ex Japan Small Cap Index
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	MSCI Emerging Markets Small Cap Index

Anlageziele und Anlagestrategien

Im Folgenden werden die Anlageziele und Anlagestrategien der aktiven Teilfonds zusammengefasst. Diese Zusammenfassung stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Unklarheiten sollte der Prospekt hinzugezogen werden.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen in Asien angelegt ist, die Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Der Teilfonds investiert überwiegend in die nachfolgend beschriebenen Aktien und aktienähnlichen Wertpapiere von Unternehmen in Asien, die an einer anerkannten Börse notiert sind oder gehandelt werden, und die nach Ansicht des Anlageverwalters Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen. Der Fonds kann auch in Unternehmen anlegen, die nach Ansicht des Anlageverwalters in wesentlichem Umfang im asiatischen Raum aktiv sind.

Zum asiatischen Raum gehören unter anderem Hongkong, Singapur, Malaysia, Thailand, Taiwan, China, Indonesien, Südkorea und die Philippinen. Der Fonds kann in entwickelten Märkten, Schwellenmärkten und Frontier-Märkten des asiatischen Raums anlegen und darf ein Engagement von bis zu 20% seines Nettoinventarwerts in Ländern aufweisen, die nicht zum MSCI AC Asia ex Japan Index (Net Dividends Reinvested) gehören, wie Japan und Vietnam. Zudem richtet der Anlageverwalter bei der Zusammenstellung des Anlagenportfolios sein Hauptaugenmerk auf Wertpapiere von Qualitätsunternehmen und berücksichtigt Faktoren wie ein nachhaltiges Geschäftsmodell, eine robuste Bilanz, eine bewährte Geschäftsleitung mit diszipliniertem Kapitalmanagement, eindeutige und gerechte Behandlung der Mehrheits- und der Minderheitsaktionäre, Aktienkursbewertung, Marktkapitalisierung, Liquidität und Dividendenrendite.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Frontier Markets Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an und investiert daher in ein aktiv verwaltetes Portfolio, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen aus Frontier-Märkten der ganzen Welt zusammensetzt. Der Fonds kann unter besonderen Umständen auch in Schuldpapiere investieren.

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die an einer anerkannten Börse in einem Frontier-Land notiert sind oder gehandelt werden, sowie Unternehmen, die nach Ansicht des Anlageverwalters einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte in Frontier-Ländern betreiben, deren Aktien jedoch nur an einer anerkannten Börse außerhalb der Frontier-Länder notiert sind.

Bei der Zusammenstellung des Anlagenportfolios richtet der Anlageverwalter sein Hauptaugenmerk auf Wertpapiere von Qualitätsunternehmen und berücksichtigt Faktoren wie ein nachhaltiges Geschäftsmodell, eine robuste Bilanz, eine bewährte Geschäftsleitung mit konsequenter und gerechter Behandlung von Mehrheits- und Minderheitsaktionären, Aktienkursbewertung, Marktkapitalisierung, Liquidität und Dividendenrendite.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Anlageziele und Anlagestrategien (Fortsetzung)

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum mittels Investitionen in ein aktiv verwaltetes Portfolio an, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen aus Schwellenländern der ganzen Welt zusammensetzt, die Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die an einer anerkannten Börse in einem Schwellenland (einschließlich Russland) notiert sind oder gehandelt werden und die nach Ansicht des Anlageverwalters Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Greater India Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen in Indien angelegt ist. Er kann auch in anderen Ländern des indischen Subkontinents wie Sri Lanka und Bangladesch anlegen.

Der Fonds investiert vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen in Indien und anderen Ländern des indischen Subkontinents, die an einer anerkannten Börse notiert sind bzw. gehandelt werden. Der Teilfonds kann auch in Unternehmen anlegen, die nach Ansicht des Anlageverwalters einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte in Indien oder anderen Ländern des indischen Subkontinents tätigen, deren Aktien jedoch an einer anerkannten Börse außerhalb Indiens oder anderer Länder des indischen Subkontinents notiert sind bzw. gehandelt werden.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren kleinerer Unternehmen in Asien angelegt ist.

Der Fonds wird vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von kleineren asiatischen Unternehmen investieren, die an einer anerkannten Börse notiert sind bzw. gehandelt werden. Kleinere Unternehmen bedeutet in diesem Zusammenhang Gesellschaften, die zum Zeitpunkt der Anlagen eine Marktkapitalisierung aufweisen, die in etwa jener von Unternehmen in einem Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften entspricht. Wenn die Marktkapitalisierung eines Unternehmens, in das der Fonds investiert hat, in der Folge den Grenzwert des Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften übersteigt, wird diese Anlage nicht verkauft, es sei denn, dies ist nach Ansicht des Anlageverwalters im besten Interesse der Anteilinhaber.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an und investiert daher in ein aktiv verwaltetes Portfolio, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von kleineren Unternehmen aus Schwellenmärkten der ganzen Welt zusammensetzt.

Der Fonds wird wie nachstehend beschrieben vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von kleineren Unternehmen investieren, die an einer anerkannten Börse in Schwellenländern weltweit, inklusive Russland, notiert sind bzw. gehandelt werden. Der Fonds kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in Wertpapiere von Emittenten investieren, die in Frontier-Märkten, in Hongkong oder in Singapur ansässig sind. Kleinere Unternehmen bedeutet in diesem Zusammenhang Gesellschaften, die zum Zeitpunkt der Anlagen eine Marktkapitalisierung aufweisen, die in etwa jener von Unternehmen in einem Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften entspricht. Wenn die Marktkapitalisierung eines Unternehmens, in das der Fonds investiert hat, in der Folge den Grenzwert des Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften übersteigt, wird diese Anlage nicht verkauft, es sei denn, dies ist nach Ansicht des Anlageverwalters im besten Interesse der Anteilinhaber.

Rücknahme von Anteilen

Rücknahmeanträge müssen beim Verwalter, dessen Kontaktangaben auf dem Antragsformular aufgeführt sind, per Fax, schriftlicher Mitteilung, elektronisch oder, mit vorgängigem Einverständnis des Anlageverwalters und des Verwalters, per Telefon gestellt werden. Die Anträge müssen jene Informationen enthalten, die der Verwaltungsrat oder sein Beauftragter festlegt. Rücknahmeanträge, die per Fax eingehen, werden nur bearbeitet, wenn die Zahlung auf das in den Aufzeichnungen vermerkte Konto erfolgt. Rücknahmeanträge, die vor Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, werden an diesem Handelstag bearbeitet (außer wenn die Ermittlung des Nettoinventarwerts ausgesetzt wurde). Rücknahmeanträge, die nach Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, werden am darauffolgenden Handelstag bearbeitet, es sei denn die Gesellschaft entscheidet nach eigenem Ermessen etwas anderes. Rücknahmeanträge werden nur zur Bearbeitung angenommen, wenn frei verfügbare Mittel und vollständige Unterlagen einschließlich der Unterlagen zur Geldwäschebekämpfung von den ursprünglichen Zeichnungen vorhanden sind. Zahlungen für Rücknahmen von Anlegerbeständen werden erst gemacht, wenn der Anleger das ursprüngliche Antragsformular im Original zusammen mit allen von oder im Namen der Gesellschaft angeforderten Unterlagen (einschließlich der zur Überprüfung im Rahmen der Geldwäschebekämpfung erforderlichen Dokumente) eingereicht hat und alle Überprüfungen zur Geldwäschebekämpfung abgeschlossen sind.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Rücknahme von Anteilen (Fortsetzung)

Der Rücknahmepreis pro Anteil entspricht dem Nettoinventarwert pro Anteil. Für Anteile der Klassen E Ausschüttend und E Thesaurierend des BMO LGM Frontier Markets Fund kann eine Rücknahmegebühr von bis zu 3 % des Nettoinventarwerts pro zurückgenommenem Anteil verrechnet werden. Vorbehaltlich der untenstehenden Ausführungen oder der Bestimmungen im Prospektabschnitt „Rücknahme von Anteilen“ wird nicht beabsichtigt, für andere Anteilklassen der Teilfonds Rücknahmegebühren zu erheben. Der Verwaltungsrat ist befugt, nach eigenem Ermessen für jedwede Anteilkategorie eine Rücknahmegebühr von maximal 3 % des Nettoinventarwerts pro Anteil der betreffenden Klasse zu erheben, wenn Grund zur Annahme besteht, dass der Anteilinhaber, der die Anteile zurückgeben will, versucht, in irgendeiner Form Arbitrage auf die Rendite der Teilfondsanteile zu betreiben. In Bezug auf den BMO LGM Frontier Markets Fund kann der Verwaltungsrat außerdem nach eigenem Ermessen eine Rücknahmegebühr erheben, wenn Anteilinhaber innerhalb von sechs Monaten nach der Erstanlage einen Rücknahmeantrag stellen. Beschließt der Verwaltungsrat, eine allgemeine Rücknahmegebühr einzuführen, teilt er dies den Anteilhabern mindestens einen Monat im Voraus mit.

Wird eine Rücknahmegebühr erhoben, sollten die Anteilinhaber ihre Anlage mittel- bis langfristig eingehen. Ein Anteilinhaber, der seine Anteile zurückgibt, hat möglicherweise Anspruch auf zusätzliche Rücknahmeerlöse, wenn bei der Zeichnung gezahlte Ausgleichsaufschläge noch nicht in voller Höhe verwendet wurden.

Ausschüttungspolitik

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, Ausschüttungen auf Anteile sämtlicher Klassen und Teilfonds der Gesellschaft festzusetzen und zu leisten.

Ausschüttende Anteilklassen: Auf diese Anteile werden Ausschüttungen festgesetzt und geleistet. Ausschüttungen werden normalerweise zum Ende des Geschäftsjahres erklärt (d. h. zum 31. Dezember jedes Jahres) und innerhalb von vier Monaten nach diesem Datum an die Anteilinhaber per Überweisung auf das im Antragsformular angegebene Konto überwiesen. Ausschüttungen, die nicht innerhalb von sechs Jahren nach Ausschüttung eingefordert werden, fallen dem Vermögen der entsprechenden Klasse zu. Der Verwaltungsrat erklärt für die Anteile der Gesellschaft Ausschüttungen aus dem Nettoertrag (Ertrag abzüglich Aufwendungen) der Gesellschaft (in Form von Dividenden, Zinsen oder in anderer Form), vorbehaltlich bestimmter Anpassungen.

Thesaurierende Anteilklassen: Auf diese Anteile werden Ausschüttungen erklärt, die jedoch automatisch wiederangelegt und im Nettoinventarwert der Anteilkategorie berücksichtigt werden. Ausschüttungen werden in der Regel zum Ende des Geschäftsjahres (d. h. zum 31. Dezember jedes Jahres) erklärt. Der Verwaltungsrat erklärt für die Anteile der Gesellschaft Ausschüttungen aus dem Nettoertrag (Ertrag abzüglich Aufwendungen) der Gesellschaft (in Form von Dividenden, Zinsen oder in anderer Form), vorbehaltlich bestimmter Anpassungen.

Seit dem 1. Oktober 2013 kann für alle Anteilklassen ein Ertragsausgleich vorgenommen werden. Bei Anteilklassen, für die ein solcher Ertragsausgleich vorgenommen wird, enthalten die Ausschüttungen einen Ausgleichsbetrag. Dieser Betrag entspricht dem Ertragsausgleich, der im Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Klasse enthalten ist.

Allen Anteilhabern – auch jenen, die im Vereinigten Königreich ansässig sind – wird empfohlen, sich bei ihren Finanzberatern über die etwaigen steuerlichen Folgen dieser Ausschüttungspolitik zu informieren.

Sämtliche Änderungen der Ausschüttungspolitik werden in einem aktualisierten Prospekt veröffentlicht und den Anteilhabern im Voraus mitgeteilt.

Berichterstattung an die Anleger – britische Gesetzgebung bezüglich Meldefonds

Jeder Teilfonds beabsichtigt, seinen jährlichen Verpflichtungen als „Meldefonds“ gemäß den Offshore Funds (Tax) Regulations 2009 (SI 2009 No. 3001) weiterhin gerecht zu werden. Die Berichterstattung über die Erträge der Teilfonds an die Anleger erfolgt auf der Website der Gesellschaft www.bmo.com/lginvestments und wird voraussichtlich spätestens am 30. Juni jedes Jahres abrufbar sein.

Nettoinventarwert und Vermögensbewertung

Der Nettoinventarwert jedes Teilfonds oder – wenn ein Teilfonds mehrere Klassen umfasst – jeder Klasse wird vom Verwalter zum Bewertungszeitpunkt an jedem oder in Bezug auf jeden Handelstag in Übereinstimmung mit der Satzung berechnet. Der Nettoinventarwert eines Teilfonds wird zum Bewertungszeitpunkt des betreffenden Handelstages berechnet, indem das Vermögen des betreffenden Teilfonds (einschließlich aufgelaufener, aber noch nicht vereinnahmter Erträge) ermittelt wird und die Verbindlichkeiten des betreffenden Teilfonds (einschließlich einer Rückstellung für Steuern und Abgaben, aufgelaufener Aufwendungen und Gebühren und sonstiger Verbindlichkeiten) davon abgezogen werden. Der einer Klasse zuzuordnende Nettoinventarwert wird zum Bewertungszeitpunkt des jeweiligen Handelstages ermittelt, indem derjenige Teil des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds berechnet wird, der zum Bewertungszeitpunkt der betreffenden Klasse zuzuordnen ist, wobei Anpassungen für die der Klasse zuzuordnenden Vermögenswerte und/oder Verbindlichkeiten vorgenommen werden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Nettoinventarwert und Vermögensbewertung (Fortsetzung)

Der Nettoinventarwert eines Teilfonds wird entweder in der Basiswährung des Teilfonds oder in derjenigen Währung ausgedrückt, die der Verwaltungsrat entweder allgemein oder für eine bestimmte Klasse oder in einem bestimmten Fall festlegt. Der Nettoinventarwert pro Anteil wird zum Bewertungszeitpunkt an jedem oder mit Bezug auf jeden Handelstag berechnet, indem der Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds bzw. der auf eine Klasse entfallende Nettoinventarwert durch die Anzahl der zum jeweiligen Bewertungszeitpunkt ausgegebenen Anteile dieses Teilfonds bzw. dieser Klasse geteilt und das Ergebnis auf vier Nachkommastellen gerundet wird.

Weitere Informationen über die Methoden und Grundsätze zur Ermittlung des Nettoinventarwerts sowie über die Umstände, unter denen der Verwaltungsrat die Ermittlung des Nettoinventarwerts vorübergehend aussetzen kann, können dem Prospekt entnommen werden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete das Portfolio eine absolute negative Rendite von -8,6 % (nach Gebühren, in USD) und lag somit deutlich über dem Vergleichsindex.

Nach einem ausgezeichneten 2017 erwies sich 2018 für die Anlageklasse als ein Jahr voller Herausforderungen. In USD gerechnet gab der MSCI AC Asia ex Japan Index um 14,4 % nach. Spannungen in den Handelsbeziehungen zwischen den USA und China, steigende Zinssätze, Wahlen, volatile Ölpreise, schwache Währungen und nationalistische Programme beeinträchtigten ebenso wie zahlreiche andere Faktoren die Stimmung an den Märkten, die sich bereits früh im Jahr trübte.

Am meisten trug unser Engagement in China/Hongkong, Malaysia, Indonesien und Indien zum Wertzuwachs bei, während wir in Pakistan und Vietnam Verluste hinnehmen mussten. Eine allgemeine Untergewichtung der großen IT-Unternehmen im Vergleich zum Index trug ebenfalls zum Alpha bei.

In China/Hongkong leisteten das führende chinesische Sportbekleidungsunternehmen Anta Sports und der panasiatische Einzelhändler Dairy Farm International den größten Beitrag. Dairy Farm ist ein bedeutender panasiatischer Einzelhändler, der auch an der Verarbeitung und dem Großhandel von Lebensmitteln und Körperpflegeprodukten in der Pazifikregion und in China beteiligt ist. Wie Anta Sports lieferte Dairy Farm weiterhin ein starkes Betriebsergebnis und profitierte höchstwahrscheinlich auch davon, dass der Markt sich von möglicherweise vom „Handelskrieg“ betroffenen Exportunternehmen ab- und den eher auf den Binnenmarkt konzentrierten Unternehmen zuwandte.

Die Titelselektion in Indien, das insgesamt erheblich zum Alpha beitrug, war eher durchwachsen. Einige der Titel, die die stärkste Performance aufwiesen, stammten aus diesem Markt, darunter ICICI Bank, Colgate India und HDFC Bank. Allerdings war die indische Yes Bank auch die größte Performancebremse. Einen positiven Beitrag leistete die ICICI Bank, die größte Privatbank Indiens. Das Unternehmen verzeichnete ansehnliche Ertragszahlen, die vom 20 %-Wachstum bei den Privatkrediten im Berichtszeitraum gestützt wurden. ICICI hat in den letzten Jahren eine bedeutende strategische Neuausrichtung vorgenommen, indem sie die Sparte für kostengünstige Finanzierung ausbaute und ihre Vermögensbasis vermehrt im Privatkreditgeschäft einsetzte, das sich durch geringeres Risiko und höhere Margen auszeichnet, und weniger für riskante Unternehmenskredite. Der Performance abträglich war Yes Bank. Sie ist die viertgrößte indische Bank des Privatsektors und hatte in den letzten Monaten mehrere Herausforderungen zu bewältigen, was zum Einbruch des Aktienkurses führte. Am problematischsten war die Ankündigung der indischen Zentralbank RBI, die Wiederwahl von Rana Kapoor, Gründer, CEO und Eigentümer von etwa 10 % der Bank, zu blockieren. Später stellte sich außerdem heraus, dass Rana Kapoor seine Beteiligung an der Yes Bank als Sicherheit für Darlehen verwendet hatte. Dies war zwar nicht illegal, hätte unserer Meinung nach aber offengelegt werden müssen. Vor dem Hintergrund dieser neuen Informationen haben wir unser Engagement überdacht und sind zu dem Schluss gekommen, dass wir der Linie des Hauptaktionärs nicht mehr zustimmen, sodass wir die Position schlossen.

BMO LGM Frontier Markets Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete das Portfolio eine absolute negative Rendite von -17 % (nach Gebühren, in USD) und lag somit vor dem Vergleichsindex, der im Berichtszeitraum 20,2 % verlor.

Die Frontierrmärkte waren 2018 allgemein schwach und verloren aufgrund des Index-Schwergewichts Argentinien, das über 50 % nachließ, zusätzlich. Diese Marktkorrektur folgte auf ein ausgezeichnetes Jahr 2017. Das Portfolio umfasst nur eine Position in Argentinien. Dieses geringe Engagement leistete eindeutig einen positiven Beitrag zur relativen Performance. Negativ auf die Performance wirkte sich auf Länderebene vor allem das schwache Engagement in Kuwait aus. Sein Index rentierte über 15 %. Kuwait wurde von FTSE auf Emerging-Market-Status hochgestuft, was wahrscheinlich zur Dynamik dieses Marktes beitrug, da viele EM-Manager schon vor dem Upgrade ihre Portfolios positioniert haben dürften.

Unter den Titeln leisteten Evertec und die ägyptische Eastern Tobacco den größten Beitrag. Evertec betreibt ein elektronisches Zahlssystem in Puerto Rico. Wir eröffneten die Position, nachdem ein Wirbelsturm die Insel verwüstete und der Aktienkurs einbrach. Am Markt dominierte die Erwartung, dass sich das Land nicht erholen würde, doch wie so oft wurden nur pessimistische Szenarien eingepreist. Es ist nicht weiter überraschend, dass Puerto Rico nicht von der Erdoberfläche verschwand und Evertec weiterhin Gewinne abwarf. Zur Erläuterung ist anzumerken, dass es einen Ausverkauf des Unternehmens gab, bis die Marktkapitalisierung auf rund 1 Mrd. USD sank, da die Analysten nach dem Wirbelsturm den Titel auf eine Verkaufsempfehlung herabstufen. In den darauffolgenden Monaten hat das Unternehmen freie Cashflows in Höhe von etwa 90 Mio. USD erwirtschaftet. Da dieser Cashflow leicht beeinträchtigt war, gehen wir für die Zukunft davon aus, dass unsere Anlage nach fünf Jahren amortisiert sein könnte, sofern es nicht zu einer Neubewertung des Titels kommt. Dies erscheint uns sehr attraktiv. Auch der Markt hat diese Attraktivität erkannt, weswegen der Kurs nach seinen Tiefstständen einen deutlichen Anstieg erlebt hat.

In Pakistan erlitten wir bei der United Bank (UBL) Verluste. Obwohl unter der neuen CEO einige wesentliche Verbesserungen im Geschäft angestoßen wurden, waren die Finanzergebnisse dieses Jahr enttäuschend. Die erheblichen negativen Überraschungen bei den diesjährigen Ergebnissen sind auf die veränderte Rentengesetzgebung und die Sanierung des internationalen Geschäfts der Bank zurückzuführen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

BMO LGM Frontier Markets Fund (Fortsetzung)

Die zugrunde liegenden Ergebnisse der letzten zwei Jahre wurden auch durch ein (für pakistanische Verhältnisse) sehr niedriges Zinsumfeld beeinträchtigt. Hier war in den vergangenen Quartalen allerdings eine Wende zu beobachten, da der Leitzins in den letzten neun Monaten um 400 Basispunkte erhöht wurde. Wir hoffen, dass ohne weitere einmalige Zwischenfälle 2019 für die Bank ein deutlich besseres Jahr wird. Das makroökonomische Umfeld ist in Pakistan weiterhin schwierig, aber wir sehen die Fortführung der Verhandlungen mit dem Internationalen Währungsfonds und Maßnahmen wie Zinserhöhungen und die Abwertung der Währung als positive Signale. Letztere ist zwar kurzfristig schmerzhaft, aber notwendig, und da UBL aktuell knapp über dem Buchwert gehandelt wird und eine Dividendenrendite von 8 % aufweist, sind wir der Meinung, dass der Großteil dieser Entwicklungen bereits im heutigen Kurs eingepreist ist.

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete das Portfolio eine absolute negative Rendite von -11 % (nach Gebühren, in USD) und lag somit über dem Vergleichsindex.

Nach einem ausgezeichneten 2017 erwies sich 2018 für die Anlageklasse als ein Jahr voller Herausforderungen. In USD gerechnet gab der MSCI EM Index 14,6 % nach. Spannungen in den Handelsbeziehungen zwischen den USA und China, steigende Zinssätze, Wahlen, volatile Ölpreise, abgewertete Währungen und nationalistische Programme beeinträchtigten ebenso wie zahlreiche andere Faktoren die Stimmung an den Märkten, die sich bereits früh im Jahr trübte.

Der Performance zuträglich war das Engagement in Mexiko, Hongkong/China, Südafrika und Malaysia, während die Titelselektion in Russland, fehlendes Engagement in Brasilien und unsere Position in Vietnam der Performance am meisten schaden.

In Mexiko generierte der Einzelhändler Walmart de Mexico dieses Jahr eine positive Rendite. Walmex weist eine stabile Performance auf, auch in dieser verhältnismäßig schwierigen Phase. Die Ertragszahlen waren das Jahr über stabil, während die Geschäftsleitung ihr langfristiges Ziel, den Umsatz alle zehn Jahre zu verdoppeln, weiterverfolgte. Walmex kontrolliert bereits 50 % des formellen Einzelhandels in Mexiko, erwirtschaftet aber einen erheblich größeren Anteil der Profite der Branche und hat damit einen erheblichen Vorsprung gegenüber seinen Konkurrenten. Der mexikanische Peso war dieses Jahr außerdem eine der stabileren Währungen, was ebenfalls zur Performance beitrug.

In Hongkong lieferte der Einzelhändler Dairy Farm International Holdings die stärksten Ergebnisse. Das Unternehmen ist ein bedeutender panasiatischer Einzelhändler, der auch an der Verarbeitung und dem Großhandel von Lebensmitteln und Körperpflegeprodukten in der Pazifikregion und in China beteiligt ist. Wie die bereits erwähnt lieferte Dairy Farm weiterhin ein starkes Betriebsergebnis und profitierte höchstwahrscheinlich auch davon, dass der Markt sich von möglicherweise vom „Handelskrieg“ betroffenen Exportunternehmen ab- und den eher auf den Binnenmarkt konzentrierten Unternehmen zuwandte.

Die Titel, die die Performance am stärksten bremsen, waren der russische Einzelhändler Magnit und die indische Yes Bank. Yes Bank ist die viertgrößte indische Privatbank und hatte in den letzten Monaten mehrere Herausforderungen zu bewältigen, was zum Einbruch des Aktienkurses führte. Am problematischsten war die Ankündigung der indischen Zentralbank RBI, die Verlängerung der Amtszeit von Rana Kapoor, Gründer, CEO und Eigentümer von etwa 10 % der Bank, zu blockieren. Später stellte sich außerdem heraus, dass Rana Kapoor seine Beteiligung an der Yes Bank als Sicherheit für Fremdfinanzierung verwendet hatte. Dies war zwar nicht illegal, hätte unserer Meinung nach aber offengelegt werden müssen. Vor dem Hintergrund dieser neuen Informationen haben wir unser Engagement überdacht und sind zu dem Schluss gekommen, dass wir der Linie des Hauptaktionärs nicht mehr zustimmen, sodass wir die Position schlossen.

Magnit lenkte im vergangenen Jahr am meisten von der relativen Performance ab. Der Aktienkurs des Unternehmens gab 2018 etwa um die Hälfte nach. Wir hatten uns ursprünglich für Magnit entschieden, weil der Preis für diesen russischen Einzelhandelskonzern, der über ein erstklassiges Logistik- und Infrastrukturnetzwerk verfügt, äußerst attraktiv war. Wir investierten damit in eine Gesellschaft, die gerade einen grundlegenden Wandel der Unternehmenskultur – von der Ausrichtung auf eine Einzelperson hin zu einer Struktur, in der die Führungsverantwortung breiter abgestützt und von den Mitarbeitenden mitgetragen wird – durchlebte. Im ersten Quartal kaufte die VTB Bank alle Anteile des Unternehmensgründers auf. Diese Transaktion änderte in unseren Augen nichts an den Hauptargumenten zugunsten dieser Anlage. Was sich jedoch verändert hat, ist die Geschwindigkeit, mit der der Wandel der Unternehmenskultur vorangetrieben wird. Wir haben mit mehreren Mitgliedern der neuen Geschäftsleitung und des Verwaltungsrats von Magnit das Gespräch gesucht. Daraus ging hervor, dass sich langsam ein konkreter Plan für eine Verbesserung der Unternehmensführung abzeichnete. Am Markt werden die strukturellen Veränderungen im Unternehmen äußerst skeptisch gesehen und es wurde ein Abschlag für das schlimmste mögliche Szenario eingepreist. Wir sind ganz klar anderer Meinung und haben unsere Position in dieser Schwächephase ausgebaut.

BMO LGM Greater India Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete das Portfolio eine negative absolute Rendite von -5,77 % (nach Gebühren, in USD) und lag somit über dem Vergleichsindex, der im Berichtszeitraum 7,5 % verlor.

Das Engagement in den Sektoren Nicht-Basiskonsumgüter und Material trug am meisten zum Wertzuwachs des Teilfonds bei, wobei Nestlé India und Colgate India hier die beste Performance aufwiesen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

BMO LGM Greater India Fund (Fortsetzung)

Im Verhältnis zum Vergleichsindex wirkte sich vor allem das fehlende Engagement des Teilfonds im IT-Sektor, der insgesamt 12 % rentierte, negativ aus. Auch im Finanzsektor gab es Einbußen, da die positiven Beiträge von HDFC Bank und ICICI Bank durch die Schwäche der Yes Bank zunichtegemacht wurden.

Die Titelselektion bei den Banken war durchwachsen. Einige der Titel, die die stärkste Performance aufwiesen, stammten aus diesem Markt, darunter ICICI Bank und HDFC Bank. Allerdings war Yes Bank auch die größte Performancebremse. Einen positiven Beitrag leistete die ICICI Bank, die größte Privatbank Indiens. Das Unternehmen verzeichnete ansehnliche Ertragszahlen, die vom 20 %-Wachstum bei den Privatkrediten im Berichtszeitraum gestützt wurden. ICICI hat in den letzten Jahren eine bedeutende strategische Neuausrichtung vorgenommen, indem sie die Sparte für kostengünstige Finanzierung ausbaute und ihre Vermögensbasis vermehrt im Privatkreditgeschäft einsetzte, das sich durch geringeres Risiko und höhere Margen auszeichnet, und weniger für riskante Unternehmenskredite. Der Performance abträglich war Yes Bank. Sie ist die viertgrößte indische Privatbank und hatte in den letzten Monaten mehrere Herausforderungen zu bewältigen, was zum Einbruch des Aktienpreises führte. Am problematischsten war die Ankündigung der indischen Zentralbank RBI, die Verlängerung der Amtszeit von Rana Kapoor, Gründer, CEO und Eigentümer von etwa 10 % der Bank, zu blockieren. Später stellte sich außerdem heraus, dass Rana Kapoor seine Beteiligung an der Yes Bank als Sicherheit für Fremdfinanzierung verwendet hatte. Dies war zwar nicht illegal, hätte unserer Meinung nach aber offengelegt werden müssen. Vor dem Hintergrund dieser neuen Informationen haben wir unser Engagement überdacht und sind zu dem Schluss gekommen, dass wir der Linie des Hauptaktionärs nicht mehr zustimmen, sodass wir die Position schlossen.

Colgate ist mit einem Anteil von 55 % am Zahnpflegemarkt und einer bis ins Jahr 1937 zurückreichenden Markengeschichte eines der führenden Unternehmen der sich schnell entwickelnden indischen Konsumgüterbranche. Das Unternehmen war in den letzten Jahren zahlreichen Herausforderungen ausgesetzt, zumal die Verbraucher sich verstärkt Naturprodukten, etwa denen des ehrgeizigen und schnell wachsenden Marktneulings Patanjali Ayurved, zuwenden. Colgate hat mit der Einführung eines eigenen Sortiments von Naturprodukten unter dem Markennamen „Vedshakti“ erfolgreich zurückgeschlagen und der Wettbewerbsdruck scheint nun zu sinken. Das Absatzwachstum von Colgate hat sich erholt und bewegt sich im mittleren bis hohen einstelligen Bereich und auch der Marktanteil steigt wieder. Colgate ist kein günstiger Titel, doch die Rendite und das langfristige Wachstumspotential sind ausgezeichnet, zumal Inder im Durchschnitt jährlich lediglich USD 1 pro Kopf für „moderne“ Mundpflegeprodukte ausgeben. Insofern ist klar, dass der potenzielle Markt von Colgate nur wachsen kann.

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete das Portfolio eine absolute negative Rendite von -11,3 % (nach Gebühren, in USD) und lag somit vor dem Vergleichsindex, der im Berichtszeitraum 18,9 % verlor.

Nach einem ausgezeichneten 2017 erwies sich 2018 für die Anlageklasse als ein Jahr voller Herausforderungen. Spannungen in den Handelsbeziehungen zwischen den USA und China, steigende Zinssätze, Wahlen, volatile Ölpreise, abgewertete Währungen und nationalistische Programme beeinträchtigten ebenso wie zahlreiche andere Faktoren die Stimmung an den Märkten, die sich bereits früh im Jahr trübte.

Am meisten trug unser Engagement in Indonesien, Malaysia, Hongkong und Indien zum Wertzuwachs bei, während wir in Pakistan und Taiwan Verluste hinnehmen mussten.

In Indonesien trug Ace Hardware mit einer Rendite von 25 % maßgeblich zur Performance bei. Ace Hardware ist der führende Baumarkt in Indonesien. Die indonesischen Einzelhändler waren von mehreren Seiten Gegenwind ausgesetzt: Das schwache makroökonomische Umfeld, geringerer Konsum, niedrige Inflation und steigende Löhne machten ihnen zu schaffen. Die meisten weisen ein geringes oder negatives Like-for-Like (LfL)-Umsatzwachstum auf. Ace hat jedoch zuverlässig ein zweistelliges LfL-Wachstum bei stabilen Margen geliefert und konnte dabei seine starke Marktposition aufgrund der schwachen Konkurrenz und attraktiven Angeboten an die Verbraucher nutzen. Die Marktdurchdringung außerhalb Jakartas ist nach wie vor gering und stellt eine Gelegenheit für weiteres Wachstum dar, was sich im Fall von Ace in der Eröffnung kleinerer Geschäfte, dem Erhalt des Kapitals und der Steigerung des Cashflows niederschlagen wird. Dies ging einher mit einer jährlichen Steigerung des freien Cashflows von mehr als 15 % in USD in den letzten zehn Jahren und einer Rendite auf das investierte Kapital von über 30 %.

In Pakistan erlitten wir bei der United Bank (UBL) Verluste. Obwohl unter der neuen CEO einige wesentliche Verbesserungen im Geschäft angestoßen wurden, waren die Finanzergebnisse dieses Jahr enttäuschend. Die erheblichen negativen Überraschungen bei den diesjährigen Ergebnissen sind auf die veränderte Rentengesetzgebung und die Sanierung des internationalen Geschäfts zurückzuführen. Die zugrunde liegenden Ergebnisse der letzten zwei Jahre wurden auch durch ein (für pakistanische Verhältnisse) sehr niedriges Zinsumfeld beeinträchtigt. Hier war in den vergangenen Quartalen allerdings eine Wende zu beobachten, da der Leitzins in den letzten neun Monaten um 400 Basispunkte erhöht wurde. Wir hoffen, dass ohne weitere einmalige Zwischenfälle 2019 für die Bank ein deutlich besseres Jahr wird. Das makroökonomische Umfeld ist in Pakistan weiterhin schwierig, aber wir sehen die Fortführung der Verhandlungen mit dem Internationalen Währungsfonds und Maßnahmen wie Zinserhöhungen und die Abwertung der Währung als positive Signale. Letztere ist zwar kurzfristig schmerzlich, aber notwendig, und da UBL aktuell knapp über dem Buchwert gehandelt wird und eine Dividendenrendite von 8 % aufweist, sind wir der Meinung, dass der Großteil dieser Entwicklungen bereits im heutigen Kurs eingepreist ist.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete das Portfolio eine negative absolute Rendite von -15,3 % (nach Gebühren, in USD) und lag somit über dem Vergleichsindex.

Nach einem ausgezeichneten 2017 erwies sich 2018 für die Anlageklasse als ein Jahr voller Herausforderungen. In USD gerechnet gab der MSCI EM Small Cap Index 18,6 % nach. Spannungen in den Handelsbeziehungen zwischen den USA und China, steigende Zinssätze, Wahlen, volatile Ölpreise, abgewertete Währungen und nationalistische Programme beeinträchtigten ebenso wie zahlreiche andere Faktoren die Stimmung an den Märkten, die sich bereits früh im Jahr trübte.

Innerhalb unseres Portfolios gab es einige Titel mit starker Performance: Ace Hardware Indonesia, British America Tobacco Malaysia und der Hongkonger Sojagetränkehersteller Vitasoy. Negative Ergebnisse lieferten die türkische Bank TSKB, der türkische IT-Dienstleister Logo, die Bank of Georgia und die indische Shriram City Union Finance. Ace Hardware, der mit der US-amerikanischen Ace Hardware Corporation einen Lizenzvertrag hat, ist der führende Baumarkt in Indonesien. Die indonesischen Einzelhändler waren von mehreren Seiten Gegenwind ausgesetzt: Das schwache makroökonomische Umfeld, geringerer Konsum, niedrige Inflation und steigende Löhne machten ihnen zu schaffen. Die meisten weisen ein geringes oder negatives Like-for-Like (LfL)-Umsatzwachstum auf. Ace hat jedoch zuverlässig ein zweistelliges LfL-Wachstum bei stabilen Margen geliefert und konnte dabei seine starke Marktposition aufgrund der schwachen Konkurrenz und attraktiven Angeboten an die Verbraucher nutzen. Die Marktdurchdringung außerhalb Jakartas ist weiterhin gering und stellt eine Gelegenheit für weiteres Wachstum da, was sich im Fall von Ace in der Eröffnung kleinerer Geschäfte, dem Erhalt des Kapitals und der Steigerung des Cashflows niederschlagen wird. Dies ging einher mit einer jährlichen Steigerung des freien Cashflows von mehr als 15 % in USD in den letzten zehn Jahren und einer Rendite auf das investierte Kapital von über 30 %.

Die Mehrheit der unterdurchschnittlichen Performer stammte aus Indien und der Türkei. Makroökonomische und politische Faktoren scheinen ein allgemeines Unwohlsein in Bezug auf die Türkei hervorzurufen, wo die Lira in den letzten Monaten massiv abwertete. Die Türkei wird unter Präsident Erdogan immer mehr zu einem autoritären Regime und sein Einfluss auf die Wirtschaftspolitik wird mit Besorgnis betrachtet. Über politische Ereignisse zu orakeln ist nicht die beste Anlagephilosophie, und wie bereits erwähnt haben wir uns darauf konzentriert, in beiden Märkten widerstandsfähige Unternehmen zu finden, von deren Erfolg wir trotz der aktuellen politischen Lage überzeugt sind. Es ist auch anzumerken, dass die Unternehmen in unserem Portfolio größtenteils binnenmarktorientiert sind und einen geringen Verschuldungsgrad aufweisen.

LGM Investments Limited

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Der Verwaltungsrat legt hiermit den Jahresbericht und geprüften Jahresabschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (der „Bericht des Verwaltungsrats“) vor.

Der Abschluss der Gesellschaft wurde gemäß den von der Europäischen Union („EU“) übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“), dem Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und den Central Bank (Supervision and Enforcement Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) erstellt.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung des Berichts des Verwaltungsrats und die Aufstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den geltenden irischen Gesetzen und Verordnungen verantwortlich.

Gemäß dem Companies Act von 2014 ist der Verwaltungsrat dazu verpflichtet, für jedes Geschäftsjahr einen Jahresabschluss zu erstellen. Der Verwaltungsrat hat den Abschluss gemäß den von der Europäischen Union übernommenen IFRS und den geltenden irischen Gesetzen erstellt.

Laut irischem Gesellschaftsrecht soll der Verwaltungsrat den Jahresabschluss nur dann genehmigen, wenn er sich vergewissert hat, dass er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres sowie der Gewinne und Verluste der Gesellschaft im Berichtsjahr vermittelt.

Bei der Erstellung dieses Abschlusses muss der Verwaltungsrat:

- die Auswahl geeigneter Rechnungslegungsgrundsätze und deren einheitliche Anwendung sicherstellen;
- gewährleisten, dass Beurteilungen und Schätzungen angemessen und vorsichtig sind;
- angeben, ob der Abschluss gemäß den von der EU übernommenen IFRS erstellt wurde und sicherstellen, dass der Abschluss die vom Companies Act von 2014 vorgeschriebenen zusätzlichen Angaben enthält; und
- dafür sorgen, dass der Abschluss nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt wird, es sei denn, es wäre nicht davon auszugehen, dass die Gesellschaft ihre Geschäftstätigkeit fortführen wird.

Der Verwaltungsrat bestätigt, dass er die oben aufgeführten Pflichten beim Erstellen des Abschlusses erfüllt hat.

Der Verwaltungsrat ist für die sachgemäße Führung von Buchhaltungsunterlagen verantwortlich, die jederzeit mit hinreichender Genauigkeit die Vermögenswerte, die Verbindlichkeiten, die Finanzlage und die Gewinne und Verluste der Gesellschaft darlegen, und muss gewährleisten, dass der Abschluss in Übereinstimmung mit dem irischen Companies Act von 2014 erstellt wird. Im Allgemeinen obliegt es dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um die Vermögenswerte der Gesellschaft zu schützen. Aus diesem Grund wurden die Vermögenswerte der Gesellschaft einer Verwahrstelle zur Verwahrung anvertraut. Es obliegt dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um Veruntreuungen und sonstige Unregelmäßigkeiten zu erkennen und zu vermeiden. Darüber hinaus ist er dafür zuständig, den Bericht des Verwaltungsrats gemäß den Bestimmungen des Companies Act von 2014 zu erstellen.

Entsprechenserklärung zum Corporate-Governance-Kodex

Die Gesellschaft hat freiwillig den gesamten von Irish Funds herausgegebenen Corporate-Governance-Kodex für Organismen für gemeinsame Anlagen und Verwaltungsgesellschaften (der „IF-Kodex“), welcher auf der Irish-Funds-Website unter www.irishfunds.ie eingesehen werden kann, übernommen. Die Gesellschaft erfüllte im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 alle Bestimmungen des IF-Kodex.

Entsprechenserklärung des Verwaltungsrats

Die Gesellschaft hat sich verpflichtet, die sie betreffenden Vorschriften des Companies Act von 2014 einzuhalten. Gemäß Section 225(2) des Companies Act 2014 hat der Verwaltungsrat zu gewährleisten, dass die Gesellschaft die ihr obliegenden Pflichten erfüllt. Der Verwaltungsrat hat eine Entsprechenserklärung nach Maßgabe von Section 225(3)a des Companies Act 2014 abgegeben und ein Dokument zur Politik der Gesellschaft betreffend die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften verfasst, in dem die getroffenen Vorkehrungen und eingerichteten Strukturen beschrieben werden, die nach Erachten des Verwaltungsrats gewährleisten sollen, dass die für die Gesellschaft geltenden Vorschriften im Wesentlichen eingehalten werden.

Diese Vereinbarungen und Strukturen wurden im Berichtszeitraum von der Gesellschaft überprüft. Bei der Wahrnehmung seiner Pflichten gemäß Section 225 nahm der Verwaltungsrat unter anderem Dienstleistungen, Beratung und/oder die Vertretung durch Drittparteien in Anspruch, die in den Augen des Verwaltungsrats über das erforderliche Fachwissen und die nötige Erfahrung verfügen, um die Einhaltung der die Gesellschaft betreffenden Vorschriften sicherzustellen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Mitglieder des Verwaltungsrats

Sofern nicht anders angegeben, bestand der Verwaltungsrat im Berichtsjahr aus den folgenden Personen:

- Eimear Cowhey (irische Staatsbürgerin)*
- Liam Miley (irischer Staatsbürger)*
- Drew Newman (britischer Staatsbürger) (Vorsitzender)
- Lars Nielsen (dänischer Staatsbürger)
- Stewart Woodyatt (britischer Staatsbürger)
- *unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

Die Verwaltungsratsmitglieder müssen ihr Amt gemäß der Satzung der Gesellschaft (die „Satzung“) nicht turnusmäßig niederlegen.

Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder und des Gesellschaftssekretärs an Anteilen und Verträgen

Eine Beteiligung des Gesellschaftssekretärs am Anteilskapital während des Berichtsjahrs zum 31. Dezember 2018 ist dem Verwaltungsrat nicht bekannt (2017: keine). Beteiligungen von Verwaltungsratsmitgliedern an den Teilfonds als nahestehende Personen werden in Anmerkung 9 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

Geschäfte unter Beteiligung von Verwaltungsratsmitgliedern

Nach Kenntnis des Verwaltungsrats bestanden im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018, abgesehen von den in Anmerkung 9 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführten Verträgen und Vereinbarungen, zu keinem Zeitpunkt bedeutende Verträge oder Vereinbarungen mit Bezug zum Geschäft der Gesellschaft, an denen Verwaltungsratsmitglieder ein Interesse im Sinne des Companies Act von 2014 hatten (2017: keine). Aus der Anmerkung 5 im Anhang zum Jahresabschluss sind Details zu den Honoraren der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 sowie für das Vorjahr zu entnehmen.

Prüfungsausschuss

Die Gesellschaft hat keinen Prüfungsausschuss gebildet. Nach Erachten des Verwaltungsrats ist es angesichts der Größe und der internen Organisation der Gesellschaft, der Ausrichtung, Bandbreite und Komplexität ihrer Geschäfte sowie der von der Gesellschaft etablierten Prozesse und Abläufe nicht erforderlich, einen Prüfungsausschuss gemäß Section 167 des Companies Act von 2014 zu bilden.

Ergebnis, Rückblick auf den Geschäftsverlauf sowie künftige Entwicklungen und Haupttätigkeiten

Die Gesellschaft wurde als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds (die „Teilfonds“) gegründet. Am 31. Dezember 2018 hatte die Gesellschaft sechs aktive Teilfonds (2017: sechs).

Das Ergebnis des Berichtsjahrs zum 31. Dezember 2018 ist in der Gesamterfolgsrechnung auf Seite 22 ausgewiesen. Die Anlageziele und -politik der Teilfonds sind auf den Seiten 5 bis 6 und die Teilfondsperformances im Bericht des Anlageverwalters auf den Seiten 9 bis 12 aufgeführt.

Der Verwaltungsrat geht nicht davon aus, dass sich die Struktur oder die Anlageziele der Teilfonds bedeutend verändern werden. Die Berichte des Anlageverwalters zu den Teilfonds auf den Seiten 9 bis 12 umfassen eine detaillierte Beschreibung des Geschäftsverlaufs und der künftigen Entwicklungen.

Brexit

Am 23. Juni 2016 stimmten die britischen Wähler für den Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU („Brexit“). Zum Datum dieses Abschlusses besteht weiterhin Unklarheit über den Zeitpunkt des Austritts des Vereinigten Königreichs aus der EU. Das Vereinigte Königreich und die EU haben auf politischer Ebene vereinbart, in das Rücktrittsabkommen eine Übergangsfrist bis Ende 2020 aufzunehmen, während der das EU-Recht im Vereinigten Königreich weiterhin so anwendbar ist, als wäre es ein Mitgliedstaat. Das Rücktrittsabkommen tritt erst in Kraft, wenn es vom Europäischen Rat und der britischen Regierung gebilligt und dann vom Europäischen Parlament und vom britischen Parlament ratifiziert wurde. Falls kein Abkommen zustande kommt, wird es keine Übergangsfrist geben, und es könnte zu einem unregelmäßigen Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU kommen. Zum Zeitpunkt dieses Abschlusses haben sich das Vereinigte Königreich und die EU auf eine Verschiebung des Brexit bis zum 31. Oktober 2019 geeinigt und das Austrittsabkommen wurde noch nicht vom britischen Parlament verabschiedet.

Es ist möglich, dass es kurz vor und nach dem Brexit zu einer erhöhten Volatilität an den Finanzmärkten in Großbritannien und Europa kommt. Die Wirtschaft des Vereinigten Königreichs dürfte weniger stabil sein als in den letzten Jahren und es dürfte schwieriger sein, britische Investitionen zu bewerten, deren Eignung und Risiko zu beurteilen sowie Käufe oder Verkäufe zu tätigen, da diese stärkeren und häufigeren Wertschwankungen unterworfen sein dürften. Wechselkursschwankungen könnten den Kauf von nicht auf Pfund Sterling lautenden Anlagen durch einen Teilfonds verteuern. Die Teilfonds müssen mit mehr Rücknahmen rechnen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Brexit (Fortsetzung)

Falls es für den Anlageverwalter nicht möglich ist, die Vermögenswerte eines Teilfonds ordnungsgemäß zu bewerten, oder bei umfangreichen Rücknahmen kann der Anlageverwalter bestimmte von der Zentralbank genehmigte Liquiditätsmanagementinstrumente einsetzen, einschließlich zurückgestellter Rücknahmen, Anwendung des Fair-Value-Pricing sowie die zeitweilige Aussetzung eines Teilfonds.

Es ist möglich, dass die im Vereinigten Königreich und in der EU geltenden Vorschriften nach dem Brexit stärker voneinander abweichen, was die grenzüberschreitenden Finanzdienstleistungsaktivitäten einschränkt. Art und Umfang der Auswirkungen von Brexit-bezogenen Änderungen, die sich auf die Erbringung von Finanzdienstleistungen auswirken, sind ungewiss, können unter Umständen aber erheblich sein. Die britische Regierung hat für einen Zeitraum von drei Jahren ein befristetes Genehmigungsverfahren eingeführt und in der Zwischenzeit längerfristige Regulierungsvorschriften auszuarbeiten, damit registrierte EU-Investmentfonds weiterhin auf dem britischen Privatkundenmarkt verkauft werden können. Die Gesellschaft hat ihre Teilfonds im Rahmen des befristeten Genehmigungsverfahrens angemeldet.

Der Anlageverwalter hat seinen Sitz im Vereinigten Königreich. Die Wertpapieraufsichtsbehörden der EU und die britische Finanzmarktaufsicht FCA haben eine Absichtserklärung (MoU) unterzeichnet, gemäß welcher der Anlageverwalter auch im Falle eines ungeregelten Brexit weiterhin Anlageverwaltungsdienste für die Gesellschaft leisten kann. Es sei jedoch darauf hingewiesen, dass es im Falle eines ungeregelten Brexit für in Großbritannien zugelassene Unternehmen nicht mehr möglich sein könnte, in der EU Werbung für OGAW zu betreiben. Sofern nötig, kann die Gesellschaft in Betracht ziehen, für den Vertrieb innerhalb der EU ein in der EU ansässiges Unternehmen zu beauftragen oder zu gründen.

Je nach Ergebnis der Brexit-Verhandlungen könnte es für die Gesellschaft notwendig werden, weitere vertragliche Vorkehrungen mit ihren Dienstleistern zu vereinbaren, damit personenbezogene Daten ins Vereinigte Königreich übermittelt und weiterhin dort verarbeitet werden können. Bei der Art der Verwendung der personenbezogenen Daten von Anlegern wird es keine Veränderungen geben.

Ziele und Grundsätze des Risikomanagements

Anlagen in bestimmten Wertpapiermärkten sind mit größeren Risiken verbunden als Anlagen in anderen führenden Wertpapiermärkten. Genauere Informationen zu diesen Risiken finden Sie im Verkaufsprospekt der Gesellschaft. Einzelheiten zu den Risiken im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten finden Sie in Anmerkung 6 im Anhang zu diesem Jahresbericht. Das Hauptgeschäftsrisko besteht darin, dass die Gesellschaft ihr Anlageziel nicht erreicht. Die Gesellschaft strebt zwar das Erreichen ihres Anlageziels an, doch gibt es keine Gewähr dafür, dass dieses Ziel auch tatsächlich erreicht werden kann oder wird.

Wichtige Performanceindikatoren

Der Verwaltungsrat ist der Auffassung, dass die Veränderungen des Nettoinventarwerts („NIW“) pro Anteil ein wichtiger Indikator für die Wertentwicklung der Gesellschaft sind. Die Berichte des Anlageverwalters enthalten Angaben zu den wichtigen Performanceindikatoren (die „KPI“), die der Verwaltungsrat bei jedem Teilfonds überwacht: Entwicklung des NIW pro Anteil, Performance des entsprechenden Teilfonds gegenüber seinem Referenzindex und Veränderungen des Anteilskapitals.

Ausschüttungen

Die in den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 angekündigten Ausschüttungen sind in Anmerkung 12 aufgeführt.

Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien

Gemäß Regulation 41 der OGAW-Verordnungen der Zentralbank („Einschränkungen von Transaktionen mit verbundenen Personen“) hat eine zuständige Person sicherzustellen, dass sämtliche Transaktionen zwischen einem OGAW und einer verbundenen Partei a) zu branchenüblichen Bedingungen wie zwischen voneinander unabhängigen Geschäftsparteien und b) im besten Interesse der Anteilinhaber des OGAW stattfinden.

Wie nach Vorschrift 78(4) der OGAW-Verordnungen der Zentralbank vorgeschrieben, hat sich der Verwaltungsrat als zuständige Person davon überzeugt, dass die notwendigen Vorkehrungen getroffen und durch schriftliche Verfahren belegt wurden, um sicherzustellen, dass die Bestimmungen der Vorschrift 41(1) auf alle Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien angewendet wurden und dass alle im Berichtszeitraum mit verbundenen Parteien abgeschlossenen Geschäfte nach den Bestimmungen der Vorschrift 41(1) ausgeführt wurden.

Anteilskapital

Das verwaltete Nettovermögen belief sich am 31. Dezember 2018 auf USD 1.410.755.129 (31. Dezember 2017: USD 1,638,078,526). Alle Details zum Anteilskapital und dessen Veränderungen während des Berichtsjahres sowie Details zu bedeutenden Anteilinhabern werden in Anmerkung 3 erläutert. Die Gesellschaft unterliegt nicht der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Takeover Bids (Directive 2004/25/EC)) Regulations 2006 betreffend Übernahmeangebote.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Angestellte

Die Gesellschaft hatte weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 noch im Vorjahr Angestellte.

Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr

Für die Gesellschaft bedeutende Ereignisse des Berichtsjahres sind in Anmerkung 14 im Anhang zum geprüften Jahresabschluss aufgeführt.

Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Für die Gesellschaft bedeutende Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag stattfanden, sind in Anmerkung 15 aufgeführt.

Irish Regulatory Management

Die Gesellschaft hat KB Associates für die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Compliance und Corporate Governance bestellt. Bei KB Associates handelt es sich um eine Gesellschaft, die irische Fonds- und Verwaltungsgesellschaften bei der Compliance der Geschäfte sowie der Gesellschaftsführung unterstützt. Die Aufsicht der Gesellschaft durch KB Associates bietet dem Verwaltungsrat eine zusätzliche Sicherheit, dass die Geschäfte stets nach hohen Qualitätsstandards geführt werden. Frank Connolly und Brian Boyle von KB Associates wurden mit dieser Aufgabe betraut (die „beauftragten Personen“) und haben von der irischen Zentralbank die Genehmigung erhalten, diese Funktion auszuüben.

Angemessene Geschäftsbücher

Die Gesellschaft hat State Street Fund Services (Ireland) Limited (die „Verwaltungsstelle“) beauftragt, als ihre Verwaltungsstelle dafür zu sorgen, dass angemessene Geschäftsbücher in Übereinstimmung mit Section 281 des Companies Act von 2014 geführt werden. Die Geschäftsbücher werden am Sitz der Verwaltungsstelle, 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2 in Irland aufbewahrt.

Prüfungsrelevante Informationen

Die Verwaltungsratsmitglieder bestätigen, dass während des Berichtsjahres zum 31. Dezember 2018:

- a) soweit den Verwaltungsratsmitgliedern bekannt ist, keine prüfungsrelevanten Informationen vorliegen, von denen der gesetzliche Abschlussprüfer keine Kenntnis hat, und
- b) sie als Verwaltungsratsmitglieder die nötigen Schritte unternommen haben, um sich sämtliche prüfungsrelevanten Informationen zu verschaffen und diese den gesetzlichen Abschlussprüfern zur Verfügung zu stellen.

Datenschutzmitteilung

Die Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (Verordnung (EU) 2016/679) trat am 25. Mai 2018 in Kraft.

Unabhängiger Abschlussprüfer

KPMG, Chartered Accountants, hat sich bereit erklärt, ihr Amt als Abschlussprüfer der Gesellschaft gemäß Section 383(2) des Companies Act 2014 weiterhin auszuüben.

im Namen des Verwaltungsrats

Eimear Cowhey

Liam Miley

Datum: 18. April 2019

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht der Verwahrstelle an die Anteilhaber der Gesellschaft

Bericht der Verwahrstelle

Wir haben die Geschäftsführung der Gesellschaft im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 in unserer Funktion als Verwahrstelle der Gesellschaft untersucht.

Dieser Bericht und das Testat wurden ausschließlich für die Anteilhaber der Gesellschaft in Übereinstimmung mit Regulation 34 (1), (3) und (4) im Teil 5 der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) erstellt und für keinen anderen Zweck. Mit der Erteilung unseres Testats übernehmen wir keinerlei Verantwortung für einen anderen Zweck oder gegenüber einer anderen Person, der dieser Bericht vorgelegt wird.

Pflichten der Verwahrstelle

Unsere Pflichten und Verantwortlichkeiten sind in Regulation 34, (1), (3) und (4) in Teil 5 der OGAW-Verordnung dargelegt. Zu diesen Pflichten gehört es, in jeder jährlichen Rechnungsperiode die Führung der Gesellschaft zu prüfen und den Anteilhabern darüber Bericht zu erstatten.

Unser Bericht hat darüber Auskunft zu geben, ob die Gesellschaft nach unserer Auffassung im Berichtszeitraum gemäß den Bestimmungen der Gesellschaftssatzung (die „Satzung“) und der OGAW-Verordnung verwaltet wurde. Es liegt in der allgemeinen Verantwortung der Gesellschaft, diese Bestimmungen zu erfüllen. Hat die Gesellschaft dies versäumt, obliegt es uns als Verwahrstelle, aufzuzeigen, inwiefern sie die Bestimmungen nicht erfüllt hat, und die Schritte zu beschreiben, die wir unternommen haben, um diesen Mangel zu beheben.

Grundlage des Prüfungsurteils der Verwahrstelle

Die Verwahrstelle führt derartige Prüfungen durch, wenn sie diese für nötig hält, um ihre Pflichten nach Maßgabe der Regulation 34, (1), (3) und (4) von Teil 5 der OGAW-Verordnung zu erfüllen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Gesellschaft in allen wesentlichen Aspekten (i) in Übereinstimmung mit den ihr gemäß Satzung und OGAW-Verordnung auferlegten Beschränkungen ihrer Anlage- und Kreditaufnahmebefugnisse und (ii) anderweitig in Übereinstimmung mit der Satzung der Gesellschaft und den entsprechenden Bestimmungen verwaltet wird.

Testat

Nach unserer Auffassung wurde die Gesellschaft im Geschäftsjahr in allen wesentlichen Aspekten:

(i) nach Maßgabe der ihr gemäß Gesellschaftssatzung, OGAW-Verordnung und Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) („die OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) auferlegten Anlage- und Kreditaufnahmebeschränkungen verwaltet und

(ii) hat auch sonst alle weiteren Bestimmungen der Gesellschaftssatzung, der OGAW-Verordnung und den OGAW-Verordnungen der Zentralbank eingehalten.

State Street Custodial Services (Ireland) Limited

78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Datum: 19. April 2019

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilhaber der BMO II Investments (Ireland) Plc

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 auf den Seiten 20 bis 69 geprüft. Dieser umfasst die Bilanz, die Gesamterfolgsrechnung, den Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens und den Anhang mit den Anmerkungen, darunter die Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze in Anmerkung 1. Dieser Abschluss wurde nach den entsprechenden Bestimmungen des irischen Rechts und den von der Europäischen Union übernommenen Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt.

Nach unserer Auffassung:

- vermittelt der Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens im Berichtsjahr;
- wurde der Abschluss in Übereinstimmung mit den von der EU übernommenen IFRS, den Bestimmungen des Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 sowie der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 sachgemäß erstellt.

Grundlage des Prüfungsurteils

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Internationalen Rechnungsprüfungsstandards (Irland) („ISA (Irland)“) und den geltenden gesetzlichen Vorschriften durch. Unsere Pflichten gemäß diesen Standards werden im Abschnitt Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses in unserem Bericht genauer beschrieben. Wir bewahrten unsere Unabhängigkeit gegenüber der Gesellschaft nach Vorgabe der Verhaltensregeln unseres Berufsstandes für die Prüfung von Geschäftsabschlüssen in Irland, welche die Standesregeln der Irish Accounting and Auditing Supervisory Authority (IAASA) beinhalten, und erfüllten auch die anderen uns gemäß diesen Vorgaben obliegenden Standesregeln.

Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen.

Unternehmensfortführung

Wir haben im Hinblick auf die Unternehmensfortführung nichts zu berichten

Wir müssen Ihnen Bericht erstatten, wenn wir zum Schluss kommen, dass es nicht angemessen ist, die Rechnungslegung nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung vorzunehmen, oder dass nicht offengelegte wesentliche Unsicherheitsfaktoren vorhanden sind, die erhebliche Zweifel aufwerfen, ob die Gesellschaft während mindestens zwölf Monaten ab der Genehmigung des Abschlusses die Anwendung dieses Grundsatzes garantieren kann. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Sonstige Informationen

Für die sonstigen Informationen im Jahresbericht ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Bericht des Verwaltungsrats enthaltenen Informationen, die nicht zum Abschluss und unserem diesbezüglichen Prüfbericht gehören. Unser Prüfungsurteil zum Abschluss bezieht sich nicht auf die sonstigen Informationen, zu denen wir kein Urteil abgeben und für die wir auch keine Gewähr bieten, sofern in diesem Prüfbericht keine ausdrückliche anderslautende Erklärung abgegeben wird.

Es liegt in unserer Verantwortung, im Rahmen unserer Abschlussprüfung auch die sonstigen Informationen zu lesen und zu beurteilen, ob diese wesentliche Widersprüche zum Abschluss oder zu den von uns im Laufe der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen oder sonstige wesentliche Fehldarstellungen enthalten. Wir konnten bei der Durchsicht der sonstigen Informationen keine wesentlichen Fehldarstellungen feststellen.

Gestützt auf diese Durchsicht können wir berichten, dass

- wir keine wesentlichen Fehldarstellungen im Bericht des Verwaltungsrats oder in anderen begleitenden Informationen gefunden haben;
- unserer Ansicht nach die im Bericht des Verwaltungsrats gemachten Angaben mit dem Abschluss übereinstimmen;
- unserer Ansicht nach der Bericht des Verwaltungsrats gemäß dem Companies Act von 2014 erstellt wurde.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der BMO II Investments (Ireland) Plc (Fortsetzung)

Urteil über andere, im Companies Act von 2014 vorgeschriebene Sachverhalte

Wir haben alle Informationen und Erläuterungen erhalten, die wir zum Zweck unserer Prüfung für notwendig erachten.

Unseres Erachtens lassen die Geschäftsbücher der Gesellschaft ohne Weiteres eine ordnungsgemäße Prüfung des Abschlusses zu und der Abschluss stimmt mit den Geschäftsbüchern überein.

Sachverhalte, über die wir ausnahmsweise zu berichten haben

Gemäß dem Companies Act von 2014 haben wir Ihnen außerdem darüber zu berichten, wenn unseres Erachtens die in den Sections 305 bis 312 dieses Gesetzes vorgeschriebenen Angaben zu den Vergütungen und Transaktionen der Verwaltungsratsmitglieder fehlen. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Pflichten und Verwendungszweck

Verantwortung des Verwaltungsrats für den Abschluss

Wie im Abschnitt „Verantwortung des Verwaltungsrats“ auf Seite 13 ausführlich dargelegt, hat der Verwaltungsrat für das Erstellen eines Abschlusses zu sorgen und sich davon zu überzeugen, dass dieser den tatsächlichen Verhältnissen entspricht. Er ist außerdem dafür verantwortlich, die von ihm als notwendig erachteten internen Kontrollen durchzuführen, die es ermöglichen, einen Abschluss zu erstellen, der keine durch Betrug oder Irrtum verursachten wesentlichen Fehldarstellungen enthält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses der Gesellschaft hat der Verwaltungsrat abzuklären, ob die Gesellschaft in der Lage ist, ihre Geschäfte fortzuführen und muss gegebenenfalls die Unternehmensfortführung betreffende Sachverhalte offenlegen und den Jahresabschluss nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellen, es sei denn, die Geschäftsführung beabsichtigt, die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft einzustellen oder die Gesellschaft zu liquidieren oder hat keine realistische Alternative dazu.

Pflichten des Abschlussprüfers in Bezug auf die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Aufgabe ist es, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist – unabhängig davon, ob diese in betrügerischer Absicht oder aufgrund von Irrtümern entstanden sind – und einen unser Prüfungsurteil enthaltenden Prüfbericht zu erstellen. Hinreichende Sicherheit bedeutet zwar einen hohen Grad an Sicherheit, jedoch keine Garantie dafür, dass eine gemäß den ISA (Irland) durchgeführte Abschlussprüfung eine vorhandene Fehldarstellung in jedem Fall aufdeckt. Fehldarstellungen können durch Betrug oder Irrtum entstehen und gelten als wesentlich, wenn davon auszugehen ist, dass sie einzeln oder zusammen die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Abschlussadressaten beeinflussen.

Eine ausführlichere Beschreibung unserer Pflichten finden Sie auf der Website der IAASA:

https://www.iaasa.ie/getmedia/b2389013-1cf6-458b-9b8f-a98202dc9c3a/Description_of_auditors_responsibilities_for_audit.pdf

Zweck unseres Prüfauftrags und wem gegenüber wir verantwortlich sind

Unser Bericht wurde ausschließlich für die Gemeinschaft der Mitglieder der Gesellschaft in Übereinstimmung mit Section 391 des Companies Act von 2014 verfasst. Unsere Prüfungshandlungen wurden so durchgeführt, dass wir den Mitgliedern der Gesellschaft über jene Angelegenheiten Bericht erstatten können, die in einem Prüfbericht enthalten sein müssen, und für keinen anderen Zweck. Im gesetzlich zulässigen Ausmaß lehnen wir jede Verantwortung für unsere Prüfungshandlungen, für diesen Bericht oder für die von uns abgegebenen Prüfungsurteile gegenüber jemand anderem als der Gesellschaft und der Gemeinschaft ihrer Mitglieder ab.

Darina Barrett

Für und im Namen von

KPMG

Chartered Accountants, Statutory Audit Firm

18. April 2019

1 Harbourmaster Place
International Financial Services Centre
Dublin Dublin1
Irland

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bilanz

zum 31. Dezember 2018

			BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
	Anm.	Gesellschaft insgesamt USD	USD	USD	USD	USD	USD	USD
Aktiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte:								
-Wertpapiere	1, 6	1.360.787.311	2.039.430	606.168.001	464.823.412	1.188.914	12.832.960	273.734.594
-Investmentfonds	1, 6	-	-	-	-	-	-	2.980.697
-Derivative Finanzinstrumente	1, 6	590	-	-	590	-	-	-
Barmittel und Barmitteläquivalente	7	52.630.097	139.748	16.328.226	22.416.729	83.131	657.396	13.004.867
Sonstige Forderungen		3.760.603	16.794	1.723.904	1.978.686	11.352	17.607	12.260
Total Aktiva		<u>1.417.178.601</u>	<u>2.195.972</u>	<u>624.220.131</u>	<u>489.219.417</u>	<u>1.283.397</u>	<u>13.507.963</u>	<u>289.732.418</u>
Passiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten:								
- Derivative Finanzinstrumente	1, 6	(346)	-	(100)	(246)	-	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten		(6.383.772)	(88.389)	(1.545.357)	(4.049.372)	(79.243)	(118.303)	(503.108)
Rückstellung für Kapitalgewinnsteuern		(39.354)	-	10.991	(30.598)	(2.731)	(17.016)	-
Total Passiva ohne das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen		<u>(6.423.472)</u>	<u>(88.389)</u>	<u>(1.534.466)</u>	<u>(4.080.216)</u>	<u>(81.974)</u>	<u>(135.319)</u>	<u>(503.108)</u>
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen		<u>1.410.755.129</u>	<u>2.107.583</u>	<u>622.685.665</u>	<u>485.139.201</u>	<u>1.201.423</u>	<u>13.372.644</u>	<u>289.229.310</u>

* Die Querinvestition im BMO LGM Asian Smaller Companies Fund in Höhe von 2.980.697 USD in zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerten sind in der Spalte "Gesellschaft insgesamt" nicht enthalten.
Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

IM NAMEN DES VERWALTUNGSRATS

Eimear Cowhey

Liam Miley

Datum: 18. April 2019

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bilanz (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

			BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
	Anm.	Gesellschaft insgesamt USD						
Aktiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden								
Zeitwert angesetzte finanzielle								
Vermögenswerte:								
-Wertpapiere	1,6	1.574.061.696	2.837.897	809.899.304	554.371.907	1.132.980	14.420.449	191.399.159
-Investmentfonds	1,6	-	-	-	-	-	-	3.350.363
-Derivative Finanzinstrumente	1,6	477	-	-	477	-	-	-
Barmittel und Barmitteläquivalente	7	65.501.508	114.690	34.426.297	23.460.228	73.220	707.185	6.719.888
Sonstige Forderungen		3.547.152	24.461	1.607.890	1.796.237	9.455	84.610	24.499
Total Aktiva		1.643.110.833	2.977.048	845.933.491	579.628.849	1.215.655	15.212.244	201.493.909
Passiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden								
Zeitwert angesetzte finanzielle								
Verbindlichkeiten:								
Rückstellung für Kapitalgewinnsteuern		(2.177.345)	(29.132)	-	(2.100.404)	(5.030)	(40.895)	(1.884)
- Derivative Finanzinstrumente	1,6	(1.079)	-	-	(1.079)	-	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten		(2.853.883)	(47.708)	(1.264.123)	(634.306)	(48.049)	(166.101)	(693.596)
Total Passiva ohne das Inhabern								
von rückkaufbaren								
gewinnberechtigten Anteilen								
zuzuordnende Nettovermögen		(5.032.307)	(76.840)	(1.264.123)	(2.735.789)	(53.079)	(206.996)	(695.480)
Inhabern von rückkaufbaren								
gewinnberechtigten Anteilen								
zuzuordnendes Nettovermögen		1.638.078.526	2.900.208	844.669.368	576.893.060	1.162.576	15.005.248	200.798.429

*Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

**Die Querinvestition im BMO LGM Asian Smaller Companies Fund in Höhe von 3.350.363 USD in zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerten sind in der Spalte "Gesellschaft insgesamt" nicht enthalten. Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Gesamterfolgsrechnung

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

		Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
	Anm.							
Ertrag								
Anlagenerträge	1	54.435.476	58.300	31.289.995	15.021.343	12.875	389.118	7.663.845
Sonstige Erträge		32.961	-	-	21.569	-	-	11.392-
Nettoverlust aus Anlagetätigkeit*	1, 4	(296.369.986)	(244.573)	(160.655.913)	(74.871.804)	(119.989)	(1.820.217)	(59.065.641)
Gesamtverlust aus Anlagen		(241.901.549)	(186.273)	(129.365.918)	(59.828.892)	(107.114)	(1.431.099)	(51.390.404)
Aufwand								
Betriebsaufwendungen	5	(10.796.391)	(164.451)	(6.454.365)	(1.973.085)	(131.304)	(310.293)	(1.762.893)
Rückerstattung von Anlageverwaltungsgebühren	5	305.122	133.881	-	-	119.166	52.075	-
Nettoaufwand		(252.392.818)	(216.843)	(135.820.283)	(61.801.977)	(119.252)	(1.689.317)	(53.153.297)
Finanzierungskosten								
Ausschüttungen	12	(26.049.316)	(16.519)	(15.968.507)	(8.856.129)	(2.336)	(123.010)	(1.082.815)
Aufwendungen für Bankzinsen		(47.867)	(57)	(9)	(37.351)	(113)	(165)	(10.172)
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Steuern		(278.490.001)	(233.419)	(151.788.799)	(70.695.457)	(121.701)	(1.812.492)	(54.246.284)
Steuern								
Kapitalertragssteuer	2	682.983	27.347	(1.397.777)	2.037.556	(6.072)	20.046	1.883
Quellensteuer	2	(4.801.691)	(5.680)	(2.690.070)	(1.569.694)	-	(30.280)	(505.967)
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		(282.608.709)	(211.752)	(155.876.646)	(70.227.595)	(127.773)	(1.822.726)	(54.750.368)

* Die in der Spalte „Gesellschaft insgesamt“ ausgewiesenen Zahlen wurden um die aus Querinvestitionen erzielten Nettoverluste aus Anlagetätigkeiten in Höhe von 408.151 USD bereinigt. Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Gesamterfolgsrechnung (Fortsetzung)

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017

	Anm.	Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
Ertrag								
Anlagenerträge	1	35.413.441	118.949	23.684.789	10.615.576	19.083	340.013	635.031
Sonstige Erträge		20.824	-	-	12.383	-	8.441	-
Nettogewinn aus Anlagetätigkeit**	1, 4	285.620.952	1.678.152	147.208.616	123.942.542	845.014	2.101.376	9.945.615
Gesamtertrag aus Anlagen		321.055.217	1.797.101	170.893.405	134.570.501	864.097	2.449.830	10.580.646
Aufwand								
Betriebsaufwendungen	5	(8.428.714)	(171.335)	(6.165.971)	(1.639.665)	(107.789)	(231.672)	(112.282)
Rückerstattung von Anlageverwaltungsgebühren	5	204.968	106.879	-	-	92.164	5.925	-
Nettoertrag		312.831.471	1.732.645	164.727.434	132.930.836	848.472	2.224.083	10.468.364
Finanzierungskosten								
Ausschüttungen	12	(18.990.006)	(59.632)	(14.494.326)	(4.377.133)	(5.354)	(53.561)	-
Aufwendungen für Bankzinsen		(52.566)	-	(28.618)	(21.124)	(13)	(19)	(2.792)
Nettozunahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Steuern		293.788.899	1.673.013	150.204.490	128.532.579	843.105	2.170.503	10.465.572
Steuern								
Kapitalertragssteuer	2	(2.072.182)	(49.448)	(517.454)	(1.469.932)	(1.250)	(32.144)	(1.954)
Quellensteuer	2	(2.714.846)	(10.946)	(1.706.097)	(959.279)	-	(21.335)	(17.189)
Nettozunahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		289.001.871	1.612.619	147.980.939	126.103.368	841.855	2.117.024	10.446.429

*Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

**Die in der Spalte „Gesellschaft insgesamt“ ausgewiesenen Zahlen wurden um die aus Querinvestitionen erzielten Nettoerträge aus Anlagetätigkeiten in Höhe von 100.363 USD bereinigt. Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

		BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	Anm.	2.900.208	844.669.368	576.893.060	1.162.576	15.005.248	200.798.429
Nettoveränderung des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		(211.752)	(155.876.646)	(70.227.595)	(127.773)	(1.822.726)	(54.750.368)
Im Berichtsjahr ausgegebene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile		9.481	14.028.916	9.327.967	774.542	74.242	141.314.758
Wiederanlage von Ausschüttungen	12	16.519	15.322.373	8.855.997	2.336	123.010	1.082.815
Verwässerungsausgleich	1(o)	-	808.874	-	-	-	785.680
Im Berichtsjahr zurückgenommene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile		(606.873)	(96.267.220)	(39.710.228)	(610.258)	(7.130)	-(2.004)
Veränderung des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen	3	(580.873)	(66.107.057)	(21.526.264)	166.620	190.122	143.181.249
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres		2.107.583	622.685.665	485.139.201	1.201.423	13.372.644	289.229.310

*Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens (Fortsetzung)
für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017

		BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
	Anm.						
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		6.635.944	610.551.478	252.167.559	1.883.981	9.342.998	-
Nettoveränderung des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		1.612.619	147.980.939	126.103.368	841.855	2.117.024	10.446.429
Im Berichtsjahr ausgegebene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile		130.731	97.130.365	284.358.257	1.004.713	3.483.865	189.466.040
Wiederanlage von Ausschüttungen	12	59.632	13.880.424	4.377.133	5.354	53.561	-
Verwässerungsausgleich	2	8.368	1.177.733	866.556	10.335	7.800	885.960
Im Berichtsjahr zurückgenommene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile		(5.547.086)	(26.051.571)	(90.979.813)	(2.583.662)	-	-
Zunahme des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen		(5.348.355)	86.136.951	198.622.133	(1.563.260)	3.545.226	190.352.000
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres		2.900.208	844.669.368	576.893.060	1.162.576	15.005.248	200.798.429

* Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Kapitalflussrechnung

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

	Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit							
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens, vor Ausschüttungen*	(256.559.393)	(195.233)	(139.908.139)	(61.371.466)	(125.437)	(1.699.716)	(53.667.553)
Anpassungen für:							
Veränderung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	216.997.247	798.467	203.421.169	94.181.098	(55.934)	1.590.213	(82.568.100)
Nicht realisierte Veränderung der derivativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	(846)	-	100	(946)	-	-	-
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	(39.562.992)	603.234	63.513.130	32.808.686	(181.371)	(109.503)	(136.235.653)
Veränderung der Forderungen	(598.137)	7.666	194.120	(782.114)	(1.621)	(28.427)	12.239
Veränderung der Verbindlichkeiten	(1.178.034)	11.131	270.243	(1.913.821)	24.319	21.029	409.065
Kapital(abfluss)/-zufluss aus Geschäftstätigkeit	(1.776.171)	18.797	464.363	(2.695.935)	22.698	(7.398)	421.304
Nettokapital(abfluss)/-zufluss aus Geschäftstätigkeit	(41.339.163)	622.031	63.977.493	30.112.751	(158.673)	(116.901)	(135.814.349)
Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit							
Erlös aus Zeichnungen	166.308.246	9.481	14.837.790	8.550.514	774.266	74.242	142.100.438
Aufwendungen für Rücknahmen	(137.194.228)	(606.454)	(96.267.220)	(39.706.632)	(605.682)	(7.130)	-(1.110)
Geleistete Ausschüttungen	(646.266)	-	(646.134)	(132)	-	-	-
Nettokapitalzufluss(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	28.467.752	(596.973)	(82.075.564)	(31.156.250)	168.584	67.112	142.099.328
Netto(abnahme)/-zuwachs der Barmittel und Barmitteläquivalente	(12.871.411)	25.058	(18.098.071))	(1.043.499)	9.911	(49.789)	6.284.979
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahres	65.501.508	114.690	34.426.297	23.460.228	73.220	707.185	6.719.888
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres	52.630.097	139.748	16.328.226	22.416.729	83.131	657.396	13.004.867
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit beinhalten:							
Gezahlte Steuern	(6.171.478)	(7.845)	(4.112.420)	(1.502.964)	(8.371)	(33.866)	(506.012)
Erhaltene Zinsen	-	-	-	-	-	-	-
Gezahlte Zinsen	(47.867)	-(57)	(9)	(37.351)	(113)	(165)	(10.172)
Erhaltene Dividenden	53.646.288	61.780	31.469.235	14.083.789	12.962	385.535	7.632.987

* Die in der Spalte „Gesellschaft insgesamt“ ausgewiesenen Zahlen wurden um Querinvestitionen bereinigt. Siehe Anmerkungen 4 und 11 für genauere Informationen.

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017

	Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* USD
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit							
Nettozunahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens, vor Ausschüttungen**	307.991.877	1.672.251	162.475.265	130.480.501	847.209	2.170.585	10.446.429
Anpassungen für:							
Veränderung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	(733.341.729)	3.694.854	(233.353.055)	(308.323.070)	728.579	(5.292.209)	(194.147.191)
Nicht realisierte Veränderung der derivativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	602	-	-	602	-	-	-
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	(425.349.250)	5.367.105	(70.877.790)	(177.841.967)	1.575.788	(3.121.624)	(183.700.762)
Veränderung der Forderungen	(1.592.757)	(16.903)	(1.474.116)	(93.027)	13.904	1.884	(24.499)
Veränderung der Verbindlichkeiten	(128.866)	57.952	(1.163.753)	782.062	37.243	64.481	93.149
Kapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	(1.721.623)	41.049	(2.637.869)	689.035	51.147	66.365	68.650
Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	(427.070.873)	5.408.154	(73.515.659)	(177.152.932)	1.626.935	(3.055.259)	(183.632.112)
Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit							
Erlös aus Zeichnungen	575.259.695	139.099	98.308.098	285.203.785	1.015.048	3.491.665	190.352.000
Aufwendungen für Rücknahmen	(125.075.554)	(5.547.086)	(26.051.571)	(90.893.235)	(2.583.662)	-	-
Geleistete Ausschüttungen	(613.902)	-	(613.902)	-	-	-	-
Nettokapitalzufluss(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	449.570.239	(5.407.987)	71.642.625	194.310.550	(1.568.614)	3.491.665	190.352.000
Nettozuwachs/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	22.499.366	167	(1.873.034)	17.157.618	58.321	436.406	6.719.888
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahres	43.002.142	114.523	36.299.331	6.302.610	14.899	270.779	-
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres	65.501.508	114.690	34.426.297	23.460.228	73.220	707.185	6.719.888
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit beinhalten:							
Gezahlte Steuern	(4.269.149)	(31.479)	(2.090.826)	(2.089.271)	-	(40.357)	(17.216)
Gezahlte Zinsen	(51.876)	-	(28.618)	(21.124)	(13)	(19)	(2.102)
Erhaltene Dividenden	33.558.287	116.863	21.935.022	10.533.462	18.856	332.307	634.856

* Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

** Die in der Spalte „Gesellschaft insgesamt“ ausgewiesenen Zahlen wurden um Querinvestitionen bereinigt. Siehe Anmerkungen 4 und 11 für genauere Informationen. Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil des Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Die bei der Erstellung dieses Abschlusses verwendeten wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden werden im Folgenden beschrieben.

a) Grundlagen der Aufstellung

Der Abschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) wurde gemäß den von der Europäischen Union („EU“) übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“), dem Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und den Central Bank (Supervision and Enforcement Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) erstellt.

b) Grundlagen der Bewertung

Der Abschluss wurde nach dem Anschaffungskostenprinzip erstellt, mit Ausnahme der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumente, welche zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen werden.

Der Abschluss wurde nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

c) Funktionale Währung und Berichtswährung

Gemäß IAS 21 („Auswirkungen von Wechselkursveränderungen“) werden die im Abschluss der Gesellschaft ausgewiesenen Posten in der Währung des primären Wirtschaftsumfelds, in dem der betreffende Fonds tätig ist, angesetzt (die „funktionale Währung“). Funktionale Währung aller Teilfonds ist der USD. Die Gesellschaft erstellt auch die Einzelabschlüsse der Teilfonds in der funktionalen Währung. Der US-Dollar ist sowohl funktionale Währung als auch Berichtswährung der Gesellschaft. Die meisten Anlagen und Transaktionen lauten auf USD bzw. werden in USD abgewickelt. Zeichnungen und Rücknahmen richten sich nach dem Nettoinventarwert und erfolgen in der Währung der Anteilsklasse. Transaktionen, die im Berichtsjahr erfolgt sind, werden zu den am Transaktionsdatum geltenden Wechselkursen in die Berichtswährung umgerechnet. Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden zu den am Ende des Berichtsjahres geltenden Wechselkursen in USD umgerechnet. Die Währungsumrechnungsdifferenzen werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

Auf Fremdwährungen lautende und zum beizulegenden Zeitwert angesetzte nicht monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Wechselkurs, der zum Bewertungszeitpunkt gilt, in USD umgerechnet.

Währungsumrechnungsdifferenzen, die bei der Umrechnung entstehen, werden erfolgswirksam als Nettogewinn bzw. -verlust aus Fremdwährungen erfasst. Davon ausgenommen sind Währungsumrechnungsdifferenzen, die aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten entstehen, welche mit dem Nettogewinn bzw. -verlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten verbucht werden.

d) Anpassungen beim Übergang zu IFRS 9

IFRS 9 legt die Anforderungen für den Ansatz und die Bewertung finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten fest. Dieser Standard ersetzt IAS 39 „Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung“.

Die Gesellschaft hat die wesentlichen Änderungen an IFRS 7 „Finanzinstrumente: Angaben“ angewandt und für die Angaben von 2018 umgesetzt, ohne dass allerdings allgemein Vergleichsangaben geliefert wurden.

Die Anwendung von IFRS 9 hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf das Nettovermögen der Inhaber von rückkaufbaren Anteilen der Gesellschaft.

Laut IFRS 9 gibt es drei Hauptkategorien für finanzielle Vermögenswerte: „zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet“, „erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert“ (FVOCI) und „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert“ (FVTPL). Die Klassifizierung finanzieller Vermögenswerte nach IFRS 9 erfolgt im Allgemeinen auf der Grundlage des Geschäftsmodells, nach welchem ein Unternehmen die finanziellen Vermögenswerte verwaltet, sowie der Eigenschaften der vertraglich vereinbarten Zahlungsströme. IFRS 9 ersetzt die vorher nach IAS 39 bestehenden Kategorien „bis zur Endfälligkeit gehaltene Finanzinvestitionen“, „Kredite und Forderungen“ und „zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte“.

IFRS 9 behält die bestehenden Vorgaben von IAS 39 zur Klassifizierung und Bewertung finanzieller Verbindlichkeiten größtenteils bei.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

d) Anpassungen beim Übergang zu IFRS 9 (Fortsetzung)

Die Anwendung von IFRS 9 hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf die von der Gesellschaft in Bezug auf finanzielle Verbindlichkeiten und Finanzderivate angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Anmerkung 1 (e) enthält weitere Ausführungen zur Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten und zur Erfassung realisierter Gewinne und Verluste gemäß IFRS 9 durch die Gesellschaft.

Veränderungen der Rechnungslegungsgrundsätze aufgrund des Inkrafttretens von IFRS 9 wurden, soweit unten nicht anders beschrieben, nachträglich angewandt.

- Angaben für Vergleichszeiträume wurden nicht grundsätzlich neu dargestellt. Veränderungen des Buchwerts finanzieller Vermögenswerte aufgrund der Anwendung von IFRS 9 werden im Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögen zum 1. Januar 2018 erfasst. Die Angaben für das Jahr 2017 entsprechen nicht den Anforderungen von IFRS 9, sondern denen von IAS 39.
- Die folgenden Beurteilungen beruhen auf den Fakten und Umständen zum Zeitpunkt der erstmaligen Anwendung.
- die Feststellung des Geschäftsmodells, in dessen Rahmen ein finanzieller Vermögenswert gehalten wird.
- die Rücknahme vorhergehender Bezeichnungen bestimmter finanzieller Vermögenswerte, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden.

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Gesellschaft muss IFRS 9 „Finanzinstrumente“ ab dem 1. Januar 2018 anwenden. IFRS 9 ersetzt IAS 39 „Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung“. Er enthält neue Vorgaben zur Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten, ein neues Wertminderungsmodell zur Berechnung von erwarteten Kreditausfällen aus finanziellen Vermögenswerten und die neuen allgemeinen Regelungen über die Sicherungsbilanzierung. Darüber hinaus übernimmt IFRS 9 die Vorschriften für den Ansatz und die Ausbuchung von Finanzinstrumenten aus IAS 39.

Verfahren vor dem 1. Januar 2018

(i) Klassifizierung und Bewertung der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Gesellschaft hat ihre finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in folgende Kategorien eingeteilt:

Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte:

- zu Handelszwecken gehalten – Aktien und Finanzderivate.

Zu fortgeführten Anschaffungskosten angesetzte finanzielle Vermögenswerte:

- Kredite und Forderungen – Barmittel und Barmitteläquivalente, Forderungen gegenüber Brokern, Forderungen gegenüber Anteilinhabern, Forderungen aus verkauften Wertpapieren und sonstige Forderungen.

Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten:

- Zu Handelszwecken gehalten – Finanzderivate.

Finanzielle Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden:

- Kredite und Verbindlichkeiten – Kontokorrentkredite, Verbindlichkeiten gegenüber Brokern, Verbindlichkeiten gegenüber Anteilinhabern, zahlbare Anlageverwaltungsgebühren, Verbindlichkeiten aus gekauften Wertpapieren und sonstige Verbindlichkeiten.

Als zu Handelszwecken gehaltene Finanzinstrumente gelten solche, die:

- in erster Linie gekauft oder eingegangen wurden, um sie innerhalb kurzer Zeit wieder zu veräußern bzw. zurückzukaufen;
- beim erstmaligen Ansatz Teil eines Portfolios von gemeinsam verwalteten Finanzanlagen sind, das in jüngster Vergangenheit nachweislich auf die Erzielung kurzfristiger Gewinne ausgerichtet war; oder
- derivative Finanzinstrumente sind, die nicht als effektive Absicherungsinstrumente bezeichnet werden.

(ii) Ansatz

Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten werden erstmals am Handelsdatum angesetzt, d.h. am Datum, an welchem die Gesellschaft zur Vertragspartei der Instrumente wird. Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden an dem Datum erfasst, an dem sie entstanden sind.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Verfahren vor dem 1. Januar 2018 (Fortsetzung)

(iii) Bewertung

Beim erstmaligen Ansatz werden die in der Kategorie der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumente zum Fair Value bewertet und die Transaktionskosten dieser Instrumente sofort in der Gesamterfolgsrechnung erfasst. Gewinne und Verluste, die sich aus Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts der als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten ergeben, werden periodengerecht in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen.

Verfahren nach dem 1. Januar 2018

(i) Klassifizierung und Bewertung der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Ein finanzieller Vermögenswert wird zu fortlaufenden Anschaffungskosten angesetzt, wenn er nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wird und die folgenden beiden Bedingungen erfüllt:

- Er wird nach dem Geschäftsmodell „Halten zur Vereinnahmung der vertraglichen Zahlungsströme“ gehalten; und
- die Vertragsbedingungen schreiben für festgelegte Zeitpunkte Zahlungsströme vor, die ausschließlich Tilgungs- und Zinszahlungen auf den ausstehenden Nominalbetrag darstellen (SPPI).

Beurteilung des Geschäftsmodells

Bei der Beurteilung der Ziele eines Geschäftsmodells, nach dessen Maßgabe ein finanzieller Vermögenswert gehalten wird, berücksichtigt die Gesellschaft alle maßgeblichen Informationen über die Geschäftstätigkeit, unter anderem:

- die dokumentierte Anlagestrategie und ihre Umsetzung in der Praxis. Dies umfasst die Frage, ob die Anlagestrategie sich auf die Erwirtschaftung vertraglich vereinbarter Zinserträge, die Beibehaltung einer bestimmten Zinsstruktur, die Abstimmung der Laufzeit der finanziellen Vermögenswerte mit der Laufzeit der entsprechenden Verbindlichkeiten oder zu erwarteter Barmittelabflüsse oder die Realisierung von Zahlungsströmen durch den Verkauf von Vermögenswerten konzentriert;
- die Art und Weise, wie die Wertentwicklung des Portfolios beurteilt und der Geschäftsleitung der Gesellschaft mitgeteilt wird;
- die Risiken, die den Erfolg des Geschäftsmodells (und die Wertentwicklung der in seinem Rahmen gehaltenen finanziellen Vermögenswerte) beeinflussen, und wie diese Risiken gesteuert werden;
- die Art und Weise der Vergütung des Anlageverwalters (z.B. ob die Vergütung auf dem beizulegenden Zeitwert des verwalteten Vermögens oder den vereinnahmten vertraglichen Zahlungsströmen beruht); und
- die Häufigkeit, den Umfang und den Zeitpunkt der Verkäufe finanzieller Vermögenswerte in vorhergehenden Perioden, die Gründe für solche Verkäufe und die Erwartungen bezüglich künftiger Verkäufe.

Übertragungen finanzieller Vermögenswerte an Dritte im Zuge von Transaktionen, die die Voraussetzungen für eine Ausbuchung nicht erfüllen, werden zu diesem Zweck nicht als Verkäufe angesehen und die betreffenden Vermögenswerte werden weiterhin von der Gesellschaft angesetzt. Die Gesellschaft wendet zwei Geschäftsmodelle an:

- das Geschäftsmodell „Halten zur Vereinnahmung der vertraglichen Zahlungsströme“: Es betrifft Barmittel und Barmitteläquivalente, Forderungen gegenüber Brokern und andere Forderungen. Solche finanzielle Vermögenswerte werden gehalten, um die vertraglichen Zahlungsströme zu vereinnahmen.
- das andere Geschäftsmodell: Es betrifft Schuldtitel, Aktien, Anlagen in nicht börsengehandelten offenen Investmentfonds, außerbörsliches privates Beteiligungskapital und Derivate. Solche finanziellen Vermögenswerte werden verwaltet, ihre Performance wird anhand des beizulegenden Zeitwerts beurteilt und es finden häufige Verkäufe statt.

Beurteilung der vertraglichen Zahlungsströme nach dem SPPI-Kriterium

Zum Zweck dieser Beurteilung wird „Nominalwert“ als der beizulegende Zeitwert des finanziellen Vermögenswerts beim erstmaligen Ansatz definiert. „Zinsen“ werden definiert als Gegenleistung für den Zeitwert des Geldes, das Ausfallrisiko, dem der noch ausstehende Nominalwert in einem bestimmten Zeitraum ausgesetzt ist, und die anderen grundsätzlichen mit Leihgeschäften verbundenen Risiken und Kosten (z.B. Liquiditätsrisiko und Verwaltungskosten) zuzüglich einer Gewinnmarge.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Verfahren nach dem 1. Januar 2018 (Fortsetzung)

Beurteilung der vertraglichen Zahlungsströme nach dem SPPI-Kriterium (Fortsetzung)

Um festzustellen, ob die vertraglichen Zahlungsströme dem SPPI-Kriterium entsprechen, untersucht die Gesellschaft die Vertragsbedingungen des Instruments. Dabei ist auch abzuklären, ob der finanzielle Vermögenswert eine Vertragsbedingung enthält, der zufolge sich der Zeitpunkt oder der Betrag der vertraglichen Zahlungsströme so ändern könnten, dass das SPPI-Kriterium nicht erfüllt ist. Bei der Beurteilung berücksichtigt die Gesellschaft:

- unvorhergesehene Ereignisse, die den Betrag oder den Zeitpunkt von Zahlungsströmen ändern könnten;
- Hebeleffekte;
- Vorzeitige Rückzahlung und Laufzeitverlängerung;
- Bedingungen, die den Anspruch der Gesellschaft auf Zahlungsströme aus bestimmten Vermögenswerten beschränken (z.B. beim Verzicht auf einen Rückgriff); und
- Eigenschaften, die die Gegenleistung für den Zeitwert des Geldes verändern (z.B. regelmäßige Zinsanpassungen).

Umklassifizierungen

Finanzielle Vermögenswerte werden anlässlich ihrer Folgebewertung nicht umklassifiziert, es sei denn, die Gesellschaft ändert ihr Geschäftsmodell für die Verwaltung finanzieller Vermögenswerte. In diesem Fall werden alle betroffenen finanziellen Vermögenswerte zum ersten Tag der neuen Berichtsperiode nach der Änderung des Geschäftsmodells umklassifiziert.

(ii) Wertminderung finanzieller Vermögenswerte

IFRS 9 ersetzt das Wertminderungsmodell für eingetretene Verluste von IAS 39 durch ein zukunftsbezogenes Modell der erwarteten Kreditausfälle („ECL“). Dies wird in beträchtlichem Ausmaß Einschätzungen darüber erfordern, wie veränderte Wirtschaftsfaktoren die erwarteten Kreditausfälle beeinflussen. Diese Einschätzungen erfolgen wahrscheinlichkeitsgewichtet.

Die Gesellschaft setzt Wertminderungen aufgrund erwarteter Kreditausfälle bei den zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten an. Die Gesellschaft erfasst Wertminderungen mit einem Betrag in Höhe des gesamten über die Restlaufzeit des Instruments erwarteten Verlusts, mit den folgenden Ausnahmen, die anhand der für 12 Monate erwarteten Verluste erfasst werden:

- finanzielle Vermögenswerte, deren Ausfallrisiko zum Berichtsstichtag gering ist; und
- andere finanzielle Vermögenswerte, deren Ausfallrisiko (d.h. das Risiko eines Ausfallereignisses über die Restlaufzeit des Vermögenswerts) sich seit Zugang nicht signifikant erhöht hat.

Bei der Beurteilung, ob sich das Ausfallrisiko eines Vermögenswerts seit dem erstmaligen Ansatz signifikant erhöht hat, und bei der Schätzung der erwarteten Kreditausfälle berücksichtigt die Gesellschaft angemessene und sachgerechte Informationen, die relevant sind und deren Beschaffung keine unverhältnismäßigen Kosten oder Bemühungen mit sich bringt. Diese umfassen sowohl quantitative als auch qualitative Informationen und Analysen, die auf vergangenen Ereignissen und sachgerechten Krediteinschätzungen einschließlich zukunftsbezogener Informationen beruhen.

Die Gesellschaft geht davon aus, dass sich das Ausfallrisiko eines finanziellen Vermögenswerts signifikant erhöht hat, wenn vertragliche Zahlungen seit mehr als 30 Tagen überfällig sind. Die Gesellschaft betrachtet das Ausfallrisiko eines finanziellen Vermögenswertes als niedrig, wenn das Kreditrating der Gegenpartei der weltweit anerkannten Definition von „investment grade“ entspricht. Für die Gesellschaft bedeutet das ein Moody's-Rating von Baa3 oder höher oder ein Standard & Poor's-Rating von BBB- oder höher.

Der über die Restlaufzeit des Instruments erwartete Verlust umfasst die infolge aller möglichen Ausfallereignisse über die Restlaufzeit des Finanzinstruments erwarteten Zahlungsausfälle. Der erwartete 12-Monats-Verlust umfasst den Teil der erwarteten Zahlungsausfälle, die aus möglichen Ausfallereignissen innerhalb der auf den Abschlussstichtag folgenden 12 Monate resultieren (oder innerhalb eines kürzeren Zeitraums, wenn die Restlaufzeit des Instruments weniger als 12 Monate beträgt). Der maximale für die Schätzung erwarteter Kreditausfälle berücksichtigte Zeitraum ist die maximale Vertragslaufzeit, innerhalb der die Gesellschaft einem Ausfallrisiko ausgesetzt ist.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Verfahren nach dem 1. Januar 2018 (Fortsetzung)

Bewertung erwarteter Kreditausfälle

„Erwartete Kreditausfälle“ entsprechen der wahrscheinlichkeitsgewichteten Schätzung der Kreditausfälle. Kreditausfälle werden zum aktuellen Wert aller Zahlungsausfälle bewertet (d.h. der Differenz zwischen den gemäß Vertrag fälligen Zahlungsströmen und den Zahlungsströmen, die die Gesellschaft tatsächlich zu erhalten erwartet). Auf erwartete Kreditausfälle wird ein Abschlag in Höhe des Effektivzinses des finanziellen Vermögenswerts angewandt.

Finanzielle Vermögenswerte mit objektivem Hinweis auf Wertminderung

An jedem Bilanzstichtag beurteilt die Gesellschaft, ob finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, eine Wertminderung aufweisen. Ein finanzieller Vermögenswert weist objektive Hinweise auf Wertminderung auf, wenn ein oder mehrere Ereignisse stattgefunden haben, die eine nachteilige Auswirkung auf die erwarteten zukünftigen Zahlungsströme des finanziellen Vermögenswerts aufzeigen.

Objektive Hinweise dafür, dass ein finanzieller Vermögenswert eine Wertminderung aufweist, sind die folgenden beobachtbaren Daten:

- erhebliche finanzielle Schwierigkeiten des Emittenten oder des Schuldners;
- ein Vertragsbruch wie ein Ausfall oder ein Zahlungsverzug von mehr als 90 Tagen; oder
- eine erhöhte Wahrscheinlichkeit, dass der Kreditnehmer in Insolvenz oder ein sonstiges Sanierungsverfahren geht; und
- der Ausweis von Wertminderungen für erwartete Kreditausfälle in der Bilanz.

Wertminderungen für zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte werden vom Bruttobuchwert der Vermögenswerte abgezogen. Abschreibung

Der Bruttobuchwert von finanziellen Vermögenswerten wird abgeschrieben, wenn die Gesellschaft nicht aus gutem Grund erwarten kann, den finanziellen Vermögenswert ganz oder teilweise zurückzuerhalten.

(iii) Grundsätze zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts

Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, der am Bewertungsstichtag beim Verkauf eines Vermögenswertes erzielt würde bzw. bei der Übertragung einer Verbindlichkeit in einer ordnungsgemäßen Transaktion zwischen Marktteilnehmern im Hauptmarkt, oder, falls kein Hauptmarkt existiert, im vorteilhaftesten Markt, zu dem die Gesellschaft zum gegebenen Zeitpunkt Zugang hat, zu zahlen wäre. Der beizulegende Zeitwert einer Verbindlichkeit spiegelt das Risiko der Nichterfüllung wider.

Der beizulegende Zeitwert von Finanzinstrumenten, die an einem aktiven Markt notiert sind, basiert auf deren Preisnotierungen am Markt zum Bilanzstichtag ohne Abzug für geschätzte zukünftige Verkaufskosten. Die Gesellschaft verwendet den letzten Schlusskurs für die Bewertung sowohl von finanziellen Vermögenswerten als auch von finanziellen Verbindlichkeiten, deren Geld-Brief-Spanne gering ist.

Wenn keine aktiv notierten Marktpreise an einer anerkannten Börse oder – für nicht börsengehandelte Finanzinstrumente – von einem Broker oder Händler erhältlich sind, wird der beizulegende Zeitwert des Instruments mithilfe von Bewertungsmethoden geschätzt. Dazu zählen die Verwendung kürzlich zu branchenüblichen Bedingungen stattgefundener Markttransaktionen, Bezugnahmen auf den aktuellen beizulegenden Zeitwert eines anderen Instruments, das im Wesentlichen identisch ist, Discounted-Cashflow-Methoden, Optionspreismodelle oder jegliche anderen Bewertungsmethoden, die eine verlässliche Schätzung der bei tatsächlichen Transaktionen erzielten Marktpreise zulassen.

Bei der Verwendungen von Discounted-Cashflow-Methoden beruhen die geschätzten zukünftigen Zahlungsströme auf den bestmöglichen Schätzungen der Geschäftsleitung und der verwendete Abschlag entspricht dem am Bilanzstichtag auf dem Markt für ein Instrument mit ähnlichen Bedingungen geltenden Abschlag. Wenn andere Preismodelle verwendet werden, beruhen die Bewertungsparameter auf Marktdaten am Bilanzstichtag. Die beizulegenden Zeitwerte für nicht börsennotierte Aktien werden, wenn möglich, aufgrund geeigneter Kurs-Gewinn-Verhältnisse ähnlicher notierter Gesellschaften geschätzt und an die besonderen Gegebenheiten des Emittenten angepasst.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Verfahren nach dem 1. Januar 2018 (Fortsetzung)

Bewertung zu fortgeführten Anschaffungskosten

Die fortgeführten Anschaffungskosten eines finanziellen Vermögenswertes bzw. einer finanziellen Verbindlichkeit sind der Betrag, zu dem der finanzielle Vermögenswert oder die finanzielle Verbindlichkeit beim erstmaligen Ansatz bewertet wird abzüglich Tilgungen, zuzüglich oder abzüglich kumulativer Amortisierungen unter Verwendung der Effektivzinsmethode oder jegliche Differenz zwischen dem Betrag beim erstmaligen Ansatz und dem Betrag bei Fälligkeit und, bei finanziellen Vermögenswerten, abzüglich etwaiger Wertminderungen.

(iv) Ausbuchung

Die Gesellschaft bucht einen finanziellen Vermögenswert aus, wenn die vertraglich festgelegten Ansprüche auf Zahlungsströme aus diesem Vermögenswert erlöschen oder wenn sie die Ansprüche auf vertragliche Zahlungsströme im Zuge einer Transaktion überträgt, bei der im Wesentlichen alle Chancen und Risiken aus dem Eigentum des finanziellen Vermögenswertes übertragen werden oder bei der die Gesellschaft alle Chancen und Risiken aus dem Eigentum im Wesentlichen weder überträgt noch zurückbehält und die Verfügungsmacht über den finanziellen Vermögenswert aufgibt.

Bei der Ausbuchung eines finanziellen Vermögenswerts wird die Differenz zwischen dem Buchwert des Vermögenswerts (oder dem Buchwert des Teils des Vermögenswerts, der ausgebucht wird) und der erhaltenen Gegenleistung (zuzüglich allfälliger neuer Vermögenswerte und abzüglich allfälliger neuer Verbindlichkeiten) in der Gesamterfolgsrechnung erfasst. Allfällige entstandene oder von der Gesellschaft zurückbehaltene Zinsen aus solchen übertragenen finanziellen Vermögenswerten werden gesondert als Vermögenswert oder Verbindlichkeit erfasst.

Die Gesellschaft bucht finanzielle Verbindlichkeiten aus, wenn ihre vertraglichen Verpflichtungen erfüllt, aufgehoben oder erloschen sind.

(v) Saldierung finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden saldiert und der Nettobetrag in der Bilanz und der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen, wenn ein auf dem Rechtsweg durchsetzbarer Anspruch auf Saldierung der erfassten Beträge besteht und beabsichtigt wird, den Ausgleich auf Nettobasis herbeizuführen oder die Vermögenswerte zu verkaufen und gleichzeitig die Verbindlichkeiten zu begleichen.

P-Notes

Die Teilfonds dürfen in Optionsscheine, Notes und andere strukturierte Anlagen – die allgemein als „Participation Notes“ (P-Notes) bekannt sind – investieren, deren Rendite direkt an die Performance eines Wertpapiers gebunden ist, um ein Engagement in den asiatischen Aktienmärkten aufzubauen. Diese Anlagen werden im Anlagenbestand ausgewiesen. Die P-Notes werden anhand des beizulegenden Zeitwerts des zugrundeliegenden Wertpapiers bewertet. Änderungen des beizulegenden Zeitwerts werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

Devisenforwards

Die Teilfonds können Devisenforwards einsetzen, um bestimmte Währungen zu einem späteren Zeitpunkt und zu dem bei Vertragsabschluss festgesetzten Preis zu kaufen oder zu verkaufen. Basiswährung der Teilfonds ist der US-Dollar, doch die Wertpapiere, in welchen die Teilfonds anlegen, können auf viele verschiedene Währungen lauten.

In diesem Zusammenhang können die Teilfonds Devisenforwards abschließen, um das Währungsrisiko abzusichern. Die Performance kann durch Schwankungen der Wechselkurse erheblich beeinflusst werden, weil die Fremdwährungspositionen der Teilfonds nicht unbedingt mit den Nennwährungen der Wertpapiere, in denen die Teilfonds angelegt sind, übereinstimmen. Gewinne oder Verluste aus offenen Devisenforwards werden für jeden Teilfonds gegebenenfalls als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen und sind auch im Anlagenbestand des betreffenden Teilfonds aufgeführt.

Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus offenen Devisenterminkontrakten werden anhand der Differenz zwischen dem Terminkurs und dem Kassakurs am Ende des Geschäftsjahres berechnet. Änderungen des beizulegenden Zeitwerts werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Verfahren nach dem 1. Januar 2018 (Fortsetzung)

Anlagefonds

Zu den finanziellen Vermögenswerten gehören auch Anlagen in offenen Investmentfonds. Der beizulegende Zeitwert solcher Vermögenswerte basiert auf der von der Fondsverwaltung vorgenommenen zugrunde liegenden Berechnung des Nettoinventarwerts pro Anteil (Marktwert der Vermögenswerte des Fonds abzüglich der Verbindlichkeiten, geteilt durch die Anzahl Anteile), der als aktuellster Geldkurs vom Investmentfonds veröffentlicht wird, wobei etwaige Anpassungen zur Berücksichtigung von geringer Liquidität, niedrigem Handelsvolumen oder anderen Faktoren, die darauf hindeuten, dass der Geldkurs möglicherweise nicht dem beizulegenden Zeitwert entspricht, vorgenommen werden. Der beizulegende Zeitwert von Anlagen in geschlossenen Investmentfonds basiert auf den Geldkursen, die im Hauptmarkt des betreffenden Wertpapiers am Bewertungstag zur Verfügung stehen, wobei etwaige Anpassungen zur Berücksichtigung von geringer Liquidität, niedrigem Handelsvolumen oder anderen Faktoren, die darauf hindeuten, dass der Geldkurs möglicherweise nicht dem beizulegenden Zeitwert entspricht, vorgenommen werden.

Die Veränderungen des täglichen Nettoinventarwerts dieser Anteile werden als Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit zum beizulegenden Zeitwert verbucht. Die beizulegenden Zeitwerte von Investmentfonds werden für jeden Teilfonds gegebenenfalls als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen und sind auch im Anlagenbestand des betreffenden Teilfonds aufgeführt.

f) Dividendenerträge

Dividendenerträge aus den zugrundeliegenden Aktienanlagen der Gesellschaft werden als Erträge der Gesellschaft zum Ex-Dividende-Datum verbucht. Dividendenerträge werden brutto ohne Abzug etwaiger nicht rückforderbarer Quellensteuern ausgewiesen. Diese Quellensteuern werden in der Gesamterfolgsrechnung gesondert nach Abzug etwaiger Steuergutschriften ausgewiesen.

g) Zinserträge und Zinsaufwendungen

Zinserträge und Zinsaufwendungen für Barmittel und Barmitteläquivalente werden nach der Effektivzinismethode in der Gesamterfolgsrechnung erfasst. Bei der Effektivzinismethode gelangt jener Zinssatz zur Anwendung, mit dem die erwarteten zukünftigen Geldflüsse über die erwartete Laufzeit eines finanziellen Vermögenswertes oder einer finanziellen Verbindlichkeit (oder einen kürzeren Zeitraum, falls angemessen) auf den Buchwert des Vermögenswertes bzw. der Verbindlichkeit abgezinst werden. Bei der Berechnung des Effektivzinses schätzt die Gesellschaft die zukünftigen Geldflüsse unter Berücksichtigung aller vertraglichen Bedingungen mit Ausnahme des Kreditausfallrisikos. Erhaltene Zinsen und Zinsforderungen sowie gezahlte Zinsen und Zinsverbindlichkeiten werden in der Gesamterfolgsrechnung als Zinserträge bzw. Zinsaufwendungen erfasst.

h) Aufwendungen

Aufwendungen, einschließlich Anlageverwaltungsgebühren, werden in der Gesamterfolgsrechnung nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung erfasst.

i) Realisierte Gewinne und Verluste

Realisierte Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Anlagen werden unter Verwendung der Durchschnittskostenmethode in der lokalen Währung ermittelt und zum beizulegenden Zeitwert in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit ausgewiesen. Realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagen schließen aus Schuldverschreibungen der Teilfonds erhaltene Kuponzinsen mit ein.

j) Nicht realisierte Gewinne und Verluste

Im Verlauf des Berichtsjahrs entstandene nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagen entsprechen der Differenz zwischen dem ursprünglichen Preis der Anlage und ihrem Wert am Ende des Berichtsjahres und werden in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit berücksichtigt.

k) Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile

Die Gesellschaft gibt rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile aus, die auf Antrag des Anteilinhabers zurückgenommen und als finanzielle Verbindlichkeiten klassifiziert werden. Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile können bei der Gesellschaft jederzeit gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils am Nettoinventarwert eingelöst werden.

Der Nettoinventarwert pro Anteil wird ermittelt, indem der Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettoinventarwert der Gesellschaft durch die Gesamtzahl der ausgegebenen rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile geteilt wird.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

l) Besteuerung

Nach derzeitigem Recht und derzeitiger Praxis erfüllt die Gesellschaft die Voraussetzungen eines Anlageorganismus im Sinne von Section 739B des Konsolidierten Steuergesetzes (Taxes Consolidation Act) von 1997. Daher unterliegt sie in Irland grundsätzlich weder der Einkommens- noch der Gewinnsteuer. Bei Eintreten eines steuerpflichtigen Ereignisses kann jedoch eine irische Steuer anfallen. Als steuerpflichtige Ereignisse gelten jegliche Ausschüttungen an Anteilinhaber sowie die Einlösung, Rücknahme, Annullierung und Übertragung von Anteilen sowie das Halten von Anteilen am Ende jeder achtjährigen Periode nach deren Erwerb.

Der Gesellschaft entsteht in Irland keine Steuerpflicht bei einem steuerpflichtigen Ereignis in Bezug auf:

- einen Anteilinhaber, der bei Eintreten des steuerpflichtigen Ereignisses für Steuerzwecke weder in Irland ansässig ist noch seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Irland hat, sofern der Gesellschaft entsprechende gültige Erklärungen gemäß den Bestimmungen der jeweils gültigen Fassung des Taxes Consolidation Act vorliegen; und
- bestimmte in Irland ansässige steuerbefreite Anteilinhaber, die der Gesellschaft die laut Gesetz erforderlichen Erklärungen unterschrieben eingereicht haben.

Etwaige von der Gesellschaft aus Anlagen vereinnahmte Dividenden, Zinsen und Kapitalgewinne können Quellensteuern unterliegen, die vom Ursprungsland dieser Anlageerträge/-gewinne erhoben werden. Solche Steuern können von der Gesellschaft und ihren Anteilinhabern möglicherweise nicht zurückgefordert werden. Quellensteuern und Rückforderungen aus Dividenden werden zum Ex-Datum erfasst. Dividendenforderungen werden in der Bilanz nach Abzug etwaiger Quellensteuern ausgewiesen. Der Quellensteueraufwand auf Dividendenerträge für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr wird in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

Die Gesellschaft unterliegt möglicherweise Steuern auf realisierte und nicht realisierte Gewinne aus Wertpapieren bestimmter Länder, in denen sie anlegt. Der etwaige ausländische Steueraufwand wird periodengerecht erfasst und in der Gesamterfolgsrechnung in die Kapitalertragsteuern einbezogen. Der Betrag von etwaig geschuldeten ausländischen Steuern wird in der Bilanz in den „Verbindlichkeiten aus Kapitalertragsteuern“ ausgewiesen.

m) Transaktionskosten

Transaktionskosten sind Mehrkosten, die direkt mit dem Kauf, der Ausgabe oder dem Verkauf eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit entstehen. Mehrkosten sind Kosten, die nicht entstanden wären, wenn das Finanzinstrument nicht gekauft, ausgegeben oder verkauft worden wäre. Beim erstmaligen Ansatz eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit wird der Vermögenswert oder die Verbindlichkeit erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert zuzüglich der Transaktionskosten, die dem Kauf oder der Ausgabe finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten direkt zugeordnet werden können, bewertet. Transaktionskosten für den Kauf und Verkauf von Aktien werden in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagentätigkeit des jeweiligen Teilfonds ausgewiesen. Mit der Verwahrung bei der Verwahrstelle verbundene Transaktionskosten werden für jeden Teilfonds in der Gesamterfolgsrechnung in den Verwahrstellengebühren im Posten Betriebsaufwendungen erfasst. Diese Kosten sind einzeln identifizierbare Transaktionskosten. Die bei jedem Teilfonds im Berichtsjahr angefallenen Gesamtkosten werden in Anmerkung 5 ausgewiesen.

n) Ausschüttungen

Im Berichtszeitraum mit einem Ex-Datum angekündigte Dividenden werden in der Gesamterfolgsrechnung in den Finanzierungskosten erfasst.

o) Wesentliche Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung des Abschlusses gemäß den von der EU übernommenen IFRS muss die Geschäftsleitung Beurteilungen, Schätzungen und Annahmen vornehmen, welche die Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze sowie die ausgewiesenen Beträge für Vermögen, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen beeinflussen.

Die Schätzungen und zugehörigen Annahmen basieren auf Erfahrungswerten und verschiedenen anderen Faktoren, die unter den jeweiligen Umständen für angemessen gehalten werden, wobei die sich daraus ergebenden Parameter die Grundlage für Beurteilungen bezüglich der Buchwerte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten bilden, die nicht ohne Weiteres aus anderen Quellen zu ermitteln sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Als wesentliche Schätzungen gelten solche, die auf besonders komplexen oder subjektiven Beurteilungen oder Bewertungen beruhen. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 wurden bei der Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Anlagen in Stufe 3 Schätzungen verwendet, wie in Erläuterung 6(f) genauer beschrieben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

o) Wesentliche Schätzungen und Annahmen (Fortsetzung)

Auch in Bezug auf Steuerverbindlichkeiten für ausländische Kapitalertragsteuern, wie in Anmerkung 2 beschrieben, hat die Geschäftsleitung Schätzungen vorgenommen.

p) Verwässerungsausgleich

Sind die Nettozeichnungen oder -rücknahmen nach Ansicht der Gesellschaft umfangreich, kann sie, um den Wert des Vermögens des betreffenden Teilfonds zu schützen, eine Gebühr zum Verwässerungsausgleich erheben, welche als Teil des jeweiligen Fondsvermögens einbehalten wird. Der Ausgleich wird so berechnet, dass er die Handelskosten deckt und den Wert der zugrundeliegenden Anlagen des Teilfonds schützt. Diese Kosten umfassen jegliche Handelsspreads, Kommissionen, Übertragungssteuern und anderen Handelskosten im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögenswerten, durch die der Wert der zugrundeliegenden Vermögenswerte eines Teilfonds im Falle von Netto-Zeichnungen oder Netto-Rücknahmen erhalten werden soll.

Falls ein Verwässerungsausgleich vorgenommen wird, basiert er auf den geschätzten tatsächlichen Kosten bis maximal 0,5 % des Werts jeglicher Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Anteilsklasse des Teilfonds (außer beim BMO LGM Frontier Markets Fund, für den der maximale Satz 1,25 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt, beim BMO LGM Greater India Fund, für den der maximale Satz 1 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt, beim BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund, für den der Verwässerungsausgleich maximal 1 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt und beim BMO LGM Asian Smaller Companies Fund*, für den der Verwässerungsausgleich maximal 0,75 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt). Dieser Verwässerungsausgleich wird auf den Ausgabepreis aufgeschlagen bzw. vom Rücknahmeerlös abgezogen.

*Der maximale Verwässerungsausgleich für den BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde mit Wirkung ab dem 21. Dezember 2018 von 0,5% auf 0,75% erhöht.

q) Barmittel und Barmitteläquivalente

Die Barmittel umfassen kurzfristige Einlagen bei Banken. Barmittel und Barmitteläquivalente sind kurzfristige, sehr liquide Anlagen, die leicht in einen im Voraus bekannten Barbetrag umgewandelt werden können, einem geringen Wertschwankungsrisiko unterliegen und zur Befriedigung von kurzfristigen Barverpflichtungen, aber nicht zu Anlage- oder sonstigen Zwecken gehalten werden. Barmittel und Barmitteläquivalente werden zu den fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, die in etwa ihrem beizulegenden Zeitwert entsprechen.

r) Querinvestitionen innerhalb der Gesellschaft

Bei der Erstellung des konsolidierten Abschlusses der Gesellschaft werden die Anlagen von Teilfonds in anderen Teilfonds der Gesellschaft (sogenannte "Querinvestitionen") eliminiert, um eine doppelte Erfassung zu vermeiden.

Bei der Ermittlung der für die Gesellschaft insgesamt in der Bilanz ausgewiesenen erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte werden diese um den Wert aller am 31. Dezember 2018 bestehenden Querinvestitionen bereinigt. Um die Zahlen für die Gesellschaft insgesamt in der Gesamterfolgsrechnung zu ermitteln, werden die realisierten und nicht realisierten Gewinne bzw. Verluste des Geschäftsjahres aus solchen Querinvestitionen vom Nettogewinn/(-verlust) aus erfolgswirksam zu beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerten abgezogen. Der Gesamtbetrag der Anpassungen, die bei der Ermittlung der in der Bilanz und der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesenen konsolidierten Zahlen der Gesellschaft vorgenommen wurden, ist in Anmerkung 11 angegeben.

s) Neue Rechnungslegungsgrundsätze

Neue Standards, Änderungen und Auslegungen, die herausgegeben wurden und für Berichtsperioden ab dem 1. Januar 2018 wirksam sind IFRS 9 wurde im Juli 2014 veröffentlicht und ersetzt die bestehenden Vorgaben von IAS 39 – Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung. IFRS 9 enthält neue Vorgaben zur Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten, ein neues Wertminderungsmodell zur Berechnung von erwarteten Kreditausfällen aus finanziellen Vermögenswerten und die neuen allgemeinen Regelungen über die Sicherungsbilanzierung. Darüber hinaus übernimmt IFRS 9 die Vorschriften für die Bilanzierung von finanziellen Verbindlichkeiten sowie den Ansatz und die Ausbuchung von Finanzinstrumenten aus IAS 39. IFRS 9 tritt für Berichtsperioden in Kraft, die am oder nach dem 1. Januar 2018 beginnen.

Die Gesellschaft hat IFRS 9 erstmalig ab dem 1. Januar 2018 angewandt. Wie laut den Übergangsbestimmungen von IFRS 9 erlaubt, wurden Angaben zu Vergleichsperioden im Abschluss nicht grundsätzlich gemäß den Anforderungen des neuen Standards korrigiert und neu ausgewiesen. Mit Ausnahme der in Anmerkung 1 (d) aufgeführten Änderungen hat die Gesellschaft die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden konsequent für alle im Abschluss dargestellten Berichtszeiträume angewandt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

s) Neue Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Neu herausgegebene Standards, Änderungen und Auslegungen, die für die Berichtsperiode vom 1. Januar 2018 nicht zwingend anzuwenden sind und nicht frühzeitig angewendet wurden Es sind einige neue Standards, Änderungen an Standards und Interpretationen veröffentlicht worden, die noch nicht in Kraft getreten und bei der Erstellung dieses Abschlusses nicht zur Anwendung gekommen sind. Zurzeit ist nicht davon auszugehen, dass diese Neuerungen wesentliche Auswirkungen auf den Jahresabschluss haben.

IFRS 15 legt Grundsätze fest, nach denen ein Unternehmen den Abschlussadressaten nützliche Informationen über Art, Höhe, Zeitpunkt und Unsicherheit von Erlösen und Zahlungsströmen aus einem Vertrag mit einem Kunden zur Verfügung zu stellen hat. Das Kernprinzip dabei besteht darin, dass ein Unternehmen zum Zeitpunkt bzw. über den Zeitraum der Übertragung der zugesagten Güter oder Dienstleistungen auf den Kunden die Erlöse in Höhe der Gegenleistung erfasst, die es im Austausch für diese Güter oder Dienstleistungen voraussichtlich erhalten wird.

Die Anwendung des Standards hat keine wesentlichen Auswirkungen auf den Abschluss der Gesellschaft.

IFRS 16 führt wesentliche Änderungen ein, die vorrangig den Leasingnehmer betreffen werden, der die Bilanzierung grundlegend ändern muss. Die in der Vorgängerregelung von IFRS 16 (IAS 17) enthaltenen Bilanzierungsvorschriften für den Leasinggeber bleiben weitgehend unverändert. Die größte Veränderung für Leasingnehmer besteht darin, dass fast alle Leasingverhältnisse in der Bilanz ausgewiesen werden müssen, da die Unterscheidung zwischen Finanzierungs- oder Mietleasingvereinbarungen für Leasingnehmer abgeschafft wird. Stattdessen werden unter IFRS 16 sowohl Vermögenswerte (das Recht, den Leasinggegenstand zu nutzen) als auch Verbindlichkeiten aus Leasing-Raten bilanziert. Die einzigen Ausnahmen sind kurz laufende Leasingvereinbarungen und solche, bei denen der zugrundeliegende Vermögenswert von geringem Wert ist. Der Standard führt neue Schätzungsvorgaben und Beurteilungsmaßstäbe ein, welche die Identifizierung, Klassifizierung und Bewertung von Leasingtransaktionen betreffen. Umfangreichere Angaben, sowohl qualitativer als auch quantitativer Natur, werden ebenfalls erforderlich sein.

Die Gesellschaft erwartet nicht, dass die Anwendung von IFRS 16 wesentliche Auswirkungen auf ihren Abschluss haben wird.

IFRS 17 ersetzt IFRS 4. IFRS 4 hat es Unternehmen ermöglicht, Versicherungsverträge gemäß nationalen Rechnungslegungsstandards zu bilanzieren und hat damit zu einer Vielzahl unterschiedlicher Ansätze geführt. Demzufolge ist es für die Anleger schwer, die Performance von ansonsten ähnlichen Unternehmen zu vergleichen und gegenüberzustellen. IFRS 17 beseitigt dieses von IFRS 4 geschaffene Vergleichsproblem, indem der Standard die einheitliche Bilanzierung aller Versicherungsverträge vorschreibt. Davon profitieren sowohl die Anleger als auch die Versicherungsgesellschaften. Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen werden anhand aktueller Bewertungen anstatt anhand von historischen Kosten bilanziert. Diese Informationen werden regelmäßig aktualisiert, wodurch die Finanzausweise für die Abschlussadressaten nützlicher werden.

Die Gesellschaft erwartet nicht, dass die Anwendung von IFRS 17 wesentliche Auswirkungen auf ihren Abschluss haben wird.

2. Besteuerung

Gemäß derzeitiger Gesetzgebung und Praxis erfüllt die Gesellschaft die Voraussetzungen eines Anlageorganismus im Sinne von Section 739B des Taxes Consolidation Act von 1997. Die Erträge und Gewinne der Gesellschaft unterliegen nicht der irischen Steuer, außer bei Eintreten steuerpflichtiger Ereignisse. Ein steuerpflichtiges Ereignis tritt in der Regel bei der Ertragsausschüttung, der Rücknahme, dem Rückkauf, der Annullierung und der Übertragung von Anteilen oder zum Ende eines „maßgebenden Zeitraums“ ein. Als „maßgebender Zeitraum“ gilt ein Zeitraum von acht Jahren, der mit dem Erwerb der Anteile durch den Anteilinhaber beginnt, sowie jede folgende Periode von acht Jahren, die unmittelbar nach Ablauf des vorherigen maßgebenden Zeitraums beginnt.

Im Falle eines steuerpflichtigen Ereignisses hat die Gesellschaft keine irischen Steuern zu entrichten in Bezug auf:

- (i) einen Anteilinhaber, der zum Zeitpunkt des steuerpflichtigen Ereignisses weder in Irland ansässig ist noch seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Irland hat, vorausgesetzt, die Gesellschaft ist im Besitz der gesetzlich erforderlichen, unterzeichneten Erklärung; oder
- (ii) bestimmte steuerbefreite Anleger, die in Irland ansässig sind, und die der Gesellschaft die gesetzlich erforderlichen unterzeichneten Erklärungen übergeben haben; oder
- (iii) Transaktionen bezüglich Anteilen, die in einem anerkannten und durch Verfügung der irischen Steuerbehörde bezeichneten Clearingsystem gehalten werden; oder
- (iv) den Umtausch von Anteilen eines Teilfonds in Anteile eines anderen Teilfonds der Gesellschaft; oder
- (v) den Umtausch von Anteilen infolge einer geregelten Verschmelzung oder Restrukturierung der Gesellschaft mit einer anderen Gesellschaft; oder
- (vi) den Umtausch von Anteilen zwischen Ehegatten und ehemaligen Ehegatten in bestimmten Fällen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

2. Besteuerung (Fortsetzung)

Falls keine entsprechende Erklärung vorliegt, unterliegt die Gesellschaft bei Eintritt eines steuerpflichtigen Ereignisses der irischen Steuer.

Während des Berichtsjahrs sind keine steuerpflichtigen Ereignisse eingetreten.

Die Gesellschaft kann in den Rechtshoheitsgebieten, in denen sie investiert, Steuern unterliegen (unter anderem Kapitalertragsteuern und Quellensteuern) und hat ein Verfahren zur Feststellung ihrer diesbezüglichen Verpflichtungen eingeführt, das die regelmäßige Pflege ihrer Steuerdatenbank und die periodische Überprüfung und Validierung dieser Datenbank durch eine externe Drittpartei umfasst.

Erhaltene Dividenden, Zinsen und Kapitalgewinne können vom Ursprungsland erhobenen Quellensteuern unterliegen, die von der Gesellschaft oder ihren Anteilhabern gegebenenfalls nicht zurückgefordert werden können. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 fiel ein Quellensteueraufwand von USD 4.801.691 (2017: USD 2.714.846) auf Dividendenerträge an.

Die Gesellschaft nimmt gelegentlich Anpassungen für potenzielle Verbindlichkeiten aus nicht realisierten Kapitalgewinnen der Teilfonds vor, um die Vermögenswerte genauer zu bewerten und langfristige Anleger zu schützen. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 fiel ein Kapitalertragssteueraufwand von USD 682.983 (2017: USD 2.072.182) an.

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil

Genehmigtes Kapital

Das genehmigte Anteilskapital der Gesellschaft besteht aus fünfhundert Milliarden (500.000.000.000) nennwertlosen und 300.000 rückkaufbaren nicht gewinnberechtigten Anteilen ohne Nennwert.

Die rückkaufbaren nicht gewinnberechtigten Anteile verleihen ihren Inhabern keinen Anspruch auf Ausschüttungen. Im Falle einer Liquidation haben sie nur Anspruch auf den darauf eingezahlten Betrag, nicht aber auf einen Teil des Gesellschaftsvermögens. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, Anteile am Gesellschaftskapital in der von ihm als angebracht erachteten Weise und zu den seiner Meinung nach angemessenen Bedingungen zuzuteilen.

Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile

Alle Anteile (abgesehen von Zeichneranteilen) berechtigen die Anteilhaber, in gleichem Maße an den Ausschüttungen (außer bei Ausschüttungen, die festgesetzt worden sind, bevor Anteilhaber ihre Anteile erworben haben) und am Nettovermögen des Teilfonds, dem die betreffende Anteilsklasse zugeordnet werden kann, pro rata beteiligt zu sein. Zudem verleihen sie ihnen das Recht, bei Versammlungen der Gesellschaft und des diese Anteile betreffenden Teilfonds anwesend zu sein und abzustimmen. Keine Anteilsklasse gibt den Anteilhabern Vorzugs- oder Bezugsrechte, Rechte auf Beteiligung an Gewinnen oder Ausschüttungen anderer Anteilsklassen oder Stimmrechte, die sich ausschließlich auf andere Anteilsklassen betreffende Angelegenheiten beziehen. Derzeit übersteigt das Gesellschaftskapital das gemäß OGAW-Verordnung notwendige Mindestkapital für selbstverwaltete Investmentgesellschaften in Höhe von EUR 300.000.

Zeichneranteile

Zum Ende des Berichtsjahres waren zwei Zeichneranteile im Wert von jeweils EUR 1 ausgegeben worden. Diese Zeichneranteile wurden zwecks Gründung der Gesellschaft ausgegeben und sind rechtliches und wirtschaftliches Eigentum von LGM Investments und Drew Newman. Die Zeichneranteile zählen nicht zum Nettoinventarwert der Gesellschaft und werden daher nur im Anhang zum Abschluss im Sinne dieser Anhangangabe angegeben.

Die Zeichneranteile verleihen ihren Inhabern keinen Anspruch auf Ausschüttungen und verleihen ihren Inhabern bei Auflösung Anspruch auf den darauf eingezahlten Betrag, aber verleihen ihnen im Übrigen keinen Anspruch auf Teilhabe am Vermögen der Gesellschaft.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse A USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	213.613	790	24.251	8.152.382	3.702.592	33.998.215
Ausgegebene Anteile	-	721	2.858	464.804	299.892	1.150
Zurückgenommene Anteile	(44.166)	(481)	-	(2.289.365)	(242.400)	(2.759.380)
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	169.447	1.030	27.109	6.327.821	3.760.084	31.239.985
Nettoinventarwert	USD 2.094.706	USD 12.877	USD 457.691	USD 111.136.165	USD 56.903.254	USD 467.530.559
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 12,36	USD 12,51	USD 16,88	USD 17,56	USD 15,13	USD 14,97
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	9.481	50.007	8.978.794	4.980.867	19.248
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(600.442)	(6.431)	-	(46.837.811)	(4.528.777)	(44.900.632)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W EUR Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	943.544	1.414.442	699.042	35.775.904	214.955	382.868
Ausgegebene Anteile	149.357	123.410	6.792	-	379.342	91.350
Zurückgenommene Anteile	(862.502)	(575.243)	(4.990)	(1.097.107)	(79.122)	(177.998)
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	230.399	962.609	700.844	34.678.797	515.175	296.220
Nettoinventarwert	EUR 2.224.243	USD 14.286.196	USD 5.299.219	USD 454.019.124	EUR 5.032.684	USD 3.203.224
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR 9,65	USD 14,84	USD 7,56	USD 13,09	EUR 9,77	USD 10,81
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	1.700.505	1.915.531	57.630	-	4.519.848	1.120.573
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(10.322.375)	(9.289.966)	(42.359)	(17.000.000)	(932.735)	(2.108.158)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Ausschüttend	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund* Klasse R USD Thesaurierend	BMO LGM Greater India Fund Klasse E USD Thesaurierend	BMO LGM Greater India Fund** Klasse W USD Thesaurierend	BMO LGM Greater India Fund** Klasse F USD Thesaurierend	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
	31. Dezember 2018	31. Dezember 2018	31. Dezember 2018	31. Dezember 2018	31. Dezember 2018	
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	3.412	-	70.502	-	-	1.357.614
Ausgegebene Anteile	1.011	100	-	22.237	53.616	5.766
Zurückgenommene Anteile	(1.204)	-	-	(15.113)	(50.100)	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	3.219	100	70.502	7.124	3.516	1.363.380
Nettoinventarwert	USD 34.718	USD 965	USD 1.096.797	USD 69.706	USD 34.920	USD 13.368.844
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 10,79	USD 9,65	USD 15,56	USD 9,79	USD 9,93	USD 9,81
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	12.880	1.000	-	224.802	549.740	62.558
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(14.635)	-	-	(143.075)	(467.183)	-

* Die Anteilsklasse R Thesaurierend USD des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 24. September 2018 aufgelegt.

** Die Anteilsklassen F Thesaurierend USD und W Thesaurierend USD des BMO LGM Greater India Fund wurden am 29. März 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund* Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse F USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse R USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	-	100	12.666.926	6.189.347	-	-
Ausgegebene Anteile	1.272	184.429	271.949	12.532.742	100	100
Zurückgenommene Anteile	(818)	(100)	-	(100)	-	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	454	184.429	12.938.875	18.721.989	100	100
Nettoinventarwert	USD 3.800	USD 1.660.494	USD 117.887.470	USD 169.677.834	EUR 898	USD 831
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 8,37	USD 9,00	USD 9,11	USD 9,06	EUR 8,98	USD 8,31
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	11.684	1.796.202	2.983.200	136.531.120	1.236	1.000
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(7.130)	(894)	-	(1.110)	-	-

* Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt.

** Die Anteilsklasse B EUR Thesaurierend und R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* Klasse S USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile		
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	-	-
Ausgegebene Anteile	100	100
Zurückgenommene Anteile	-	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	100	100
Nettoinventarwert	USD 831	USD 824
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 8,31	USD 8,24
	2018 USD	2018 USD
Kapital		
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	1.000	1.000
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	-

* Die Anteilsklassen S Thesaurierend USD und W Thesaurierend USD des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Asian Growth and Income Fund* Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse A USD Ausschüttend 31. Dezember 2017	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2017	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2017
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	681.457	-	37.454	8.284.299	3.695.223	28.981.318
Ausgegebene Anteile	9.148	3.030	203	699.162	644.170	5.016.897
Zurückgenommene Anteile	(476.992)	(2.240)	(13.406)	(831.079)	(636.801)	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	213.613	790	24.251	8.152.382	3.702.592	33.998.215
Nettoinventarwert	USD 2.889.321	USD 10.887	USD 500.239	USD 172.465.877	USD 68.092.404	USD 603.610.848
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 13,5260	USD 13,7810	USD 20,6276	USD 21,1553	USD 18,3905	USD 17,7542
	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	95.658	35.073	3.734	12.939.435	10.407.151	73.780.045
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(5.519.715)	(27.371)	(248.231)	(15.317.456)	(10.485.884)	-

* Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 11. August 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund* Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund* Klasse W EUR Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2017
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	-	1.886.981	522.824	19.999.576	-	193
Ausgegebene Anteile	952.222	622.144	217.457	20.141.721	214.955	432.411
Zurückgenommene Anteile	(8.678)	(1.094.683)	(41.239)	(4.365.393)	-	(49.736)
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	943.544	1.414.442	699.042	35.775.904	214.955	382.868
Nettoinventarwert	EUR 9.845.228	USD 23.829.592	USD 6.000.041	USD 527.718.856	EUR 2.286.257	USD 4.735.263
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR 10,4343	USD 16,8473	USD 8,5832	USD 14,75070	EUR 10,6360	USD 12,3679
	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	11.321.546	9.617.855	1.626.443	254.400.390	2.608.504	4.783.519
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(104.191)	(17.386.093)	(329.166)	(60.000.000)	-	(563.032)

* Die Anteilsklassen B EUR Thesaurierend und W EUR Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 1. September 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Ausschüttend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund* Klasse S USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Greater India Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2017	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse F USD Thesaurierend 31. Dezember 2017
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	3.412	1.280.000	181.120	1.029.021	-	-
Ausgegebene Anteile	-	-	70.502	328.593	12.666.926	6.189.347
Zurückgenommene Anteile	-	(1.280.000)	(181.120)	-	-	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	3.412	-	70.502	1.357.614	12.666.926	6.189.347
Nettoinventarwert	USD 42.186	-	USD 1.162.576	USD 15.005.248	USD 134.945.177	USD 65.852.189
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 12,3641	-	USD 16,4899	USD 11,0527	USD 10,6533	USD 10,6396
	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	-	1.004.713	3.483.865	127.449.200	62.015.840
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	(12.597.331)	(2.583.662)	-	-	-

* Die Anteilsklasse S Thesaurierend USD des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 3. Februar geschlossen.

** Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2017
Anteile	
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	-
Ausgegebene Anteile	100
Zurückgenommene Anteile	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	100
Nettoinventarwert	USD 1.063
<u>Nettoinventarwert pro Anteil</u>	<u>USD 10,6332</u>
	<u>2017 USD</u>
Kapital	
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	1.000
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-

** Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Bedeutende Anteilinhaber

Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Anteilinhaber mindestens 20% des Nettoinventarwerts des jeweiligen Teilfonds halten sowie deren genauen Anteilsbesitz in Prozent zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017.

Teilfonds	Anzahl bedeutender Anteilinhaber	Total Beteiligung 2018	Gesamt- beteiligung in % des Teilfonds 2018	Total Beteiligung 2017	Gesamt- beteiligung in % des Teilfonds 2017
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	1	160.299	94,03%	160.299	74,76%
BMO LGM Frontier Markets Fund	1	11.854.493	28,67%	11.854.493	26,01%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	2	23.701.070	63,38%	24.347.417	61,73%
BMO LGM Greater India Fund	1	70.102	87,13%	70.102	99,43%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	2	1.341.434	98,36%	1.335.668	98,38%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	1	8.973.546	28,18%	14.911.948	79,08%

Anteilsrechte

Die mit den Anteilen einer Klasse oder eines Teilfonds verbundenen Rechte können unabhängig davon, ob die Gesellschaft aufgelöst wird oder nicht, mit schriftlicher Zustimmung der Inhaber von drei Vierteln der ausgegebenen Anteile der betreffenden Klasse oder des betreffenden Teilfonds oder durch einen auf einer Generalversammlung der Anteilinhaber der betreffenden Klasse oder des betreffenden Teilfonds gefassten ordentlichen Beschluss geändert oder aufgehoben werden.

Ein schriftlicher Beschluss, der von allen Anteilinhabern, die zur Teilnahme an einer Hauptversammlung der Gesellschaft und zur Abstimmung über einen solchen Beschluss berechtigt sind, unterzeichnet wurde, ist ebenso gültig und für alle Zwecke wirksam, wie wenn der Beschluss auf einer ordnungsgemäß einberufenen und abgehaltenen Hauptversammlung der Gesellschaft gefasst worden wäre. Wenn er als außerordentlicher Beschluss bezeichnet wird, dann gilt er als außerordentlicher Beschluss.

Die mit den Anteilen verbundenen Rechte werden durch die Schaffung, Zuteilung oder Ausgabe weiterer mit den bereits ausgegebenen Anteilen gleichrangiger Anteile nicht geändert, sofern dies nicht ausdrücklich in den Ausgabebedingungen der Anteile dieser Klasse oder dieses Teilfonds vorgesehen ist.

Rücknahme von Anteilen

Wie im Prospekt ausgeführt, werden Rücknahmeanträge, die vor Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, an diesem Handelstag bearbeitet (außer wenn die Ermittlung des Nettoinventarwerts ausgesetzt wurde). Rücknahmeanträge, die nach Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, werden am darauffolgenden Handelstag bearbeitet, es sei denn, die Gesellschaft entscheidet nach eigenem Ermessen etwas anderes.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

4. Netto(verlust)/-gewinn aus Anlagetätigkeit im Berichtsjahr

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

		BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	Gesellschaft insgesamt 2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Gewinn/(Verlust) aus:							
Anlagen	(263.179.833)	(212.952)	(139.488.267)	(67.224.110)	(78.831)	(1.783.656)	(54.800.168)
Fremdwährungen	(33.190.153)	(31.621)	(21.167.646)	(7.647.694)	(41.158)	(36.561)	(4.265.473)
Nettoverlust aus Anlagetätigkeit	(296.369.986)	(244.573)	(160.655.913)	(74.871.804)	(119.989)	(1.820.217)	(59.065.641)

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017

		BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*
	Gesellschaft insgesamt 2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD	2017 USD
Gewinn/(Verlust) aus:							
Anlagen	312.663.528	1.764.708	170.512.439	127.491.431	854.779	2.087.953	10.052.581
Fremdwährungen	(27.042.576)	(86.556)	(23.303.823)	(3.548.889)	(9.765)	13.423	(106.966)
Nettogewinn aus Anlagetätigkeit	285.620.952	1.678.152	147.208.616	123.942.542	845.014	2.101.376	9.945.615

* Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

5. Gebühren

Verwaltungsrats honorare

Die Verwaltungsratsmitglieder dürfen laut Satzung für ihre Dienste ein Honorar berechnen, dessen Höhe der Verwaltungsrat festlegt, wobei es jedoch EUR 70.000 (USD 80.018) pro Jahr nicht übersteigen sollte. Die Verwaltungsratsmitglieder haben unter Umständen Anspruch auf eine besondere Vergütung, wenn sie dazu aufgefordert werden, für die Gesellschaft besondere oder zusätzliche Dienstleistungen zu erbringen. Die Verwaltungsratsmitglieder haben Anspruch auf Rückerstattung der ihnen im Zusammenhang mit den Geschäften der Gesellschaft und der Erfüllung ihrer Pflichten ordnungsgemäß entstandenen Auslagen durch die Gesellschaft. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 sind Verwaltungsrats honorare in Höhe von USD 75.221 (2017: USD 73.186) angefallen, von denen am Jahresende noch USD 27.367 (2017: USD 25.732) zur Zahlung ausstanden.

Verwaltungsgebühr

Die Gesellschaft zahlt dem Verwalter aus ihrem Vermögen eine jährliche Gebühr zu einem Satz von maximal 0,07 % des Nettoinventarwerts jedes Teilfonds, wobei für jeden Teilfonds eine Mindestgebühr von USD 72.000 (zuzüglich allfälliger MwSt.) anfällt, welche von Zeit zu Zeit neu verhandelt wird. Die Verwaltungsgebühr wird zu jedem Bewertungszeitpunkt abgegrenzt und ist monatlich im Nachhinein zahlbar. Die Anteilinhaber werden im Voraus darüber informiert, wenn eine Erhöhung der Verwaltungsgebühr geplant ist.

Der Verwalter hat außerdem Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Barauslagen aus dem Vermögen der Gesellschaft, die ihm durch einen Teilfonds entstanden sind.

Im Berichtsjahr sind Verwaltungsgebühren in Höhe von USD 1.173.002 (2017: USD 840.773) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2018 noch USD 379.128 (2017: USD 56.786) zur Zahlung ausstanden.

Verwahrstellengebühren

Die Verwahrstelle hat Anspruch auf eine jährliche Gebühr, die zu jedem Bewertungszeitpunkt aufläuft und monatlich im Nachhinein zahlbar ist. Diese Gebühr beträgt pro Jahr maximal 0,025% des durchschnittlichen monatlichen Nettoinventarwerts jedes Teilfonds und wird aus dem Gesellschaftsvermögen bezahlt. Außerdem hat die Verwahrstelle Anspruch auf Rückerstattung aller Auslagen – einschließlich Kurierspesen, Telekommunikationskosten und -ausgaben sowie der Gebühren, Transaktionsabgaben und Ausgaben aller Unterverwahrstellen, die sie bestellt hat –, die zu üblichen Geschäftssätzen zuzüglich etwaiger MwSt. berechnet und aus dem Teilfondsvermögen gezahlt werden.

Im Berichtsjahr sind Gebühren der Verwahrstelle und der Unterverwahrstelle in Höhe von USD 4.237.474 (2017: USD 3.044.129) angefallen, von denen am 31. Dezember 2018 noch USD 1.258.358 (2017: USD 1.101.281) zur Zahlung ausstanden.

Anlageverwaltungsgebühren

Der Anlageverwalter hat gemäß Prospekt Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr aus dem Vermögen des betreffenden Teilfonds, die anhand der folgenden Sätze berechnet wird.

Teilfonds	Anteilsklasse	Jahresgebühr*
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A USD Ausschüttend	2,00%*
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Ausschüttend	1,50%*
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Thesaurierend	1,50%*
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Ausschüttend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B EUR Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse R USD Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Ausschüttend	1,50%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

5. Gebühren (Fortsetzung)

Anlageverwaltungsgebühren (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilstklasse	Jahresgebühr*
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W EUR Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Greater India Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Greater India Fund	Klasse F USD Thesaurierend	0,40%
BMO LGM Greater India Fund	Klasse W USD Thesaurierend	1,50%**
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend	2,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B EUR Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse F USD Thesaurierend	0,40%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse R USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse S USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend	2,00%

*Bei diesen Anteilstklassen hat der Anlageverwalter neben den Anlageverwaltungsgebühren Anspruch auf eine weiter unten beschriebene jährliche Performancegebühr aus dem Vermögen des Teilfonds.

** Die jährliche Anlageverwaltungsgebühr für die Anteilstklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund wurde im Berichtszeitraum von 2% auf 1,5% herabgesetzt.

Im Berichtsjahr sind Anlageverwaltungsgebühren in Höhe von USD 4.340.623 (2017: USD 3.789.182) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2018 noch USD 620.609 (2017: USD 374.527) zur Zahlung ausstanden.

Der Anlageverwalter zahlte im Berichtsjahr Gebührenrückerstattungen in Höhe von USD 305.122 (2017: USD 204.968).

Die am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 anwendbaren Sätze für Gebührenrückerstattungen des Anlageverwalters betragen: 0,50% für den BMO LGM Asian Growth and Income Fund, 0,75% für den BMO LGM Greater India Fund und 0,75% für den BMO LGM Asian Smaller Companies Fund.

Performancegebühr

Der Anlageverwalter hat bei einigen der in der obigen Tabelle aufgelisteten Anteilstklassen Anspruch auf eine Performancegebühr aus dem Teilfondsvermögen (die „Performancegebühr“). Die Performancegebühr wird für jedes am 31. Dezember endende Geschäftsjahr (der „Berechnungszeitraum“) an diesem Tag (oder, wenn der 31. Dezember kein Geschäftstag ist, am Geschäftstag unmittelbar davor) berechnet (der „Berechnungstag“). Der erste Berechnungszeitraum beginnt an jenem Geschäftstag, der unmittelbar auf das Ende des Erstausgabezeitraums folgt, und endet am 31. Dezember desselben Jahres. Die Performancegebühr läuft an jedem Handelstag auf. Die Performancegebühr ist in der Regel innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss des Berechnungszeitraumes an den Anlageverwalter zu zahlen. Bei Anteilen, die innerhalb eines Berechnungszeitraums zurückgenommen werden, ist die aufgelaufene Performancegebühr innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücknahmedatum zahlbar, als wäre das Rücknahmedatum das Ende des entsprechenden Berechnungszeitraums. Die Verwahrstelle überprüft die Berechnung der an den Anlageverwalter gezahlten Performancegebühren.

Die Performancegebühr wird wie unten aufgeführt für jeden Anteilinhaber separat berechnet. Die Performancegebühr beträgt 20% des Betrags, um den der Nettoinventarwert pro Anteil am Berechnungstag vor Abzug allfälliger aufgelaufener Performancegebühren den Benchmark-Wert übersteigt. Der Benchmark-Wert ist die Hochwassermarkte für die Performancegebühr, welche um die seit dem vorangegangenen Berechnungstag verzeichneten (positiven und negativen) Renditen des Referenzindex angepasst wird, unter Berücksichtigung von Berechnungszeiträumen, die kürzer als ein Jahr sind.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

5. Gebühren (Fortsetzung)

Performancegebühr (Fortsetzung)

Zur Ermittlung der Performancegebühr wird der Nettoinventarwert pro Anteil ohne Berücksichtigung der Performancegebühr berechnet, die für den betreffenden Berechnungszeitraum zahlbar ist. Wird die Ermittlung des Nettoinventarwerts pro Anteil an einem Berechnungstag ausgesetzt, wird die Performancegebühr für dieses Datum auf der Grundlage des nächsten ermittelbaren Nettoinventarwerts pro Anteil berechnet und die aufgelaufene Performancegebühr gegebenenfalls entsprechend angepasst. Eine allfällige Unterperformance gegenüber der Benchmark in vorhergehenden Perioden muss aufgeholt werden, bevor in den Folgeperioden eine Gebühr fällig wird.

Wenn der Anlageverwalter für die Performance eines Teilfonds in einem Berechnungszeitraum eine Performancegebühr erhält und der Teilfonds in einem darauf folgenden Berechnungszeitraum Verluste erwirtschaftet, ist der Anlageverwalter nicht verpflichtet, die Gebühr zurückzuzahlen und wird dies auch nicht tun.

Wird der Anlageverwaltungsvertrag innerhalb eines Berechnungszeitraums aufgelöst, so wird die Performancegebühr für den laufenden Berechnungszeitraum ermittelt und gezahlt, als ob das Datum der Vertragsauflösung das Ende des betreffenden Berechnungszeitraumes darstellen würde. Im Falle der Auflösung eines Teilfonds erhält der Anlageverwalter die Performancegebühr für den Berechnungszeitraum, in dem der Teilfonds liquidiert wird. Wird der Teilfonds vor Monatsende liquidiert, erhält der Anlageverwalter den Betrag der Anlageverwaltungsgebühr, der bis zum Datum des Inkrafttretens der Liquidation pro rata anfällt.

Wenn von einem Teilfonds Performancegebühren zu zahlen sind, werden diese auf der Grundlage der realisierten und nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Ende jedes Berechnungszeitraums ermittelt. Daher kann es vorkommen, dass Performancegebühren auf nicht realisierte Gewinne gezahlt werden, die niemals realisiert werden.

Im Berichtsjahr sind Performancegebühren in Höhe von USD 67.191 angefallen (2017: USD 0) von denen zum Ende des Berichtsjahres noch USD 30.578 zu zahlen waren.

Gebühren für Dienstleistungen im Bereich der Geschäftsführung

Die von KB Associates für im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 erbrachte Dienstleistungen in Rechnung gestellten Gebühren belaufen sich auf USD 43.239 (2017: USD 47.935).

Honorar des Abschlussprüfers

Der Abschlussprüfer hat für die im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 sowie im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017 erbrachten Leistungen die folgenden Vergütungen erhalten:

	2018 EUR	2017 EUR
Gesetzliche Abschlussprüfung	44.550	41.010
Total	44.550	41.010

Weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 noch im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017 sind Gebühren für andere Bestätigungsleistungen oder sonstige nicht mit der Abschlussprüfung in Zusammenhang stehende Dienste angefallen. Die in der Tabelle oben angegebenen Prüfgebühren enthalten keine MwSt. Die in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesenen Prüfgebühren sind inklusive Mehrwertsteuer. **Transaktionskosten**

In den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 entstanden den Teilfonds die folgenden Transaktionskosten:

Teilfonds	2018 USD	2017 USD
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	25.738	53.660
BMO LGM Frontier Markets Fund	1.073.693	1.519.123
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	591.255	940.369
BMO LGM Greater India Fund	47.782	29.145
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	30.922	39.121
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	470.985	396.944

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten

Strategie beim Einsatz von Finanzinstrumenten

Im Rahmen der genannten Anlageziele und -politik ist die Gesellschaft verschiedenen finanziellen Risiken ausgesetzt wie Kreditrisiko, Liquiditätsrisiko und Marktrisiko (welches wiederum das Währungsrisiko, Zinsrisiko und Kursrisiko umfasst). Die Gesellschaft setzt sich einigen dieser Risiken aus, um in den Portfolios Anlageerträge zu erzielen, auch wenn dies zu einer Verminderung des Nettovermögens der Gesellschaft führen kann. Der Anlageverwalter wird sich nach besten Kräften bemühen, mögliche negative Auswirkungen dieser Risiken auf die Gesellschaftsperformance dort, wo es möglich ist, zu minimieren und dabei die Anlagen weiterhin so zu verwalten, dass sie mit den Anlagezielen und der Anlagepolitik der Gesellschaft im Einklang sind.

a) Kursrisiko

Das Kursrisiko besteht darin, dass der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments oder die zukünftigen Zahlungsströme daraus aufgrund von Kursschwankungen fluktuieren können.

In Bezug auf das Marktrisiko erfolgt das Risikomanagement durch Vermögensallokation und Diversifikation gemäß den Anlagezielen der Teilfonds sowie durch das vom Anlageverwalter entwickelte Anlageverfahren, das ausführliche und kontinuierliche Analysen der Unternehmen und der makroökonomischen Entwicklung der Sektoren, in denen die Teilfonds anlegen, beinhaltet.

Das maximale Risiko, das von einer Anlage in einem Finanzinstrument ausgeht, wird durch den beizulegenden Zeitwert des Finanzinstruments bestimmt, außer bei Short-Positionen in Derivaten und Wertpapieren, bei denen der Verlust unter Umständen unbegrenzt ist.

Im Sinne von IFRS 7 wird die Sensitivität gegenüber Marktkursen anhand von Beta gemessen. Der Beta-Faktor gilt als die „Gerade der kleinsten Quadrate“ zwischen der Performance des jeweiligen Teilfonds und des Index.

In der folgenden Tabelle wird die Sensitivität der Teilfonds in Bezug auf Aktienkursveränderungen dargestellt und werden die Auswirkungen eines Anstiegs der Referenzindizes um 5% auf den Nettoinventarwert bestmöglich geschätzt. Eine Abnahme der Indizes um 5% hätte einen gleichstarken, aber umgekehrten Effekt.

Teilfonds	Index	Auswirkung auf NIW		Auswirkung auf NIW	
		Beta 2018	2018 USD	Beta 2017	2017 USD
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	MSCI Asia Pacific Ex Japan Index	0,72	75.873	0,71	102.957
BMO LGM Frontier Markets Fund	50% MSCI Frontier Markets Index, 50% MSCI Frontier Markets Index	0,74	23.039.370	0,72	30.408.097
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Ex. GCC Countries Index MSCI Emerging Markets Index	0,75	18.192.720	0,74	21.345.043
BMO LGM Greater India Fund	S&P BSE 100 Index	1,08	64.877	1,04	60.454
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	MSCI Asia Pacific Ex Japan Small Index	0,65	434.611	0,68	510.178
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	MSCI Small Cap Index	0,79	11.424.558	1,74	17.469.463

Die Sensitivitätsanalyse ist in einigen Punkten eingeschränkt:

- Die Modelle basieren auf historischen Daten und berücksichtigen nicht die Tatsache, dass sich zukünftige Kursentwicklungen, Korrelationen zwischen Märkten und der Umfang der Marktliquidität in Zeiten angespannter Märkte möglicherweise nicht an historische Muster halten.
- Bei den Angaben zum Kursrisiko handelt es sich eher um eine relative Risikoeinschätzung als um genaue und belegte Zahlen.
- Die Angaben zum Kursrisiko sind Annäherungswerte, die nicht als Vorhersage zu betrachten sind.
- Zukünftige Marktbedingungen können sich beachtlich von denen der Vergangenheit unterscheiden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

b) Währungsrisiko

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder die zukünftigen Zahlungsströme aus einem Finanzinstrument aufgrund von Wechselkursschwankungen fluktuieren. Jeder Teilfonds ist einem Währungsrisiko ausgesetzt, weil die monetären Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auf eine andere als die funktionale Währung der Teilfonds, sprich ihre Basiswährung US-Dollar, lauten können. Das Währungsrisiko nicht monetärer Vermögenswerte, z. B. von Aktien, wird im Marktrisiko berücksichtigt.

Schwankungen des Wechselkurses zwischen der Währung, auf welche die Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten lauten, und der funktionalen Währung können zu einem Anstieg oder einer Verminderung des beizulegenden Zeitwerts führen. Der Anlageverwalter kann versuchen, dieses Risiko mittels Finanzderivaten zu mindern. Unter Berücksichtigung der Anlagepolitik der Teilfonds überwacht der Anlageverwalter täglich das Währungsrisiko der Teilfonds und erstattet der jeweiligen beauftragten Person und dem Verwaltungsrat monatlich Bericht. Der Verwaltungsrat prüft bei seinen regelmäßigen Sitzungen den vom Anlageverwalter vorgelegten Bericht über nennenswerte Risiken.

In den folgenden Tabellen sind nur die Teilfonds und Währungen aufgeführt, für die zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 ein wesentliches Währungsrisiko von über +/- 1000 in der betreffenden Währung des Teilfonds besteht:

BMO LGM Frontier Markets Fund

	2018	2017
	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD
Bangladesch Taka	-	5.291.512
Ägyptisches Pfund	1.071.723	519.729
Kenia-Schilling	133.446	-
Pakistanische Rupie	-	546.373
Vietnamesischer Dong	332.383	4.609.396
	<u>1.537.552</u>	<u>10.967.010</u>

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	2018	2017
	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD
Brasilianischer Real	324.623	351.425
Ägyptisches Pfund	166.839	-
Euro	2.943.985	13.948.172
Neuer russischer Rubel	643.800	-
Vietnamesischer Dong	94.249	4.880.690
	<u>4.173.496</u>	<u>19.180.287</u>

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

	2018	2017
	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD
Malaysischer Ringgit	-	149.213
Taiwan-Dollar	508.067	337.824
	<u>508.067</u>	<u>487.037</u>

Hätte der US-Dollar am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 gegenüber anderen Währungen um 1% auf- bzw. abgewertet und wären alle anderen Variablen unverändert geblieben, wäre das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen folgendermaßen gewachsen oder geschrumpft:

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

b) Währungsrisiko (Fortsetzung)

Teilfonds	2018 USD	2017 USD
BMO LGM Frontier Markets Fund	15.884	109.092
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	41.324	190.758
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	5.048	5.219

c) Zinssatzrisiko

Die meisten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind unverzinslich. Überschüssige Barmittel und Barmitteläquivalente sind zu kurzfristigen Marktzinssätzen angelegt. Die Gesellschaft war weder zum 31. Dezember 2018 noch zum 31. Dezember 2017 einem nennenswerten Zinsrisiko ausgesetzt.

d) Kreditrisiko

Das Kreditrisiko bezeichnet das Risiko, dass eine Vertragspartei ihre Verpflichtungen bei einem Finanzinstrument gegenüber der Gegenpartei nicht erfüllt und dieser somit finanziellen Schaden verursacht. Anlagen in Aktien unterliegen keinem Kreditrisiko, jedoch dem in Anmerkung 6(g) beschriebenen Verwahrungsrisiko. Die Gesellschaft ist in Bezug auf Transaktionen mit Brokern, Banken und anderen Drittparteien dem Risiko ausgesetzt, dass die Gegenpartei nicht in der Lage ist, das mit der Gesellschaft vereinbarte Geschäft durchzuführen. Das Risiko aus nicht erfüllten Geschäften wird als gering eingeschätzt, da die entsprechenden Erfüllungsfristen kurz sind und Broker mit hoher Kreditwürdigkeit eingesetzt werden.

Die Teilfonds sind bei P-Notes einem Kreditrisiko ausgesetzt. Dieses Risiko wird durch die sorgfältige Bewertung der Gegenparteien in einigen Schlüsselbereichen wie Bonitätseinstufung und Stärke des Unternehmens sowie ihrer Fähigkeit, das angestrebte Risiko zu ermöglichen, gemindert. Das Gegenparteirisiko, das sich in Bezug auf die am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 gehaltenen P-Notes für die Teilfonds ergab, ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Dezember 2018

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW
HSBC	–	5,41	–	–	–	–

31. Dezember 2017

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*
	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW
HSBC	–	1,27	–	–	–	–

*Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

Die von der Ratingagentur Moody's vergebene langfristige Bonitätseinstufung der Gegenpartei lautet am 31. Dezember 2018 wie folgt: HSBC Aa2 (2017: Aa2).

Die Gesellschaft hat alle ihre Bankguthaben und Überziehungskredite bei der State Street Bank and Trust Company, welche am Jahresende ein Bonitätsrating von Aa2 (2017: Aa1) aufwies.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

d) Kreditrisiko (Fortsetzung)

Der Anlageverwalter setzt zur Absicherung gegen das von überbewerteten Fremdwährungsengagements ausgehende Risiko Devisenterminkontrakte ein. Diese Kontrakte sind mit einem ähnlichen Kredit- bzw. Ausfallrisiko verbunden wie gewöhnliche Devisenkassageschäfte.

Devisenforwards sind OTC-Geschäfte und bergen daher ein Gegenparteirisiko, das darauf beruht, dass die Gegenparteien ihre vereinbarten Verpflichtungen möglicherweise nicht erfüllen können. Forwardkontrakte weisen zudem ein Substitutionsrisiko auf; dieses besteht darin, dass bei Fälligkeit eines Forwards ein neuer Kontrakt möglicherweise nicht zu denselben Konditionen abgeschlossen werden kann oder nicht die gleiche Absicherung bietet. Grund hierfür können schwankende Marktliquidität oder Zinsen sein, durch die es bei einer Absicherungsposition infolge des Austauschs eines Terminkontrakts zu Verzerrungen oder Verlusten kommen kann.

Im Berichtsjahr ging die Gesellschaft Devisenterminkontrakte durch den BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund und den BMO LGM Frontier Markets Fund ein. Am 31. Dezember 2018 hielt der Teilfonds offene Devisenterminkontrakte mit der Gegenpartei State Street Bank and Trust Company. Die State Street Bank and Trust Company verfügte am 31. Dezember 2018 über eine Bonitätseinstufung von Aa2 (2017: Aa1).

Die zum Jahresende offenen Devisenterminkontrakte sind im Anlagenbestand des jeweiligen Teilfonds aufgelistet. Am 31. Dezember 2018 wurden weder Barmittel noch sonstige Wertpapiere als Sicherheiten gehalten noch hatte die Gesellschaft solche als Sicherheiten hinterlegt.

e) Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko beschreibt das Risiko, dass eine Vertragspartei Verpflichtungen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten bei Fälligkeit möglicherweise nicht erfüllen kann. Nicht alle Wertpapiere und Instrumente, in denen die Teilfonds anlegen, sind an Börsen notiert oder von einer Ratingagentur bewertet und können demzufolge wenig liquide sein. Außerdem können der Erwerb und die Veräußerung bestimmter Anlagen viel Zeit in Anspruch nehmen und müssen unter Umständen zu unvorteilhaften Preisen vorgenommen werden. Zudem kann es für die Teilfonds aufgrund von schwierigen Marktbedingungen und der sich daraus ergebenden geringen Liquidität auch schwierig sein, Vermögenswerte zu ihrem fairen Marktpreis zu veräußern. Der Anlageverwalter erhält jeden Monat spezielle Liquiditätsberichte, beurteilt und überwacht aber täglich die Anlagen der Teilfonds einschließlich ihrer Liquidität. Um eine ausreichende Liquidität zu gewährleisten, investieren die Teilfonds in vergleichsweise liquide Wertpapiere der Anlageklasse. Die Teilfonds dürfen nur in Wertpapiere im Sinne der OGAW-Verordnung und der OGAW-Verordnungen der Zentralbank investieren.

Wird ein Teilfonds aufgelegt, der in Märkten anlegen darf, die weniger liquide sind als diejenigen, in welche die anderen Teilfonds investieren, wird den Stresstest-Anforderungen der OGAW-Verordnungen Rechnung getragen, indem die Liquidität auf der Grundlage des durchschnittlichen Markthandelsvolumens über einen längeren Zeitraum sowie zu den gegenwärtigen Bedingungen beurteilt wird. Etwaige Liquiditätsprobleme meldet der Anlageverwalter der jeweiligen beauftragten Person in seinem Compliance-Bericht.

Da der Prospekt die tägliche Ausgabe und Rücknahme von Anteilen garantiert, sind die Teilfonds verpflichtet, ihre rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile täglich gegen Barzahlung zurückzunehmen, mit Ausnahme des BMO LGM Frontier Markets Fund, für den zwei Handelstage pro Monat festgelegt wurden. Die Teilfonds investieren den Großteil ihres Vermögens in Wertpapiere und andere Instrumente, die an einem aktiven Markt gehandelt werden und als liquid gelten, weil sie schnell veräußert werden können, falls Barmittel für Rücknahmen oder zur Deckung von Kosten benötigt werden.

Am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 betrug die Fälligkeit sämtlicher Verbindlichkeiten der Teilfonds, einschließlich des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens, weniger als einen Monat. Eine Ausnahme bilden Verwaltungsrats honorare, Prüfgebühren, Rechtskosten, Steuern und sonstige Gebühren, welche innerhalb von einem bis drei Monaten fällig sind.

Außerdem halten der BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund und der BMO LGM Frontier Markets Fund Derivatkontrakte, die innerhalb von 3 Monaten fällig sind. In der folgenden Tabelle werden die Engagements dieser Teilfonds in Derivaten, die auf Bruttobasis abgerechnet werden, nach Restfälligkeit am Bilanzstichtag aufgegliedert.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

e) Liquiditätsrisiko (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2018

BMO LGM Frontier Markets Fund

	<u>Währung</u>	<u>Weniger als 3 Monate</u>
Zuflüsse	USD	310.034
Abflüsse	USD	310.134

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	<u>Währung</u>	<u>Weniger als 3 Monate</u>
Zuflüsse	USD	2.980.996
Abflüsse	USD	2.980.652

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	<u>Währung</u>	<u>Weniger als 3 Monate</u>
Zuflüsse	USD	1.213.587
Abflüsse	USD	1.214.189

f) Zeitwerthierarchie

Die Gesellschaft hat die Zeitwertbemessungen mittels einer Zeitwerthierarchie zu kategorisieren, welche die Maßgeblichkeit der bei der Bemessung verwendeten Bewertungsparameter widerspiegelt. Gemäß den Änderungen an IFRS 13 sind Gesellschaften verpflichtet, eine quantitative und qualitative Analyse der zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Instrumente vorzulegen, die auf einer dreistufigen Zeitwerthierarchie basiert. Die Zeitwerthierarchie hat folgende Ebenen:

- Stufe 1 - Auf aktiven Märkten notierte Preise (ohne Anpassungen) für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten
- Stufe 2 - andere Eingabedaten als die notierten Preise der Stufe 1, welche für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit entweder direkt (d. h. als Preise) oder indirekt (d. h. abgeleitet von Preisen) beobachtbar sind.
- Stufe 3 - Bewertungsparameter für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren (d. h. nicht beobachtbare Parameter).

Des Weiteren sind für diejenigen Instrumente, deren Wert vor allem auf der Grundlage nicht beobachtbarer Bewertungsparameter (Stufe 3) ermittelt wurde, laut den Änderungen zum Standard Angaben zu Übertragungen in die und aus der Stufe 3 sowie eine Überleitung von Eröffnungs- zu Schlussbilanzwert erforderlich. Zusätzlich sind die Gesamtgewinne und -verluste in der Berichtsperiode – aufgeteilt nach denen, die in der Gesamterfolgsrechnung erfasst und denen, die in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst sind – sowie Käufe, Verkäufe, Emissionen und Abwicklungen anzugeben. Die Ebene in der Zeitwerthierarchie, der die Bewertung des beizulegenden Zeitwerts gesamthaft zugeteilt wird, richtet sich nach der niedrigsten Stufe eines Bewertungsparameters, der für die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts von Bedeutung ist.

Hierfür wird die Maßgeblichkeit eines Inputs im Verhältnis zur gesamten Zeitwertbemessung beurteilt. Wenn die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts beobachtbare Parameter verwendet, die bedeutende Anpassungen auf der Grundlage von nicht beobachtbaren Parametern erfordern, ist die Bemessung der 3. Stufe zuzuordnen. Bei der Beurteilung der Bedeutung eines bestimmten Parameters für die vollumfängliche Bewertung des beizulegenden Zeitwerts müssen die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit spezifischen Faktoren berücksichtigt werden.

Was als beobachtbar gilt, liegt im Wesentlichen im Ermessen der Teilfonds. Die Teilfonds halten solche Daten für beobachtbar, die am Markt leicht verfügbar sind, regelmäßig veröffentlicht oder aktualisiert werden, zuverlässig, nachprüfbar und nicht unternehmensspezifisch sind und aus unabhängigen Quellen stammen, die aktiv am jeweiligen Markt vertreten sind.

Zu den Bewertungsparametern der Stufe 2 gehören:

- an einem aktiven Markt notierte Preise ähnlicher Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.
- Notierte Preise identischer oder ähnlicher Vermögenswerte und Verbindlichkeiten von Märkten, die nicht als aktiv gelten, d. h. an denen nur wenige Transaktionen des betreffenden Finanzinstruments stattfinden, oder wo die Preisnotierungen im Zeitverlauf oder unter den Market Makern erhebliche Unterschiede aufweisen oder an denen nur wenige Informationen veröffentlicht werden.
- Andere für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit beobachtbare Bewertungsparameter, die keine notierten Preise sind (z. B. Zinssätze und Renditekurven, die in üblichen Zeitabständen beobachtbar sind, Volatilität, Rate vorzeitiger Hypothekenrückzahlungen, Kapitalverluste bei Kreditausfällen, Kreditrisiken und Ausfallquoten).

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

f) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)

- Bewertungsparameter, die größtenteils von beobachtbaren Marktdaten entweder anhand der Korrelation oder anderweitig abgeleitet oder bestätigt werden.

Die zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 gehaltenen Finanzinstrumente werden folgendermaßen klassifiziert:

Aktien – Stufe 1

Investmentfonds – Stufe 2

P-Notes – Stufe 2 Devisenforwards – Stufe 2

Bei der Gesellschaft sind die Anlagen, die zu an aktiven Märkten notierten Kursen bewertet werden und auf Stufe 1 klassifiziert sind, hauptsächlich börsennotierte Aktien. Die Ausnahmen dieser Klassifizierung sind weiter unten unter „Übertragungen zwischen den Stufen 1 und 2“ und „Übertragungen zwischen den Stufen 1 und 3“ aufgeführt.

Finanzinstrumente, die nicht börsennotiert sind, aber auf der Grundlage von Preisnotierungen, Händler-Quotes oder alternativen Kursquellen bewertet werden und sich auf beobachtbare Bewertungsparameter stützen, werden der Stufe 2 zugeordnet. Für die Gesellschaft umfassen diese zum Ende des Berichtsjahres Investmentfonds, P-Notes und Devisenforwards. P-Notes werden im Anlagenbestand des betreffenden Teilfonds ausgewiesen.

Übertragungen zwischen Stufen der Zeitwert-Hierarchie sind laut IFRS 13 dann vorzunehmen, wenn sich die Kursquelle oder die Kursermittlungsmethode einer Anlage ändert. Die im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 vorgenommenen Übertragungen zwischen den Stufen 1 und 2 der Zeitwerthierarchie sind unten aufgeführt. Während des Berichtsjahrs zum 31. Dezember 2017 fanden keine Übertragungen zwischen den Stufen der Zeitwerthierarchie statt.

Übertragung zwischen den Stufen 1 und 2

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 wurde der vom BMO LGM Frontier Markets Fund gehaltene Titel Delta Corporation Limited (Delta) mit einem Marktwert zu Jahresende von USD 9.238.547 (1,48% des Nettoinventarwerts des Teilfonds) in die Stufe 2 der Zeitwerthierarchie übertragen. Am 31. Dezember 2017 betrug der Marktwert des Wertpapiers USD 25.168.830 (2,98% des Nettoinventarwerts des Teilfonds) und es war in Stufe 1 eingestuft.

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 waren die simbabwischen Märkte volatil und die Geldbeträge, die aus dem Land rückgeführt werden können, wurden aufgrund einer Barmittelknappheit beschränkt.

Die Gesellschaft ist der Ansicht, dass die im Rahmen von IFRS erforderliche und in den Finanzausweisen aufgeführte Marktbewertung künstlich niedrig ist. Die Gesellschaft glaubt, dass die für den Handels-NIW verwendete Bewertung eher das langfristige Ziel des Teilfonds widerspiegelt. Eine Überleitung zwischen dem im geprüften Abschluss ausgewiesenen Nettoinventarwert des Teilfonds und dem Handels-NIW findet sich in Abschnitt 1 der ungeprüften Zusatzinformationen.

Übertragung zwischen den Stufen 1 und 3

Zum 31. Dezember 2018 hielt der LGM Frontier Markets Fund ein Wertpapier, das in Stufe 3 der Zeitwerthierarchie eingestuft wurde, wie im Folgenden genauer ausgeführt.

Ledo d.d.

Im April 2018 wurde der Wert von Ledo d.d. auf 0 heruntergeschrieben, nachdem der Mutterkonzern eine Schuldenumstrukturierung angekündigt hatte. Der Wert dieser Anlage betrug am 31. Dezember 2017 USD 294.615 (0,03% des Nettoinventarwerts des Teilfonds).

Am 31. Dezember 2017 verfügte die Gesellschaft über keine Wertpapiere der Stufe 3.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

f) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)

Für jede Kategorie von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die in der Bilanz nicht zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen wird, für die aber ein beizulegender Zeitwert angegeben ist, ist die Gesellschaft nach IFRS 13 verpflichtet, die Stufe in der Zeitwerthierarchie anzugeben, nach welcher die Zeitwertbemessung vorgenommen würde, und eine Beschreibung des Bewertungsverfahrens und der verwendeten Bewertungsparameter zu liefern. Da es sich hierbei um eine neue Vorgabe des IFRS 13 handelt, ist die Angabe von Vergleichszahlen im Jahr der Erstanwendung nicht erforderlich. Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nicht zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Diese stellen einen angemessenen Annäherungswert für den beizulegenden Zeitwert dar.

Barmittel und Barmitteläquivalente umfassen Sichteinlagen bei Banken und andere kurzfristige Anlagen an einem aktiven Markt und werden der Stufe 2 zugeordnet.

Forderungen aus veräußerten Anlagen und sonstige Forderungen beinhalten die vertraglich festgelegten Beträge für die Abwicklung von Geschäften sowie sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschaft. Verbindlichkeiten aus veräußerten Anlagen und sonstige Verbindlichkeiten umfassen die vertraglich festgelegten Beträge, welche die Gesellschaft für die Abwicklung von Geschäften und die Begleichung von Kosten schuldet. Alle Forderungen und Verbindlichkeiten werden der Stufe 2 zugeordnet.

Der Rücknahmewert rückkaufbarer Anteile wird gemäß Prospekt auf der Basis der Nettodifferenz zwischen den gesamten Vermögenswerten und sämtlichen sonstigen Verbindlichkeiten eines Teilfonds errechnet. Ein Kontokorrentinstrument ist an die Anteile geknüpft, da diese auf Antrag des Inhabers rückkaufbar sind und zu jedem Handelstag gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils der Anteilsklasse zuzurechnenden Nettoinventarwerts des Teilfonds zurückgegeben werden können. Der beizulegende Zeitwert entspricht dem bei einem Rücknahmeantrag zu zahlenden Betrag. Aus diesem Grund erscheint die Stufe 2 für die Kategorisierung des Inhabers rückkaufbarer Anteile zuzuordnenden Nettovermögens am angemessensten.

g) Verwahrungsrisiko

Die Verwahrstelle der Gesellschaft ist State Street Custodial Services (Ireland) Limited (die „Verwahrstelle“), deren Muttergesellschaft State Street Corporation über ein Kreditrating von A1 verfügt (2017: A1). So gut wie alle Vermögenswerte und Barmittel der Teilfonds werden bei den Unterdepotstellen der Verwahrstelle gehalten.

Bei Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit der Verwahrstelle oder ihrer Muttergesellschaft, State Street Corporation, können die Rechte der Gesellschaft an den bei der Verwahrstelle hinterlegten Vermögenswerten und Barmitteln verzögert oder eingeschränkt werden. Das diesbezügliche maximale Risiko zum 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2017 entspricht der Höhe des im Anlagenbestand angegebenen Gesamtwerts der Anlagen zuzüglich des Werts der unter Anmerkung 7 angegebenen Barmittel.

Gemäß den Bestimmungen des Verwahrstellenvertrags und der OGAW-Verordnung werden die Wertpapiere der Teilfonds bei den Unterdepotstellen der Verwahrstelle auf getrennten Konten verwahrt. Die Verwahrstelle stellt sicher, dass sämtliche Stellen, die sie zur Unterstützung bei der Verwahrung der Teilfondsvermögen beauftragt, die Anlagen der Teilfonds getrennt verwahren.

Auf diese Weise sind die getrennt verwahrten Teilfondsvermögen im Falle einer Insolvenz oder eines Konkurses der Verwahrstelle geschützt, wodurch das Gegenparteirisiko gemindert wird. Die Gesellschaft unterliegt jedoch dem Risiko, das von der Verwahrstelle und den von ihr verwendeten Unterdepotstellen in Bezug auf die bei der Verwahrstelle hinterlegten Barmittel der Teilfonds ausgeht. Im Falle der Insolvenz oder des Konkurses der Verwahrstelle steht die Gesellschaft bezüglich der verwahrten Barmittel der Teilfonds im Rang einer nicht bevorrechtigten Gläubigerin.

h) Gesamtengagement

Das Gesamtrisiko wird nach dem Commitment-Ansatz ermittelt.

Beim Einsatz von Derivaten unterliegt die Gesellschaft den Beschränkungen der OGAW-Verordnungen hinsichtlich des dadurch entstehenden Risikos. Zur Ermittlung dieses Risikos (in den OGAW-Verordnungen als „Gesamtrisiko“ bezeichnet) werden die Bruttowerte aller den Derivatpositionen nominell zugrundeliegenden Vermögenswerte addiert. Das Gesamtrisiko muss täglich vom Anlageverwalter überprüft werden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

i) Klumpenrisiko

Der Anlageverwalter prüft die Konzentration der gehaltenen Aktien auf bestimmte Branchen oder Regionen. Am 31. Dezember 2018 waren die Teilfonds mit mehr als 5% des Nettoinventarwerts (NIW) in folgenden Branchen engagiert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW	% des NIW
Landwirtschaft	12,21%	10,88%	9,83%	-	-	6,98%
Banken	25,48%	23,99%	25,77%	19,27%	8,91%	7,49%
Lebensmittel	19,57%	24,32%	21,84%	10,51%	9,92%	14,17%
Einzelhandel	11,11%	9,40%	17,67%	-	22,75%	21,18%
Diversifizierte Finanzdienste	-	-	-	12,63%	-	11,42%
Haushaltsartikel	-	-	-	7,69%	5,03%	-
Kosmetika	-	-	-	8,57%	7,13%	-
Unterhaltung	-	-	-	-	5,75%	-
Pharmazeutika	5,83%	-	-	-	-	-
Wohnen	5,65%	-	-	-	5,54%	6,39%
Verschiedenes Verarbeitendes Gewerbe	-	-	-	5,86%	-	-
Kommerzielle Dienstleistungen	-	5,07%	-	-	-	-
Sonstige	16,91%	18,27%	20,71%	34,44%	30,93%	27,01%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

i) Klumpenrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2017 waren die Teilfonds mit mehr als 5 % des Nettoinventarwerts (NIW) in folgenden Branchen engagiert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW	BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund % des NIW	BMO LGM Greater India Fund % des NIW	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund % des NIW
Landwirtschaft	9,95%	12,01%	8,57%	12,01%	-	-
Banken	30,57%	25,64%	31,48%	25,64%	7,94%	7,03%
Lebensmittel	24,67%	15,94%	13,10%	8,57%	6,00%	8,66%
Einzelhandel	9,16%	10,35%	11,93%	6,82%	19,13%	25,85%
Getränke	-	10,01%	-	10,02%	5,51%	-
Diversifizierte						
Finanzdienste	-	5,26%	-	9,32%	-	13,44%
Haushaltsartikel	-	-	-	5,84%	-	-
Kosmetika	-	-	-	6,49%	-	-
Bekleidung	-	-	-	-	6,55%	-
Unterhaltung	-	-	-	-	5,80%	-
Software	-	-	-	-	-	5,95%
Sonstige	23,50%	15,40%	31,02%	12,74%	45,17%	35,39%

*Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

i) Klumpenrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2018 waren die finanziellen Vermögenswerte der Teilfonds, die einem Kreditrisiko ausgesetzt sind, in den folgenden Regionen konzentriert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund 31. Dez. 2018 % des NIW	BMO LGM Frontier Markets Fund 31. Dez. 2018 % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Income Fund 31. Dez. 2018 % des NIW	BMO LGM Greater India Fund 31. Dez. 2018 % des NIW	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund 31. Dez. 2018 % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 31. Dez. 2018 % des NIW
China	22,40%	-	11,76%	-	8,99%	5,27%
Ägypten	-	11,07%	-	-	-	-
Hongkong	6,06%	-	5,05%	-	-	-
Indien	26,75%	-	18,07%	98,96%	30,22%	23,30%
Indonesien	12,87%	-	6,90%	-	6,46%	-
Malaysia	8,34%	-	6,11%	-	-	8,14%
Mexiko	-	-	9,21%	-	-	6,00%
Pakistan	-	5,88%	-	-	6,11%	-
Peru	-	8,10%	-	-	-	-
Philippinen	5,95%	-	-	-	-	-
Singapur	-	-	-	-	9,20%	5,47%
Südafrika	-	-	8,46%	-	-	14,32%
Taiwan	-	-	-	-	9,55%	5,16%
Thailand	-	-	-	-	6,12%	-
Vereinigtes Königreich	-	5,48%	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	6,18%	-	-	-
Vietnam	-	6,31%	-	-	-	-
Sonstige	14,38%	55,09%	24,08%	-	19,30%	26,99%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

i) Klumpenrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2017 waren die finanziellen Vermögenswerte der Teilfonds, die einem Kreditrisiko ausgesetzt sind, in den folgenden Regionen konzentriert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund 31. Dez. 2017 % des NIW	BMO LGM Frontier Markets Fund 31. Dez. 2017 % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund 31. Dez. 2017 % des NIW	BMO LGM Greater India Fund 31. Dez. 2017 % des NIW	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund 31. Dez. 2017 % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 31. Dez. 2017 % des NIW
Argentinien	-	5,78%	-	-	-	-
Bermuda	-	-	-	-	8,07%	-
China	12,96%	-	-	-	5,72%	-
Ägypten	-	12,77%	-	-	-	-
Hongkong	8,94%	-	-	-	5,78%	-
Indien	22,20%	-	19,44%	97,45%	26,40%	14,48%
Indonesien	13,01%	-	11,17%	-	7,31%	-
Malaysia	7,59%	-	-	-	10,14%	7,98%
Mexiko	-	-	10,64%	-	-	6,45%
Nigeria	-	5,24%	-	-	-	-
Pakistan	5,23%	-	-	-	-	-
Peru	-	7,45%	-	-	-	-
Philippinen	5,53%	-	-	-	-	-
Singapur	-	-	-	-	-	6,36%
Südafrika	-	-	7,44%	-	-	17,06%
Taiwan	-	-	-	-	11,58%	6,14%
Thailand	-	-	-	-	6,95%	5,00%
Türkei	-	-	-	-	-	5,22%
Vereinigtes Königreich	-	5,71%	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	7,28%	-	-	-
Vietnam	5,86%	8,87%	-	-	-	-
Sonstige	16,52%	48,78%	40,11%	-	14,16%	26,63%

j) Hebelrisiko

Eine Hebelung zu Anlagezwecken oder Zwecken eines effizienten Portfoliomanagements ist von der Gesellschaft bei den Teilfonds nicht vorgesehen. Sämtliche Hebelwirkungen, die durch den Einsatz von Derivaten und Techniken zum effizienten Portfoliomanagement entstehen, stimmen mit den Vorgaben der Zentralbank überein und werden 100 % des Nettoinventarwerts des jeweiligen Teilfonds nicht überschreiten.

7. Barmittel und Barmitteläquivalente

Alle Barmittel und Barmitteläquivalente werden bei der State Street Bank and Trust Company gehalten. Beim State Street Time Deposit handelt es sich um Tagesgeld. Die State Street Bank and Trust Company verfügte am 31. Dezember 2018 über eine langfristige Bonitätseinstufung der Ratingagentur Moody's von Aa2 (2017: Aa1).

8. Saldierungs- und Master-Netting-Vereinbarung

Für die finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft bestehen weder Saldierungsvereinbarungen noch durchsetzbare Master-Netting-Vereinbarungen oder ähnliche Vereinbarungen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

9. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen

Geschäfte mit Mitgliedern der Geschäftsführung

Am 31. Dezember 2018 hielt die LGM Investments Limited 160.299 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund (2017: keine) und 70.102 Anteile der Klasse E USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund (31. Dezember 2017: keine). Am 31. Dezember 2017 hielt Pyrford International Limited 160.299 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund. Am 31. Dezember 2018 hielt Pyrford International Limited keine Anteile der Gesellschaft. LGM Investments Limited und Pyrford International Limited sind hundertprozentige Tochtergesellschaften der BMO Financial Group und gelten damit als nahestehende Personen.

Am 31. Dezember 2018 hielt die BMO Asset Management Limited (ehem. F&C Management Ltd), eine 100%ige Tochtergesellschaft der BMO Financial Group, je 100 Anteile der Klasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund und der Klassen B EUR Thesaurierend, R USD Thesaurierend, S USD Thesaurierend und W USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund.

Am 31. Dezember 2017 hielt F&C Management Ltd, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der BMO Financial Group 100 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund (2016: 100), 100 Anteile der Klasse B EUR Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund, 100 Anteile der Klasse W EUR Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund, 193 Anteile der Klasse W Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund, 193 Anteile der Klasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund, 100 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund, und 100 Anteile der Klasse F USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund.

Die in den Geschäftsjahren zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 berechneten und zurück-erstatteten Anlageverwaltungsgebühren sind Anmerkung 5 zu entnehmen.

Der Anlageverwalter zahlte im Berichtsjahr Gebührenrückerstattungen in Höhe von USD 305.122 (2017: USD 204.968).

Die Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder an nahestehenden Personen gestalten sich wie folgt:

Am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 befanden sich zwei Zeichneranteile im Wert von jeweils EUR 1 im Umlauf. Diese Zeichneranteile wurden zwecks Gründung der Gesellschaft ausgegeben und sind rechtliches und wirtschaftliches Eigentum der LGM Investments Limited und von Drew Newman.

Drew Newman und Lars Nielsen sitzen auch im Verwaltungsrat von mit BMO Financial Group verbundenen Unternehmen.

Stuart Woodyatt ist ein Angestellter von BMO Global Asset Management, einer Tochtergesellschaft der BMO Financial Group. Verwaltungsratsmitglieder, die gleichzeitig Angestellte des Anlageverwalters sind, haben kein Anrecht auf Verwaltungsrats honorare.

Die angefallenen und noch zahlbaren Honorare der Verwaltungsratsmitglieder sind Anmerkung 5 zu entnehmen.

10. Effizientes Portfoliomanagement

Die Gesellschaft kann im Interesse ihrer Teilfonds Techniken und Instrumente zum Zweck des effizienten Portfoliomanagements (wie Finanzderivate, Pensions- und umgekehrte Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihen, Wertpapiere per Erscheinen / mit verzögerter Lieferung) verwenden, etwa als Teil einer Barmittelstrategie, zur Verringerung von Risiken und Kosten oder zur Generierung zusätzlichen Kapitals und zusätzlicher Erträge für einen Teilfonds bei angemessenem Risiko, wobei sie das Risikoprofil des Teilfonds und die allgemeinen Bestimmungen der OGAW-Richtlinie berücksichtigt. Solche Transaktionen können Fremdwährungsgeschäfte umfassen, welche die Währungsmerkmale der von den Teilfonds gehaltenen Wertpapiere verändern. Die Gesellschaft hielt in den Geschäftsjahren zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 Devisenforwards.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

11. Querinvestitionen

Am 31. Dezember 2018 hielt der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 307.285 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund.

Am 31. Dezember 2017 hielt der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 303.745 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund.

Der beizulegende Zeitwert der diese Querinvestition betreffenden Anlagen und die entsprechenden nicht realisierten/realisierten Gewinne und Verluste im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 sind in der untenstehenden Tabelle aufgeführt.

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
Anfangsbetrag	3.250.000	-
Ausgabe von Anteilen	38.485	3.250.000
Rücknahme von Anteilen	-	-
Realisierter Nettowertzuwachs der erfolgswirksam angesetzten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-	-
Schlussbetrag	<u>3.288.485</u>	<u>3.250.000</u>
Beizulegender Zeitwert der Anlagen	<u>2.980.697</u>	<u>3.350.363</u>
Veränderung des nicht realisierten Wertverlusts der erfolgswirksam angesetzten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (aktueller nicht realisierter Wertverlust minus früherer nicht realisierter Wertverlust)	<u>(408.151)</u>	<u>100.363</u>
Nettoabnahme des Nettovermögens aus Betriebstätigkeit (Veränderung des nicht realisierten Verlusts plus realisierter Nettogewinn)	<u>(408.151)</u>	<u>100.363</u>

12. Ausschüttungen

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 wurden von den Teilfonds die folgenden Ausschüttungen angekündigt. Die Ausschüttungen der thesaurierenden Anteilklassen wurden wieder angelegt.

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	<u>16.519</u>	0,08	29. Januar 2018
Total	<u>16.519</u>		

BMO LGM Frontier Markets Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse A USD Ausschüttend	4.931	0,20	29. Januar 2018
Klasse B USD Thesaurierend	1.591.257	0,20	29. Januar 2018
Klasse B USD Ausschüttend	641.203	0,17	29. Januar 2018
Klasse E USD Thesaurierend	<u>13.731.116</u>	0,40	29. Januar 2018
Total	<u>15.968.507</u>	0,20	

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)****12. Ausschüttungen (Fortsetzung)****BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	235.425	0,17	29. Januar 2018
Klasse E USD Thesaurierend	8.614.255	0,24	29. Januar 2018
Klasse W USD Thesaurierend	6.317	0,02	29. Januar 2018
Klasse W USD Ausschüttend	132	0,03	29. Januar 2018
Total	8.856.129		

BMO LGM Greater India Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse E USD Thesaurierend	2.336	0,03	29. Januar 2018
Total	2.336		

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	123.010	0,09	29. Januar 2018
Total	123.010		

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse E USD Thesaurierend	753.642	0,06	29. Januar 2018
Klasse F USD Thesaurierend	329.173	0,04	29. Januar 2018
Total	1.082.815		

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017 wurden von den Teilfonds die folgenden Ausschüttungen angekündigt. Die Ausschüttungen der thesaurierenden Anteilsklassen wurden wieder angelegt.

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	59.632	0,09	27. Januar 2017
Total	59.632		

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

12. Ausschüttungen (Fortsetzung)

BMO LGM Frontier Markets Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse A USD Ausschüttend	6.673	0,18	27. Januar 2017
Klasse B USD Thesaurierend	1.018.185	0,13	27. Januar 2017
Klasse B USD Ausschüttend	607.229	0,16	27. Januar 2017
Klasse E USD Thesaurierend	12.862.239	0,44	27. Januar 2017
Total	14.494.326		

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	264.405	0,14	27. Januar 2017
Klasse E USD Thesaurierend	4.028.570	0,20	27. Januar 2017
Klasse S USD Thesaurierend	84.158	0,42	27. Januar 2017
Total	4.377.133		

BMO LGM Greater India Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse E USD Thesaurierend	5.354	0,03	27. Januar 2017
Total	5.354		

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	53.561	0,05	27. Januar 2017
Total	53.561		

13. Beteiligungen an nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen

IFRS 12 definiert ein strukturiertes Unternehmen als ein Unternehmen, das so konzipiert wurde, dass die Stimmrechte oder vergleichbaren Rechte nicht der dominierende Faktor sind, wenn es darum geht festzulegen, wer das Unternehmen beherrscht, beispielsweise wenn sich die Stimmrechte lediglich auf die Verwaltungsaufgaben beziehen und die damit verbundenen Tätigkeiten durch Vertragsvereinbarungen geregelt werden. Offenlegungen sind beispielsweise dann erforderlich, wenn der Anleger an der Gründung des strukturierten Unternehmens beteiligt war und die damit zusammenhängenden potenziellen Verluste oder Kosten höher sind als der ursprünglich investierte Betrag.

Die Teilfonds sind zu dem Schluss gekommen, dass die offenen Investmentfonds, in denen sie investiert sind, die jedoch nicht konsolidieren, der Definition des strukturierten Unternehmens entsprechen, da:

- die Stimmrechte dieser Unternehmen nicht ausschlaggebend für ihre Beherrschung sind und sich ausschließlich auf Verwaltungsaufgaben beziehen;
- ihre Geschäftstätigkeit durch ihren Prospekt festgelegt ist; und
- sie eng gefasste und gut definierte Ziele verfolgen, um ihren Anlegern Anlagegelegenheiten anbieten zu können. Diese vom Anlageverwalter der Teilfonds eingegangenen Anlagen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Das maximale Verlustrisiko entspricht dem Buchwert der gehaltenen finanziellen Vermögenswerte.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

13. Beteiligungen an nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen (Fortsetzung)

31. Dezember 2018

Teilfonds	Referenz- währung des Teilfonds	Anzahl Anlagen	Gesamt Netto- vermögen des zugrundeliegenden strukturierten Unternehmens	In den "Erfolgs- wirksam zum bei- zulegenden Zeitwert ausgewiesenen finanziellen Vermögenswerten" erfasster Buchwert	Prozentualer Anteil am Gesamt Netto- vermögen des zugrundeliegenden strukturierten Unternehmens
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	USD	1	13.372.644	2.980.697	22,29%

31. Dezember 2017

Teilfonds	Referenz- währung des Teilfonds	Anzahl Anlagen	Gesamt Netto- vermögen des zugrundeliegenden strukturierten Unternehmens	In den "Erfolgs- wirksam zum bei- zulegenden Zeitwert ausgewiesenen finanziellen Vermögenswerten" erfasster Buchwert	Prozentualer Anteil am Gesamt Netto- vermögen des zugrundeliegenden strukturierten Unternehmens
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	USD	1	15.005.248	3.350.363	22,33%

14. Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr

Die Anteilsklasse B EUR Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 13. Februar 2018 aufgelegt.

Die Anteilsklasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 13. Februar 2018 aufgelegt.

Die Anteilsklasse S USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 13. Februar 2018 aufgelegt.

Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 13. Februar 2018 aufgelegt.

Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt. Die Anteilsklasse F USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt.

Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt.

Im April 2018 wurde der Wert eines Vermögenswerts des BMO LGM Frontier Markets Fund (Ledo d.d.) auf 0 heruntergeschrieben, nachdem der Mutterkonzern eine Schuldenumstrukturierung angekündigt hatte. Der BMO LGM Frontier Markets Fund war am 31. Dezember 2017 mit USD 294.615 (0,03% des Nettoinventarwerts des Teilfonds) in diesem Titel investiert.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

14. Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr (Fortsetzung)

Die Anteilsklasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 24. September 2018 aufgelegt.

Am 23. Juli 2018 und am 21. Dezember 2018 wurden überarbeitete Prospekte herausgegeben. Die wichtigsten Änderungen am Prospekt waren: • Auflegung einiger neuer Anteilsklassen.

- Der Verwässerungsausgleich für den BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde mit Wirkung ab dem 21. Dezember 2018 (Einreichung des aktualisierten Prospekts) von 0,5% auf 0,75% erhöht. Die Anteilinhaber wurden seinerzeit entsprechend informiert.
- Bei bestimmten Anteilsklassen des BMO LGM Greater India Fund wurde die Anlageverwaltungsgebühr geändert. Da die betreffenden Anteilsklassen zum Zeitpunkt der Änderung nicht kapitalisiert waren, waren bestehende Anteilinhaber nicht betroffen.
- Der Ausweis der Performancegebühren wurde verbessert.
- Bestimmte aufgrund des deutschen Investmentsteuerreformgesetzes von 2016, des Brexit, der Benchmark-Verordnung und der Verbriefungsverordnung notwendige Änderungen.

Im Berichtsjahr sind keine weiteren für die Gesellschaft bedeutenden Ereignisse eingetreten.

15. Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach Ende des Berichtsjahres sind keine weiteren für die Gesellschaft bedeutenden Ereignisse eingetreten.

16. Genehmigung des Abschlusses

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss am 18. April 2019 genehmigt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (96,77%) (2017: 97,85%)		
	Aktien (96,77%) (2017: 97,85%)		
	Bermuda (2,78%) (2017: null)		
6.482	Dairy Farm International Holdings Ltd	58.662	2,78
	Kaimaninseln (0,82%) (2017: null)		
4.900	Ping An Healthcare and Technology Co Ltd	17.273	0,82
	China (22,40%) (2017: 12,96%)		
23.000	ANTA Sports Products Ltd	110.309	5,23
23.100	Inner Mongolia Yili Industrial Group Co Ltd	76.981	3,65
27.200	Sands China Ltd	119.162	5,65
2.000	Tencent Holdings Ltd	80.211	3,81
64.000	Tingyi Holding Corp	85.504	4,06
		472.167	22,40
	Hongkong (3,28%) (2017: 8,94%)		
7.400	AIA Group Ltd	61.436	2,92
2.000	Vitasoy International Holdings Ltd	7.625	0,36
		69.061	3,28
	Indien (26,75%) (2017: 22,20%)		
1.987	Bajaj Auto Ltd	77.418	3,67
196	Britannia Industries Ltd	8.746	0,42
4.442	Colgate-Palmolive India Ltd	85.484	4,06
2.350	Container Corp Of India Ltd	23.148	1,10
11.959	Emami Ltd	71.961	3,41
3.562	HDFC Bank Ltd	108.250	5,14
11.127	ICICI Bank Ltd (ADR)	114.497	5,43
15.593	ITC Ltd	62.906	2,98
719	Pidilite Industries Ltd	11.410	0,54
		563.820	26,75
	Indonesien (12,88%) (2017: 13,01%)		
193.600	Bank Mandiri Persero Tbk PT	99.291	4,71
278.200	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	70.807	3,36
195.200	Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	50.361	2,39
481.300	Kalbe Farma Tbk PT	50.875	2,42
		271.334	12,88
	Macao (0,00%) (2017: 4,48%)		
	Malaysia (8,34%) (2017: 7,59%)		
16.500	British American Tobacco Malaysia Bhd	144.058	6,83
5.300	Public Bank Bhd	31.755	1,51
		175.813	8,34
	Pakistan (2,99%) (2017: 5,23%)		
71.300	United Bank Ltd	62.999	2,99
	Philippinen (5,95%) (2017: 5,53%)		
199.200	D&L Industries Inc	41.594	1,97
34.700	Universal Robina Corp	83.805	3,98
		125.399	5,95

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand	Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (96,77%) (2017: 97,85%) (Fortsetzung)		
Aktien (96,77%) (2017: 97,85%) (Fortsetzung)		
4.000 Taiwan (1,92%) (2017: 4,94%) President Chain Store Corp	40.472	1,92
8.700 Thailand (2,35%) (2017: 2,98%) Kasikornbank PCL	49.432	2,35
2.489 Vereinigte Staaten (3,96%) (2017: 4,12%) Yum China Holdings Inc	83.456	3,96
9.576 Vietnam (2,35%) (2017: 5,87%) Vietnam Dairy Products JSC	49.542	2,35
Total Aktien (2017: 97,85%)	2.039.430	96,77
Wertpapiere (2017: 97,85%)	2.039.430	96,77
	Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Sonstiges Nettovermögen (2017: 2,15%)	68.153	3,23
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW)	2.107.583	100,00

ADR - American Depository Receipt

Gliederung des Gesamtvermögens	% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	90,61
Sonstige Wertpapiere, die unter die Vorschrift 68(1) (a),(b) und (c) fallen	2,26
Einlagen bei Kreditinstituten	6,36
Sonstiges Umlaufvermögen	0,77
Gesamtvermögen	100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. dem Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (97,35%) (2017: 95,88%)		
	Aktien (91,94%) (2017: 94,61%)		
	Argentinien (4,25%) (2017: 5,78%)		
2.336.279	BBVA Banco Frances SA (ADR)	26.470.041	4,25
	Bangladesch (null) (2017: 1,36%)		
	Botswana (1,74%) (2017: 1,18%)		
71.846.245	Letshego Holdings Ltd	10.847.633	1,74
	Kolumbien (1,35%) (2017: 1,34%)		
2.283.945	Bolsa de Valores de Columbia	8.425.454	1,35
	Costa Rica (3,19%) (2017: 3,27%)		
15.023.484	Florida Ice & Farm Co SA	19.864.294	3,19
	Kroatien (0,00%) (2017: 0,03%)		
6.364	Ledo dd	0	0,00
	Ägypten (11,08%) (2017: 12,77%)		
2.208.730	Alexandria Containers & Goods	1.898.127	0,31
4.394.821	Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	18.656.015	3,00
53.346.470	Eastern Tobacco	48.404.777	7,77
		68.958.919	11,08
	Ghana (1,21%) (2017: 1,77%)		
2.684.629	FAN Milk Ltd	4.419.143	0,71
846.500	Unilever Ghana Ltd	3.096.866	0,50
		7.516.009	1,21
	Kenia (4,33%) (2017: 3,87%)		
66.614.920	Barclays Bank of Kenya Ltd	7.161.840	1,15
1.340.900	British American Tobacco Kenya Ltd	9.544.944	1,53
5.917.600	East African Breweries Ltd	10.153.172	1,63
14.058.020	Uchumi Supermarkets Plc	110.421	0,02
		26.970.377	4,33
	Mauritius (2,42%) (2017: 2,74%)		
1.899.581	MCB Group Ltd	15.075.163	2,42
	Nigeria (4,98%) (2017: 5,24%)		
327.095.898	Guaranty Trust Bank PLC	30.999.873	4,98
	Pakistan (5,88%) (2017: 3,79%)		
2.611.601	Abbott Laboratories Pakistan Ltd	11.873.565	1,91
28.004.700	United Bank Ltd	24.744.210	3,97
		36.617.775	5,88

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (97,35%) (2017: 95,88%) (Fortsetzung)		
	Aktien (91,94%) (2017: 94,61%) (Fortsetzung)		
	Peru (8,10%) (2017: 7,45%)		
13.989.093	Alicorp SAA	41.199.193	6,61
7.917.168	BBVA Banco Continental SA	9.256.420	1,49
		50.455.613	8,10
	Philippinen (0,30%) (2017: 1,76%)		
778.680	Universal Robina Corp	1.880.619	0,30
	Puerto Rico (4,28%) (2017: 2,90%)		
927.764	Evertec Inc	26.626.827	4,28
	Senegal (4,31%) (2017: 4,89%)		
961.780	Sonatel SA	26.817.826	4,31
	Südafrika (4,04%) (2017: 4,09%)		
3.703.784	Famous Brands Ltd	25.165.648	4,04
	Sri Lanka (2,54%) (2017: 1,89%)		
1.269.454	Ceylon Tobacco Co Plc	9.821.090	1,58
9.519.180	Commercial Bank of Ceylon Plc	5.985.269	0,96
		15.806.359	2,54
	Tansania (4,35%) (2017: 3,20%)		
4.867.407	Tanzania Breweries Ltd	27.088.178	4,35
	Tunesien (0,90%) (2017: 1,02%)		
1.233.870	Delice Holding	5.591.164	0,90
	Türkei (3,46%) (2017: null)		
3.705.540	Coca-Cola Icecek AS	21.509.253	3,46
	Vereinigte Arabische Emirate (3,76%) (2017: 2,78%)		
20.039.079	Aramex PJSC	23.404.339	3,76
	Vereinigtes Königreich (5,48%) (2017: 5,71%)		
1.656.528	ASA International Group Plc	8.846.197	1,42
630.616	Bank of Georgia Group Plc	11.059.409	1,78
715.306	Georgia Capital Plc	9.301.449	1,49
1.902.101	Georgia Healthcare Group Plc	4.941.931	0,79
		34.148.986	5,48
	Vereinigte Staaten (2,20%) (2017: 3,93%)		
232.236	PriceSmart Inc	13.725.148	2,20
	Vietnam (6,31%) (2017: 8,87%)		
4.894.083	Phu Nhuan Jewelry JSC	19.664.951	3,16
3.794.351	Vietnam Dairy Products JSC	19.630.184	3,15
		39.295.135	6,31

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand					Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
16.289.533	Wertpapiere (97,35%) (2017: 95,88%) (Fortsetzung)					
	Aktien (91,94%) (2017: 94,61%) (Fortsetzung)					
	Zimbabwe (1,48%) (2017: 2,98%)					
	Delta Corp Ltd				9.238.547	1,48
Total Aktien (2017: 94,61%)					572.499.180	91,94
2.363.303	P-Notes (5,41%) (2017: 1,27%)					
	Kuwait (4,10%) (2017: null)					
	Humansoft Holding Co KSC fällig am 29/07/2019 - HSBC Bank Plc				25.528.186	4,10
304.163	Saudi-Arabien (1,31%) (2017: 1,27%)					
	Saudia Dairy & Foodstuff Co fällig am 10/05/2021 - HSBC Bank Plc				8.140.635	1,31
Total P-Notes (2017: 1,27%)					33.668.821	5,41
Wertpapiere (2017: 95,88%)					606.168.001	97,35
Derivative Finanzinstrumente (0,00%) (2017: null)						
Devisenforwards (0,00%) (2017: null)						
Abwicklungs- datum	Gekaufte Währung	Kaufbetrag	Verkaufte Währung	Verkaufsbetrag	Nicht realisierter Gewinn/ (Verlust) USD	% des Teilfonds- vermögens
03/01/2019	USD	310.034	PHP	16.308.400	(100)	(0,00)
Nicht realisierter (Verlust) aus offenen Devisenforwards					(100)	(0,00)
					Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Sonstiges Nettovermögen (2017: 4,12%)					16.517.764	2,65
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW)					622.685.665	100,00

Die Gegenpartei der offenen Devisenforwards ist State Street Bank and Trust London. Die Gegenpartei der P-Notes ist HSBC Bank Plc.

ADR - American Depositary Receipt

GDR - Global Depositary Receipt

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Gliederung des Gesamtvermögens	% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	90,81
Sonstige Wertpapiere, die unter die Vorschrift 68(1) (a),(b) und (c) fallen	6,30
Einlagen bei Kreditinstituten	2,61
Sonstiges Umlaufvermögen	0,28
Gesamtvermögen	100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. dem Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (95,81%) (2017: 96,10%)		
	Aktien (95,81%) (2017: 96,10%)		
	Bermuda (3,61%) (2017: 4,24%)		
36.635	Credicorp Ltd	8.120.881	1,67
1.039.505	Dairy Farm International Holdings Ltd	9.407.520	1,94
		17.528.401	3,61
	Brasilien (1,42%) (2017: 0,93%)		
467.900	Raia Drogasil SA	6.899.435	1,42
	Chile (1,09%) (2017: 1,10%)		
9.572.855	Aguas Andinas SA	5.265.346	1,09
	China (11,76%) (2017: 1,51%)		
1.342.000	ANTA Sports Products Ltd	6.436.307	1,33
4.367.167	Inner Mongolia Yili Industrial Group Co Ltd	14.553.619	3,00
3.975.200	Sands China Ltd	17.415.157	3,59
13.944.000	Tingyi Holding Corp	18.629.163	3,84
		57.034.246	11,76
	Ägypten (4,73%) (2017: 2,82%)		
3.236.963	Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	13.740.908	2,83
10.169.446	Eastern Tobacco	9.227.410	1,90
		22.968.318	4,73
	Hongkong (3,11%) (2017: 3,06%)		
1.820.000	AIA Group Ltd	15.109.811	3,11
	Indien (18,07%) (2017: 19,44%)		
662.748	Colgate-Palmolive India Ltd	12.754.209	2,63
2.114.158	Emami Ltd	12.721.589	2,62
793.987	HDFC Bank Ltd	24.129.517	4,97
3.740.385	ICICI Bank Ltd	19.295.275	3,98
4.647.862	ITC Ltd	18.750.560	3,87
		87.651.150	18,07
	Indonesien (6,90%) (2017: 11,17%)		
47.035.700	Bank Mandiri Persero Tbk PT	24.122.969	4,97
36.669.300	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	9.333.076	1,93
		33.456.045	6,90
	Macao (null) (2017: 4,12%)		
	Malaysia (6,11%) (2017: 4,80%)		
2.258.400	British American Tobacco Malaysia Bhd	19.717.622	4,07
1.655.300	Public Bank Bhd	9.917.780	2,04
		29.635.402	6,11
	Mexiko (9,21%) (2017: 10,65%)		
4.733.729	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	8.049.893	1,66
1.609.800	Fomento Economico Mexicano SAB de CV	13.792.272	2,84
9.004.772	Wal-Mart de Mexico SAB de CV	22.848.287	4,71
		44.690.452	9,21

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (95,81%) (2017: 96,10%) (Fortsetzung)		
	Aktien (95,81%) (2017: 96,10%) (Fortsetzung)		
	Nigeria (1,45%) (2017: 1,46%)		
74.218.432	Guaranty Trust Bank PLC	7.033.907	1,45
	Philippinen (4,12%) (2017: 4,15%)		
8.269.530	Universal Robina Corp	19.972.051	4,12
	Russische Föderation (3,77%) (2017: 2,77%)		
361.220	Magnit PJSC	18.284.248	3,77
	Südafrika (8,46%) (2017: 7,44%)		
1.420.131	AVI Ltd	10.037.172	2,07
575.605	Clicks Group Ltd	7.660.728	1,58
807.002	Famous Brands Ltd	5.483.238	1,13
1.043.938	Mr Price Group Ltd	17.863.423	3,68
		41.044.561	8,46
	Taiwan (1,57%) (2017: 2,42%)		
754.000	President Chain Store Corp	7.629.047	1,57
	Thailand (1,92%) (2017: 2,08%)		
1.639.900	Kasikornbank PCL	9.317.614	1,92
	Türkei (0,00%) (2017: 1,75%)		
	Vereinigte Staaten (6,18%) (2017: 7,28%)		
714.920	Western Union Co	12.196.535	2,51
530.780	Yum China Holdings Inc	17.797.054	3,67
		29.993.589	6,18
	Vietnam (2,33%) (2017: 2,91%)		
2.186.088	Vietnam Dairy Products JSC	11.309.789	2,33
	Total Aktien (2017: 96,10%)	464.823.412	95,81
	Wertpapiere (2017: 96,10%)	464.823.412	95,81

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Derivative Finanzinstrumente (0,00%) (2017: null)

Devisenforwards (0,00%) (2017: null)

Abwicklungs- datum	Gekaufte Währung	Kaufbetrag	Verkaufte Währung	Verkaufsbetrag	Nicht realisierter Gewinn/ (Verlust) USD	% des Teilfonds- vermögens
02/01/2019	HKD	11.171.823	USD	1.426.326	590	0,00
03/01/2019	HKD	10.199.272	USD	1.302.862	(165)	(0,00)
03/01/2019	USD	251.384	PHP	13.223.303	(81)	(0,00)
Nicht realisierter Gewinn aus offenen Devisenforwards					590	0,00
Nicht realisierter (Verlust) aus offenen Devisenforwards					(246)	(0,00)
Nicht realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus offenen Devisenforwards					344	0,00
					Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Sonstiges Nettovermögen (2017: 3,90%)					20.315.445	4,19
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW)					485.139.201	100,00

Die Gegenpartei der offenen Devisenforwards ist State Street Bank and Trust London.

GDR - Global Depository Receipt

Gliederung des Gesamtvermögens	% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	92,70
Sonstige Wertpapiere, die unter die Vorschrift 68(1) (a),(b) und (c) fallen	2,31
OTC-Derivate	0,00
Einlagen bei Kreditinstituten	4,58
Sonstiges Umlaufvermögen	0,41
Gesamtvermögen	100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. dem Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Greater India Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018

Bestand	Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (98,96%) (2017: 97,45%)		
Aktien (98,96%) (2017: 97,45%)		
India (98,96%) (2017: 97,45%)		
1.220 Bajaj Auto Ltd	47.534	3,96
8.481 Bajaj Corp Ltd	44.844	3,73
1.205 Bajaj Finance Ltd	45.655	3,80
1.043 Britannia Industries Ltd	46.542	3,87
2.571 Care Ratings Ltd	36.336	3,03
3.019 Colgate-Palmolive India Ltd	58.099	4,84
3.657 Container Corp Of India Ltd	36.023	3,00
13.824 Delta Corp Ltd Foreign	50.215	4,18
7.413 Emami Ltd	44.607	3,71
2.575 Escorts Ltd	26.043	2,17
2.172 HDFC Bank Ltd	66.008	5,49
1.605 Hindustan Unilever Ltd	41.833	3,48
2.127 Housing Development Finance Corp Ltd	59.968	4,99
11.539 ICICI Bank Ltd	59.525	4,96
2.002 IndusInd Bank Ltd	45.861	3,82
14.409 ITC Ltd	58.129	4,84
16.500 Jyothy Laboratories Ltd	50.506	4,20
3.340 Kotak Mahindra Bank Ltd	60.112	5,00
340 Maruti Suzuki India Ltd	36.357	3,03
293 Nestle India Ltd	46.521	3,87
2.793 Pidilite Industries Ltd	44.320	3,69
92 Shree Cement Ltd	22.713	1,89
2.023 Shriram City Union Finance Ltd	46.068	3,84
3.391 Titan Co Ltd	45.220	3,76
3.646 United Spirits Ltd	33.204	2,76
9.484 Wonderla Holidays Ltd	36.671	3,05
	1.188.914	98,96
Total Aktien (2017: 97,45%)	1.188.914	98,96
Wertpapiere (2017: 97,45%)	1.188.914	98,96
	Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Sonstiges Nettovermögen (2017: 2,55%)	12.509	1,04
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW)	1.201.423	100,00
Gliederung des Gesamtvermögens		% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere		92,64
Einlagen bei Kreditinstituten		6,48
Sonstiges Umlaufvermögen		0,88
Gesamtvermögen		100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. dem Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (95,96%) (2017: 96,10%)		
	Aktien (95,96%) (2017: 96,10%)		
	Bangladesch (2,16%) (2017: 2,54%)		
6.835	British American Tobacco Bangladesh Co Ltd	288.528	2,16
	Bermuda (3,49%) (2017: 8,07%)		
1.292.000	PAX Global Technology Ltd	467.007	3,49
	Kaimaninseln(1,83%)(2017: null)		
442.000	AK Medical Holdings Ltd	245.011	1,83
	China (8,99%) (2017: 5,71%)		
1.114.000	Convenience Retail Asia Ltd	489.461	3,66
1.523.000	Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	536.887	4,01
111.500	Xiabuxiabu Catering Management China Holdings Co Ltd	176.022	1,32
		1.202.370	8,99
	Hongkong (null) (2017: 5,78%)		
	Indien (30,23%) (2017: 26,40%)		
156.700	Bajaj Corp Ltd	828.558	6,20
25.856	Care Ratings Ltd	365.425	2,73
119.601	Delta Corp Ltd Foreign	434.445	3,25
30.015	Escorts Ltd	303.568	2,27
422.556	Federal Bank Ltd	564.397	4,22
219.778	Jyothy Laboratories Ltd	672.729	5,03
22.144	Shriram City Union Finance Ltd	504.270	3,77
95.277	Wonderla Holidays Ltd	368.403	2,76
		4.041.795	30,23
	Indonesien (6,46%) (2017: 7,31%)		
3.621.200	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	375.215	2,81
3.388.000	Fast Food Indonesia Tbk PT	393.460	2,94
523.600	Mayora Indah Tbk PT	95.399	0,71
		864.074	6,46
	Malaysia (3,85%) (2017: 10,14%)		
104.000	Heineken Malaysia Bhd	514.904	3,85
	Pakistan (6,11%) (2017: 2,28%)		
106.956	Abbott Laboratories Pakistan Ltd	486.272	3,63
374.800	United Bank Ltd	331.163	2,48
		817.435	6,11
	Philippinen (2,32%) (2017: null)		
1.488.000	D&L Industries Inc	310.701	2,32
	Singapur (9,20%) (2017: 3,04%)		
418.700	Delfi Ltd	405.491	3,03
446.800	Sheng Siong Group Ltd	347.474	2,60
1.568.037	Silverlake Axis Ltd	477.429	3,57
		1.230.394	9,20

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand	Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (95,96%) (2017: 96,10%) (Fortsetzung)		
Aktien (95,96%) (2017: 96,10%) (Fortsetzung)		
Sri Lanka (3,71%) (2017: 4,57%)		
25.821 Ceylon Tobacco Co Plc	199.763	1,50
470.378 Commercial Bank of Ceylon Plc	295.755	2,21
	495.518	3,71
Taiwan (9,55%) (2017: 11,58%)		
58.000 Dr Wu Skincare Co Ltd	124.540	0,93
69.680 Formosa International Hotels Corp	306.042	2,29
56.766 Poya International Co Ltd	584.522	4,37
15.000 St Shine Optical Co Ltd	262.550	1,96
	1.277.654	9,55
Thailand (6,12%) (2017: 6,95%)		
633.500 Major Cineplex Group PCL	400.802	3,00
181.900 MK Restaurants Group PCL	417.599	3,12
	818.401	6,12
Vietnam (1,94%) (2017: 1,73%)		
64.500 Phu Nhuan Jewelry JSC	259.168	1,94
Total Aktien (2017: 96,10%)	12.832.960	95,96
Wertpapiere (2017: 96,10%)	12.832.960	95,96
Sonstiges Nettovermögen (2017: 3,90%)		
	539.684	4,04
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW)	13.372.644	100,00
Gliederung des Gesamtvermögens		% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere		93,08
Sonstige Wertpapiere, die unter die Vorschrift 68(1) (a),(b) und (c) fallen		1,92
Einlagen bei Kreditinstituten		4,87
Sonstiges Umlaufvermögen		0,13
Gesamtvermögen		100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. dem Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (94,64%) (2017: 95,32%)		
	Aktien (94,64%) (2017: 95,32%)		
	Chile (null) (2017: 2,03%)		
	China (5,27%) (2017: 3,14%)		
9.633.000	Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	3.395.822	1,17
7.507.500	Xiabuxiabu Catering Management China Holdings Co Ltd	11.851.904	4,10
		15.247.726	5,27
	Tschechische Republik (3,05%) (2017: 2,53%)		
14.125	Philip Morris CR AS	8.833.575	3,05
	Hongkong (0,48%) (2017: 2,04%)		
368.000	Vitasoy International Holdings Ltd	1.403.028	0,48
	Indien (23,30%) (2017: 14,48%)		
1.730.636	Bajaj Corp Ltd	9.150.817	3,16
837.000	Care Ratings Ltd	11.829.376	4,09
2.502.066	Delta Corp Ltd Foreign	9.088.648	3,14
1.327.192	Emami Ltd	7.986.154	2,76
10.511.935	Federal Bank Ltd	14.040.506	4,86
664.662	Shriram City Union Finance Ltd	15.135.901	5,23
42.077	Wonderla Holidays Ltd	162.697	0,06
		67.394.099	23,30
	Indonesien (3,70%) (2017: 2,95%)		
103.183.400	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	10.691.465	3,70
	Malaysia (8,14%) (2017: 7,98%)		
1.301.900	British American Tobacco Malaysia Bhd	11.366.619	3,93
55.600	Dutch Lady Milk Industries Bhd	834.168	0,29
2.288.600	Heineken Malaysia Bhd	11.330.854	3,92
		23.531.641	8,14
	Mexiko (6,00%) (2017: 6,45%)		
4.831.361	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	8.215.920	9.144.195
4.392.280	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	9.144.195	3,16
		17.360.115	6,00
	Peru (4,24%) (2017: 2,82%)		
4.162.935	Alicorp SAA	12.260.235	4,24
	Philippinen (1,21%) (2017: null)		
16.808.000	D&L Industries Inc	3.509.591	1,21
	Polen (0,00%) (2017: 3,66%)		
	Singapur (5,47%) (2017: 6,37%)		
2.586.000	Delfi Ltd	2.504.417	0,87
5.008.500	Sheng Siong Group Ltd	3.895.091	1,35
30.902.983	Silverlake Axis Ltd	9.409.199	3,25
		15.808.707	5,47

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (94,64%) (2017: 95,32%) (Fortsetzung)		
	Aktien (94,64%) (2017: 95,32%) (Fortsetzung)		
	Südafrika (14,32%) (2017: 17,05%)		
1.422.393	AVI Ltd	10.053.159	3,48
137.727	Cashbuild Ltd	2.805.284	0,97
580.639	City Lodge Hotels Ltd	5.091.540	1,76
287.856	Clicks Group Ltd	3.831.076	1,32
1.464.494	Famous Brands Ltd	9.950.618	3,44
841.666	JSE Ltd	9.686.912	3,35
		<u>41.418.589</u>	<u>14,32</u>
	Spanien (3,93%) (2017: null)		
1.066.856	AmRest Holdings SE	11.359.351	3,93
	Taiwan (5,16%) (2017: 6,14%)		
442.000	Dr Wu Skincare Co Ltd	949.084	0,33
977.000	Formosa International Hotels Corp	4.291.083	1,48
940.000	Poya International Co Ltd	4.291.083	3,35
		<u>14.919.381</u>	<u>5,16</u>
	Thailand (3,08%) (2017: 5,00%)		
14.084.200	Major Cineplex Group PCL	8.910.765	3,08
	Türkei (1,09%) (2017: 5,22%)		
20.691.154	Türkiye Sinai Kalkinma Bankasi AS	3.150.404	1,09
	Vereinigte Arabische Emirate (3,06%) (2017: 3,37%)		
7.581.856	Aramex PJSC	8.855.114	3,06
	Vereinigtes Königreich (3,14%) (2017: 4,09%)		
255.044	Bank of Georgia Group Plc	4.472.826	1,55
354.366	Georgia Capital Plc	4.607.982	1,59
		<u>9.080.808</u>	<u>3,14</u>
	Total Aktien (2017: 95,32%)	<u>273.734.594</u>	<u>94,64</u>
	Wertpapiere (2017: 95,32%)	<u>273.734.594</u>	<u>94,64</u>
		Zeitwert USD	
	Investmentfonds (1,03%) (2017: 1,67%)		
	Irland (1,03%) (2017: 1,67%)		
307.285	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	2.980.697	1,03
	Investmentfonds (2017: 1,67%)	<u>2.980.697</u>	<u>1,03</u>

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Sonstiges Nettovermögen (2017: 3,01%)	12.514.019	4,33
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW)	289.229.310	100,00
Gliederung des Gesamtvermögens		% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere		94,48
Investmentfonds		1,03
Einlagen bei Kreditinstituten		4,49
Sonstiges Umlaufvermögen		0,00
Gesamtvermögen		100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. dem Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen

1. Überleitung des Nettoinventarwerts des BMO LGM Frontier Markets Fund

NIW laut IFRS-Abschluss zum 31. Dezember 2018
Anpassung des Marktwerts der Delta Corporation Ltd*

USD 622.685.665
USD 13.342.004

Handels-NIW zum 31. Dezember 2018

USD 636.027.669

*Der Marktwert von Delta Corporation Ltd. wurde bei der Berechnung des NIW für diese Finanzausweise reduziert, wie in Erläuterung 6. f) beschrieben.

2. Wechselkurse

Am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 galten die folgenden Wechselkurse:

31. Dezember 2018			31. Dezember 2017		
USD =	Währung	Kurs	USD =	Währung	Kurs
	AED	3,6732		AED	3,6728
	BDT	83,9000		BDT	83,1750
	BRL	3,8758		BRL	3,3171
	BWP	10,7296		BWP	9,8280
	CLP	694,0000		CLP	614,9800
	CNY	6,8657		CNY	6,5120
	COP	3.247,5000		COP	2.984,5000
	CRC	608,0700		CRC	569,4900
	CZK	22,5141		CZK	21,2600
	EGP	17,9200		EGP	17,7800
	EUR	0,8748		EUR	0,8328
	GBP	0,7852		GBP	0,7392
	GHS	4,8600		GHS	4,5225
	HKD	7,8294		HKD	7,8173
	HRK	6,4807		HRK	6,1995
	IDR	14.380,0000		IDR	13.567,5000
	INR	69,8150		INR	63,8275
	KES	101,8500		KES	103,2500
	KRW	1.115,8000		KRW	1.070,5500
	LKR	182,9000		LKR	153,5000
	MUR	34,4000		MUR	33,8000
	MXN	19,6938		MXN	19,5655
	MYR	4,1325		MYR	4,0470
	NGN	363,5000		NGN	360,0000
	OMR	0,3850		OMR	0,3851
	PEN	3,3785		PEN	3,2405
	PHP	52,5850		PHP	49,9200
	PKR	138,8000		PKR	110,3500
	PLN	3,7568		PLN	3,4748
	SGD	1,3630		SGD	1,3364
	THB	32,5600		THB	32,5900
	TND	2,9925		TND	2,4971
	TRY	5,3199		TRY	3,7916
	TWD	30,7370		TWD	29,7585
	TZS	2.300,0000		TZS	2.245,0000
	VND	23.195,0000		VND	22.709,0000
	XOF	573,8154		XOF	546,2667
	ZAR	14,3850		ZAR	12,3800

3. Geldwerte Vorteile (Soft Commissions)

Weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 noch im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2017 haben die Gesellschaft oder der Anlageverwalter für einen Teilfonds Vereinbarungen über geldwerte Vorteile abgeschlossen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

4. Wertpapierleihe

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 fanden keine Wertpapierleihgeschäfte statt (2017: keine).

5. Direct Brokerage

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 wurden keine Direct-Brokerage-Vereinbarungen getroffen (2017: keine).

6. Außerbilanzgeschäfte

Abgesehen von den im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 ausgewiesenen Außerbilanzgeschäften gab es keine anderen solchen Geschäfte (2017: keine).

7. Eventualverbindlichkeiten

Zum 31. Dezember 2018 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten (2017: keine).

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018:

zum 31. Dezember 2018

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse A USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 2.094.706	USD 12.877	USD 457.691	USD 111.136.165	USD 56.903.254	USD 467.530.559
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 12,36	USD 12,51	USD 16,88	USD 17,56	USD 15,13	USD 14,97

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse W EUR Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	EUR 2.224.243	USD 14.286.196	USD 5.299.219	USD 454.019.124	EUR 5.032.684	USD 3.203.224
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	EUR 9,65	USD 14,84	USD 14,84	USD 13,09	EUR 9,77	USD 10,81

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2018

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund*	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Greater India Fund**	BMO LGM Greater India Fund**	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund
	Klasse W USD Ausschüttend	Klasse R USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 34.718	USD 965	USD 1.096.797	USD 34.920	USD 69.706	USD 13.368.844
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 10,79	USD 9,65	USD 15,56	USD 9,93	USD 9,79	USD 9,81

* Die Anteilsklasse R Thesaurierend USD des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 24. September 2018 aufgelegt.

**Die Anteilsklassen F Thesaurierend USD und W Thesaurierend USD des BMO LGM Greater India Fund wurden am 29. März 2018 aufgelegt.

	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund***	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund****	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund****
	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend	Klasse R USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 3.800	EUR 898	USD 1.660.494	USD 117.887.470	USD 169.677.834	USD 831
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 8,37	EUR 8,98	USD 9,00	USD 9,11	USD 9,06	USD 8,31

*** Die Anteilsklasse W Thesaurierend USD BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt.

**** Die Anteilsklassen B Thesaurierend EUR and R Thesaurierend USD des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2018

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*
	Klasse S USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 831	USD 824
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 8,31	USD 8,24

* Die Anteilsklassen S Thesaurierend USD und W Thesaurierend USD des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2017:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund*	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse A USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 2.889.321	USD 10.887	USD 500.239	USD 172.465.877	USD 172.465.877	USD 603.610.848
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 13,53	USD 13,78	USD 20,63	USD 21,16	USD 21,16	USD 17,75

* Die Anteilsklasse W Thesaurierend USD des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse W EUR Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	EUR 9.845.228	USD 23.829.592	USD 6.000.041	USD 527.718.856	EUR 2.286.257	USD 4.735.263
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	EUR 10,43	USD 16,85	USD 8,58	USD 14,75	EUR 10,64	USD 12,37

** Die Anteilsklassen B Thesaurierend EUR und W Thesaurierend EUR des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurden am 1. September 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*
	Klasse W USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse E USD Ausschüttend	Klasse F USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 42.186	USD 1.162.576	USD 15.005.248	USD 1.063	USD 134.945.177	USD 65.852.189
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 12,36	USD 16,49	USD 11,05	USD 10,63	USD 10,65	USD 10,64

* Der BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund EUR wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2016:

zum 31. Dezember 2016

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund*	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse A USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 6.635.944	–	USD 637.832	USD 142.354.037	USD 55.792.769	USD 411.766.840
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 9,74	–	USD 17,03	USD 17,18	USD 15,10	USD 14,21

*Der BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2016

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund***	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse W USD Ausschüttend	Klasse S USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 23.173.233	USD 3.270.556	USD 213.430.110	USD 30.982	USD 12.260.925	USD 1.753
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 12,28	USD 12,28	USD 10,67	USD 9,08	USD 9,58	USD 9,08

** Die Anteilsklasse W USD Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 22. Juli 2016 aufgelegt.

*** Die Anteilsklasse S USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 20. April 2016 aufgelegt.

	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Greater India Fund*	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund
	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 1.883.981	–	USD 9.342.998
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 10,40	–	USD 9,08

* Die Anteilsklasse B Ausschüttend des BMO LGM Greater India Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

9. Daten

Sämtliche Indexdaten in diesem Bericht sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum von MSCI.

10. Offenlegung von Vergütungen

Dieser Abschnitt des Jahresberichts wurde in Übereinstimmung mit Artikel 14a(4) der Richtlinie 2009/65/EG, die durch die Richtlinie 2014/91/EU (die „OGAW-V-Richtlinie“) geändert wurde, erstellt.

Nach Inkrafttreten der OGAW-V-Richtlinie am 18. März 2016 hat BMO Investments II (Ireland) plc (die „Gesellschaft“) nach Vorschrift der OGAW-V-Richtlinie eine Vergütungspolitik (die „Vergütungspolitik der Gesellschaft“) eingeführt und an die Vergütungspolitik der BMO Global Asset Management (EMEA) angepasst. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft (der „Verwaltungsrat“ als Gremium oder einzeln ein „Verwaltungsratsmitglied“) ist für die Vergütungspolitik der Gesellschaft und für die Festlegung der Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder zuständig. Der Verwaltungsrat ist der Ansicht, dass seine Mitglieder über ausreichende Erfahrung im Risikomanagement und in Vergütungsangelegenheiten verfügen, um seine diesbezüglichen Aufgaben zu erfüllen.

Die Vergütungspolitik der Gesellschaft ermöglicht und fördert ein vernünftiges und wirkungsvolles Risikomanagement. Sie bezweckt, Mitarbeiter nicht zu einer Risikobereitschaft anzuweisen, die im Widerspruch zum Risikoprofil der Gesellschaft und ihrer Teilfonds steht. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und ihrer Teilfonds, und beinhaltet Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft gilt in erster Linie für diejenigen Mitarbeiter, deren Aufgaben einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft und ihrer Teilfonds haben.

Die Gesellschaft hat zurzeit abgesehen von den Verwaltungsratsmitgliedern keine Mitarbeiter. Aufgrund der Größe und der internen Organisation der Gesellschaft sowie der Ausrichtung, Bandbreite und Komplexität der Gesellschaftsaktivitäten wurde von der Gesellschaft kein Vergütungsausschuss eingerichtet. Die Verwaltungsratsmitglieder, welche einen separaten Arbeitsvertrag mit dem Anlageverwalter der Gesellschaft (der „Anlageverwalter“) oder mit einer Tochtergesellschaft des Anlageverwalters abgeschlossen haben, erhalten von der Gesellschaft kein Verwaltungsrats Honorar. Jene Verwaltungsratsmitglieder, die für ihr Mandat Anspruch auf eine Vergütung haben, erhalten ein festes Jahreshonorar, das wettbewerbsfähig ist und den Befugnissen, Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungsgebieten des jeweiligen Verwaltungsratsmitglieds entspricht. Alle mit den Verwaltungsratsmitgliedern getroffenen Honorarvereinbarungen unterliegen der Zustimmung des Verwaltungsrats. Es werden keine leistungsabhängigen oder variablen Vergütungen an Verwaltungsratsmitglieder gezahlt. Insgesamt wurde im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 an Verwaltungsratsmitglieder mit Anspruch auf eine Vergütung für ihr Mandat ein Betrag von USD 87.140 ausgerichtet. Für nähere Angaben zu den an Verwaltungsratsmitglieder gezahlten Honoraren und Auslagen wird auf den Prospekt der Gesellschaft verwiesen.

Der Verwaltungsrat unterzieht die Vergütungspolitik der Gesellschaft einer jährlichen Überprüfung. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft einschließlich einer Beschreibung der Berechnung der Vergütung ist auf der Webseite www.bmo.com/pyrford/documents verfügbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungspolitik kann am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden, wo auch ein Exemplar in Papierform kostenlos bezogen werden kann.

Der Anlageverwalter hat eine überarbeitete Vergütungspolitik genehmigt und verabschiedet, die mit den auf OGAW-Verwaltungsgesellschaften anwendbaren Vergütungsgrundsätzen vereinbar ist. Dabei wurden die Größe des Anlageverwalters und der von ihm verwalteten Teilfonds, die interne Organisation sowie die Art, der Umfang und die Komplexität ihrer Tätigkeiten berücksichtigt. Die Vergütungspolitik des Anlageverwalters soll die Grundsätze und Praxis des Anlageverwalters hinsichtlich Vergütungen beschreiben und diese Grundsätze und Praxis sollen:

- i) ein vernünftiges und wirksames Risikomanagement ermöglichen und fördern;
- ii) mit der Geschäftsstrategie und den Zielen, Werten und Interessen des Anlageverwalters in Einklang stehen;
- iii) nicht zum Eingehen übermäßiger Risiken verleiten, die den Rahmen der Anlagepolitik der einzelnen, vom Anlageverwalter verwalteten Fonds sprengen würden;
- iv) einen Rahmen für die Gewährung von Vergütungen schaffen, mit denen Mitarbeiter (einschließlich Verwaltungsratsmitglieder), auf welche die Vergütungspolitik Anwendung findet, angezogen, motiviert und gebunden werden können, sodass der Anlageverwalter seine Zielsetzungen erreichen kann;
- v) gewährleisten, dass alle Interessenkonflikte in angemessener Weise gelöst werden können.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

10. Offenlegung von Vergütungen (Fortsetzung)

Die beauftragten Personen erbringen für die Gesellschaft Dienstleistungen gemäß dem Mandatierungsschreiben zwischen KB Associates („KBA“) und der Gesellschaft, wobei die beiden beauftragten Personen der Gesellschaft auf Teilzeitbasis zugeteilt sind. Für die beauftragten Personen wird eine Fixgebühr entrichtet, die in Anmerkung 5 offengelegt wird.

11. Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

Die Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Verordnung (EU) 2015/2365) („SFTR-Verordnung“) trat am 12. Januar 2016 in Kraft und führte neben weiteren Vorgaben neue Offenlegungsvorschriften betreffend den Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften für nach dem 13. Januar 2017 publizierte Jahres- und Halbjahresabschlüsse ein. Die Teilfonds hatten im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 getätigt, weswegen keine zusätzlichen Angaben im Abschluss offengelegt wurden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft)

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Inner Mongolia Yili Industrial Group		President Chain Store Corp	(116.627)
Co Ltd	95.418	Yes Bank Ltd	(96.485)
Bajaj Auto Ltd	74.445	Vietnam Dairy Products JSC	(83.944)
HDFC Bank Ltd	57.012	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	(82.544)
Emami Ltd	50.038	Dairy Farm International Holdings Ltd	(82.173)
D&L Industries Inc	38.427	Vitasoy International Holdings Ltd	(81.358)
Tingyi Cayman Islands Holding Corp	37.328	Foshan Haitian Flavouring & Food	
Sands China Ltd	32.333	Co Ltd	(77.619)
Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	31.826	Britannia Industries Ltd	(63.592)
Kalbe Farma Tbk PT	28.651	Tingyi Cayman Islands Holding Corp	(57.247)
Yes Bank Ltd	28.567	Bank Mandiri Persero Tbk PT	(50.727)
Yum China Holdings Inc	25.827	Universal Robina Corp	(46.957)
Bank Mandiri Persero Tbk PT	24.525	ANTA Sports Products Ltd	(46.604)
Tencent Holdings Ltd	24.305	Yum China Holdings Inc	(35.161)
Ping An Healthcare and Technology		Public Bank Bhd	(45.496)
Co Ltd	21.903	Kasikornbank PCL	(32.871)
ANTA Sports Products Ltd	15.610	United Bank Ltd	(32.026)
Kasikornbank PCL	12.827	Sands China Ltd	(25.335)
Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	9.596	Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	(23.559)
		Nestlé India Ltd	(19.717)
		ICICI Bank Ltd (ADR)	(16.355)
		ITC Ltd	(15.785)
		Pidilite Industries Ltd	(12.201)

*Entspricht allen Käufen im Berichtsjahr.

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Coca-Cola Icecek AS	30.243.584	Evertec Inc	(27.289.293)
Humansoft Holding Co KSC due		Vietnam Dairy Products JSC	(23.846.628)
29/07/2019 - HSBC Bank Plc	27.089.669	Commercial International Bank	
Abbott Laboratories Pakistan Ltd	15.963.553	Egypt SAE	(18.102.511)
United Bank Ltd	12.666.414	Eastern Tobacco	(17.674.178)
ASA International Group Plc	11.941.234	PriceSmart Inc	(12.942.855)
BBVA Banco Frances SA	9.666.453	British American Tobacco	
Saudia Dairy & Foodstuff Co fällig am		Bangladesh Co Ltd	(11.058.147)
10/05/2021 - HSBC Bank Plc	7.939.320	Universal Robina Corp	(10.117.249)
Evertec Inc	6.614.313	Saudi Dairy & Foodstuff due	
Tanzania Breweries Ltd	6.078.786	04/06/2018 - HSBC Bank Plc	(7.907.690)
Letshego Holdings Ltd	4.994.248	MCB Group Ltd	(7.486.854)
Guaranty Trust Bank Plc	4.526.433	ASA International Group Plc	(6.911.886)
Lucky Cement Ltd	3.991.453	Nigerian Breweries Plc	(5.765.250)
Sonatel SA	3.135.329	Alicorp SAA	(5.667.354)
Delta Corp Ltd	1.352.008	Guaranty Trust Bank Plc	(5.571.088)
Ceylon Tobacco Co Plc	709.960	Lucky Cement Ltd	(4.807.586)
		Bank of Georgia Group Plc	(3.669.541)
		Famous Brands Ltd	(3.270.723)
		Tanzania Breweries Ltd	(2.831.174)
		Sonatel SA	(2.661.507)
		BBVA Banco Continental SA	(2.468.581)
		Florida Ice & Farm Co SA	(1.731.967)

*Entspricht allen Käufen im Berichtsjahr.

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Portfolio-Wertpapiere	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Tingyi Cayman Islands Holding Corp	24.575.000	Yes Bank Ltd	(21.938.433)
Magnit PJSC	17.561.880	Foshan Haitian Flavouring & Food Co Ltd	(12.567.547)
Inner Mongolia Yili Industrial Group Co Ltd	15.070.473	Bank Mandiri Persero Tbk PT	(12.267.075)
Eastern Tobacco	13.795.044	Grupo Financiero Banorte SAB de CV	(12.128.349)
AVI Ltd	11.327.515	Yum China Holdings Inc	(11.887.139)
Yum China Holdings Inc	9.199.096	Wal-Mart de Mexico SAB de CV	(9.347.116)
Raia Drogasil SA	8.736.783	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	(8.905.144)
Yes Bank Ltd	7.492.323	Dairy Farm International Holdings Ltd	(8.851.292)
HDFC Bank Ltd	7.003.427	President Chain Store Corp	(7.431.743)
Bank Mandiri Persero Tbk PT	6.783.578	Sands China Ltd	(7.375.364)
ANTA Sports Products Ltd	6.259.287	PriceSmart Inc	(5.955.715)
Emami Ltd	5.610.565	Mr Price Group Ltd	(5.890.201)
Sands China Ltd	4.966.215	ICICI Bank Ltd	(5.874.004)
Colgate-Palmolive India Ltd	2.485.120	Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	(5.637.809)
British American Tobacco Malaysia Bhd	2.350.915	ITC Ltd	(5.534.656)
Mr Price Group Ltd	2.298.140	Commercial International Bank Egypt SAE	(5.359.365)
Commercial International Bank Egypt SAE	2.289.334	Kalbe Farma Tbk PT	(5.284.004)
Western Union Co	2.136.215	BIM Birlesik Magazalar AS	(5.127.820)
Fomento Economico Mexicano SAB de CV	1.644.284		
Wal-Mart de Mexico SAB de CV	1.622.930		
Clicks Group Ltd	(4.427.154)		
CCR SA	(4.003.648)		
AIA Group Ltd	(2.108.330)		

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Greater India Fund

Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Portfolio-Wertpapiere	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Delta Corp Ltd Foreign	62.066	ICICI Bank Ltd	(72.793)
Bajaj Auto Ltd	50.495	Yes Bank Ltd	(66.921)
HDFC Bank Ltd	49.345	HDFC Bank Ltd	(50.212)
ICICI Bank Ltd	48.505	Nestle India Ltd	(38.898)
Shriram City Union Finance Ltd	47.885	Jubilant Foodworks Ltd	(34.384)
Yes Bank Ltd	39.255	Hindustan Unilever Ltd	(33.962)
Colgate-Palmolive India Ltd	36.901	ITC Ltd	(33.907)
Emami Ltd	36.887	Britannia Industries Ltd	(27.567)
Jyothy Laboratories Ltd	35.701	Titan Co Ltd	(27.259)
Maruti Suzuki India Ltd	34.818	Bajaj Auto Ltd	(21.509)
Bajaj Corp Ltd	30.174	Zee Entertainment Enterprises Ltd	(21.329)
ITC Ltd	28.056	Kotak Mahindra Bank Ltd	(17.267)
Kotak Mahindra Bank Ltd	25.777	Housing Development Finance	
IndusInd Bank Ltd	25.100	Corp Ltd	(16.717)
Housing Development Finance		Emami Ltd	(15.185)
Corp Ltd	23.341	Colgate-Palmolive India Ltd	(14.210)
Hindustan Unilever Ltd	22.849	IndusInd Bank Ltd	(13.543)
Titan Co Ltd	22.760	Bajaj Corp Ltd	(13.290)
Care Ratings Ltd	22.658	Bajaj Finance Ltd	(13.189)
Britannia Industries Ltd	20.897	Pidilite Industries Ltd	(12.546)
Pidilite Industries Ltd	17.879	Shriram City Union Finance Ltd	(11.329)
Container Corp Of India Ltd	17.085	Delta Corp Ltd Foreign	(10.157)
Wonderla Holidays Ltd	16.637	Container Corp Of India Ltd	(9.642)
Bajaj Finance Ltd	15.381	United Spirits Ltd	(8.848)
Nestle India Ltd	13.723	Jyothy Laboratories Ltd	(7.831)
Escorts Ltd	12.246		
Container Corp Of India Ltd	9.052		

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere*	Veräußerungs- erlös USD
Abbott Laboratories Pakistan Ltd	620.521	Dutch Lady Milk Industries Bhd	(526.231)
Delta Corp Ltd Foreign	441.240	Vitasoy International Holdings Ltd	(513.730)
D&L Industries Inc	287.035	Mayora Indah Tbk PT	(290.208)
AK Medical Holdings Ltd	281.595	Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	(250.804)
Delfi Ltd	262.438	Bata India Ltd	(230.135)
United Bank Ltd	222.709	Ceylon Tobacco Co Plc	(224.417)
Shriram City Union Finance Ltd	211.093	Dr Wu Skincare Co Ltd	(214.300)
Wonderla Holidays Ltd	206.498	Heineken Malaysia Bhd	(190.984)
Federal Bank Ltd	201.802	Giant Manufacturing Co Ltd	(176.129)
Poya International Co Ltd	152.528	British American Tobacco	
Xiabuxiabu Catering Management		Bangladesh Co Ltd	(97.204)
China Holdings Co Ltd	115.525	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	(95.020)
Care Ratings Ltd	114.813	Clipan Finance Indonesia Tbk PT	(70.408)
Jyothy Laboratories Ltd	111.471		
St Shine Optical Co Ltd	92.401		
Ceylon Tobacco Co Plc	88.375		
Convenience Retail Asia Ltd	74.291		
PAX Global Technology Ltd	52.429		

*Entspricht allen Käufen und Verkäufen im Berichtsjahr.

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

Portfolio-Wertpapiere	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere*	Veräußerungs- erlös USD
Shriram City Union Finance Ltd	13.637.011	Vitasoy International Holdings Ltd	(6.424.566)
British American Tobacco Malaysia Bhd	11.626.415	Oldtown Bhd	(5.663.382)
Xiabuxiabu Catering Management		Dutch Lady Milk Industries BHD	(4.699.724)
China Holdings Co Ltd	10.358.808	MK Restaurants Group PCL	(3.785.248)
Federal Bank Ltd	9.878.064	Logo Yazilim Sanayi Ve Ticaret AS	(3.183.230)
Care Ratings Ltd	9.709.565	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	(2.760.392)
Delta Corp Ltd Foreign	8.760.442	Forus SA	(2.455.832)
Alicorp SAA	8.200.438	Turkiye Sinai Kalkinma Bankasi AS	(1.888.424)
AVI Ltd	7.877.117	Clicks Group Ltd	(1.757.054)
Emami Ltd	7.716.594	British American Tobacco Malaysia Bhd	(1.430.529)
Bajaj Corp Ltd	7.421.260	AVI Ltd	(1.344.824)
Major Cineplex Group PCL	6.505.497	Bank of Georgia Group Plc	(1.294.345)
Amrest Holdings SE	6.258.279	Dr Wu Skincare Co Ltd	(1.190.339)
Famous Brands Ltd	5.974.381	Cashbuild Ltd	(879.320)
BGEO Group Plc	5.534.144	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	(766.428)
Philip Morris CR AS	5.428.993	AmRest Holdings SE	(733.416)
Silverlake Axis Ltd	5.404.081	Wonderla Holidays Ltd	(563.614)
Turkiye Sinai Kalkinma Bankasi AS	4.619.034		
Poya International Co Ltd	4.558.389		
JSE Ltd	4.545.245		
Heineken Malaysia Bhd	4.402.515		
Grupo Herdez SAB de CV	4.064.029		
Ace Hardware Indonesia Tbk PT	4.010.303		
Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	3.635.946		
Logo Yazilim Sanayi Ve Ticaret AS	3.401.672		
D&L Industries Inc	3.124.160		
City Lodge Hotels Ltd	2.450.440		
Aramex PJSC	2.159.131		

* Entspricht allen Verkäufen im Berichtsjahr.

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Performanceangaben

zum 31. Dezember 2018

Teilfonds	Anteilsklasse	Performance in %		
		2018	2017	2016
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A USD Ausschüttend	-17,21	19,94	6,47
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Thesaurierend	-16,99	23,11	6,83
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Ausschüttend	-16,80	20,60	6,94
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse E USD Thesaurierend	-15,68	24,96	9,54
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	-11,91	37,18	5,32
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Ausschüttend	-11,92	37,21	-21,44
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse E USD Thesaurierend	-11,26	38,22	6,10
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse S USD Thesaurierend***	k/A	k/A	-4,21
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Ausschüttend****	-12,49	36,16	-9,20
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend****	-12,60	36,17	-9,19
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W EUR Thesaurierend*	-8,14	6,36	k/A
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B EUR Thesaurierend*	-7,52	4,34	k/A
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B Ausschüttend**	k/A	k/A	k/A
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	-8,62	38,90	6,48
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	-9,22	37,81	k/A
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse R USD Thesaurierend*****	-3,50	k/A	k/A
BMO Asian Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend	-11,24	21,73	3,09
BMO Asian Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	-16,30	k/A	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend*	-15,36	6,33	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse E USD Thesaurierend*	-14,49	6,53	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse F USD Thesaurierend*	-14,85	6,40	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B EUR Thesaurierend*****	-10,20	k/A	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse R USD Thesaurierend*****	-16,90	k/A	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse S USD Thesaurierend*****	-16,90	k/A	k/A
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	-17,90	k/A	k/A
BMO LGM Greater India Fund	Klasse E USD Thesaurierend	-5,64	k/A	k/A
BMO LGM Greater India Fund	Klasse F USD Thesaurierend*****	-0,70	k/A	k/A
BMO LGM Greater India Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	-2,10	k/A	k/A

*aufgelegt am 1. August 2017 **geschlossen am 5. Januar 2016 ***aufgelegt am 20. April 2016 und 2017 geschlossen

****aufgelegt am 22. Juli 2016 *****aufgelegt am 1. Januar 2017 *****aufgelegt am 13. Februar 2018 *****aufgelegt am 24. September 2018

*****aufgelegt am 29. März 2018

Bei Anteilsklassen, die während eines Performancezeitraums aufgelegt wurden, wird die Performance vom Auflegungsdatum bis zum Ende des betreffenden Performancezeitraums angegeben.

Hinsichtlich der Performanceangaben ist darauf hinzuweisen, dass die historische Performance keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance darstellt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Gesamtkostenquote (TER)

zum 31. Dezember 2018

Teilvermögen	TER
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	1,25%
Klasse B USD Thesaurierend	1,25%
Klasse W USD Thesaurierend	2,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	0,37%
Klasse B USD Thesaurierend	1,05%
Klasse B USD Ausschüttend	1,06%
Klasse E USD Thesaurierend	0,31%
Klasse W USD Thesaurierend	1,80%
Klasse W USD Ausschüttend	1,80%
Klasse W EUR Thesaurierend	1,82%
Klasse B EUR Thesaurierend	1,01%
Klasse R USD Thesaurierend	0,92%
BMO LGM Frontier Markets Fund	0,82%
Klasse A USD Ausschüttend	2,41%
Klasse B USD Thesaurierend	1,94%
Klasse B USD Ausschüttend	1,91%
Klasse E USD Thesaurierend	0,41%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	1,75%
Klasse B USD Thesaurierend	1,75%
Klasse W USD Thesaurierend	2,75%
BMO LGM Greater India Fund	0,84%
Klasse E USD Thesaurierend	0,75%
Klasse W USD Thesaurierend	2,74%
Klasse F USD Thesaurierend	1,15%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	0,63%
Klasse E USD Thesaurierend	0,38%
Klasse F USD Thesaurierend	0,84%
Klasse B USD Thesaurierend	1,71%
Klasse B EUR Thesaurierend	1,28%
Klasse S USD Thesaurierend	1,28%
Klasse R USD Thesaurierend	1,28%
Klasse W USD Thesaurierend	2,28%